



steyr

5

Amtsblatt der Stadt Steyr

Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen



Am Freitag, 17. Juni, verwandelt sich der Stadtplatz von 9 bis 17 Uhr in eine Sportarena. Zahlreiche Steyrer Vereine werden ihre Angebote vorstellen und laden alle Interessierten ein, die verschiedenen Sportarten auszuprobieren.

An einen Haushalt
Verlagspostamt 4400 Steyr
Postentgelt bar bezahlt
ANZBL-01A023457
Erscheinungsort Steyr
18. Juni 2016
58. Jahrgang

16

MAMMUT SPORTS GROUP AUSTRIA

KOLLEKTIONSVERKAUF

Freitag, 03. Juni 2016 7 – 19 Uhr

Samstag, 04. Juni 2016 8 – 13 Uhr

Samstag
zusätzlich
-10% Rabatt
auf Alles!

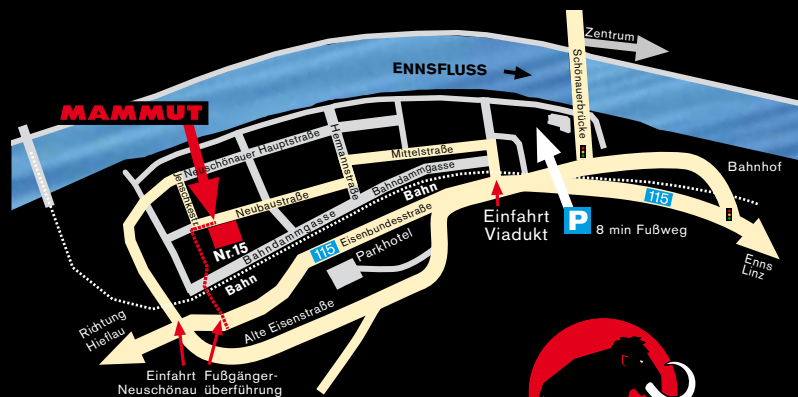


Fotos: Rainer Eder, Thomas Senf, Robert Bösch
05-2016 | www.circusgerat.at



HOCHWERTIGE MARKENARTIKEL ZU SENSATIONELLEN PREISEN!

4400 Steyr / Neubaustraße 15



Die Seite des
Bürgermeisters



*Liebe Steyrerinnen
und Steyrer!*

Mehrere Jahre sind vergangen, seitdem das Vorhaben Hanggarage Dukartstraße mit Steg zum Steyrer Stadtplatz erstmals präsentiert worden ist. Jetzt wird das Projekt gestartet. Es beginnt damit, dass Leitungen in der Dukartstraße umgelegt werden. Das Baufeld ist für den Verkehr während der Bauzeit gesperrt. Es ist

aber mit Hilfe der ÖBB gelungen, ein praktisches Umleitungssystem mit kurzen Wegen für alle Verkehrsteilnehmer einzurichten. Auch der Ennskai wird während der Errichtung des Stegs nur wenige Tage gesperrt sein. Geplant ist, dass dieser Steg im Spätwinter 2017 errichtet wird. Den Stützpfiler in der Enns will man schon im Oktober 2016 aufstellen. Durch das Haus Stadtplatz 25 (nördlich neben dem Rathaus) wird der Steg mitten auf den Stadtplatz führen.

Die Hanggarage wird 260 Stellplätze auf zwei Geschoßen umfassen. Die Parkfläche ist frei von Stützen, Aus- und Einparken wird also ganz einfach und bequem. Ende Oktober 2017 soll die Parkgarage eröffnet werden. Die Garage Dukartstraße mit dem Steg über die Enns ist für die Zukunft der Stadt sehr wichtig, sie bringt viele Vorteile mit sich. Darum unterstützen auch alle Fraktionen des Gemeinderates dieses Projekt und darum beteiligt sich auch die Stadt mit 1,6 Millionen Euro daran. Die Investoren setzen etwas mehr als neun Millionen Euro ein. Ich bedanke mich bei den Investoren Dipl.-Kfm. Mag. Leopold Fördermayr, Robert Hartlauer, Mag. Dietrich Buschmann, Mag. Alexander Stellnberger, Dr. Wilfried Wetzl und Baumeister Stephan Mayr für ihre Motivation und für ihren langen Atem. Allen Arbeitern und Planern wünsche ich viel Erfolg und vor allem eine unfallfreie Baustelle. Details zum Bauprojekt sowie genaue Umleitungspläne für Fußgänger, Radfahrer, den privaten motorisierten Verkehr und die Buslinien finden Sie auf den folgenden Seiten.

**HTL-Techniker bauen
ältestes Auto der Welt nach**

Der HTL Steyr ist eine technische Meisterleistung gelungen. Schüler und Lehrer haben den Siegfried-Marcus-Wagen nachgebaut, das älteste noch erhaltene Automobil der Welt. Siegfried Marcus lebte von 1831 bis 1898. Er schuf Ende des 19. Jahrhunderts das nach ihm benannte Fahrzeug, das heute im Technischen Museum in Wien steht. Arbeitsgruppen der HTL Steyr haben das Au-

tomobil in zwölfjähriger Bauzeit nachgebaut. Da die Baupläne des Originals verschwunden sind, mussten die HTL-Techniker den Marcus-Wagen im Technischen Museum in mühevoller Kleinarbeit neu vermessen. Die erste Fahrt in Schrittgeschwindigkeit fand Mitte April im Schulhof der HTL statt. Erster Fahrgast war der noch amtierende Bundespräsident Heinz Fischer, der sich an diesem Tag zu Besuch in Steyr befand. Der Nachbau des Marcus-Wagens ist eine großartige Leistung, ich gratuliere allen, die an diesem Projekt mitgearbeitet haben. Wir sind sehr stolz auf die Steyrer HTL, die älteste technische Schule im deutschsprachigen Raum mit der größten Abteilung für Fahrzeug-Technik in Österreich. Vor 142 Jahren als Fachschule für Eisenindustrie gegründet, hat die Steyrer HTL eine wechselvolle und spannende Geschichte hinter sich. Anfangs unterrichteten drei Lehrer 72 Schüler, heute umfasst der Lehrkörper 130 Pädagogen, die sich um mehr als 1000 Schüler kümmern. Viele Absolventen der Steyrer HTL sind weltweit mit großem Erfolg tätig, und auch hier an dieser Schule wird Innovation groß geschrieben.

**Neuer Geschäftsführer
für Stadtbetriebe**

Mag. Peter Hochgatterer wird ab 1. Juni dieses Jahres als Geschäftsführer die Leitung der Stadtbetriebe Steyr (SBS) übernehmen. Der 53-jährige Steyrer folgt Harald Rammersdorfer nach, der den Betrieb nach fünf Jahren auf eigenen Wunsch verlässt. Peter Hochgatterer hat sich bei einem Auswahl-Verfahren klar gegen seine Mitbewerberinnen und Mitbewerber durchgesetzt. Der zukünftige SBS-Geschäftsführer hat die Handelsakademie in Steyr besucht und ein Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Linz absolviert. Seit 1996 arbeitet Peter Hochgatterer beim Magistrat der Stadt Steyr. Seine Aufgabengebiete: Controlling, interne Unternehmensberatung, Organisationsentwicklung und Kostenrechnung. Peter Hochgatterer hat dabei unter anderem die Unternehmen SBS, Kommunalbetriebe Steyr (KBS) sowie Alten- und Pflegeheime Steyr in deren Startphase begleitet und beraten. Überdies hat Peter Hochgatterer zahlreiche Bau- und Reorganisationsprojekte geleitet.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights	Seite
Bau der Hanggarage startet	4–7
Ennsleite: Buslinien werden verlegt	8
Neuer Geschäftsführer der Stadtbetriebe Steyr GmbH	10
HTL-Team baut Marcus-Wagen nach	15
Spielplan für die Theatersaison 2016/17	20
Fotoreportage von „Steyr putzt“	23
Programm der KinderUni 2016	27–30
Seifenkistenrennen in der Altstadt	45
Tag des Sports	48
Blutspende-Aktion in Steyr	49
Impressum	53



Die Hanggarage Dukartstraße (rechts) und der Steg, über den man direkt auf den Stadtplatz kommt.

Bau der Hanggarage Dukartstraße startet

Ein Projekt, das besonders für die Entwicklung der Innenstadt von großer Bedeutung ist, steht kurz vor der Realisierung: die Hanggarage Dukartstraße mit einem Steg über die Enns. Die Kosten von 9,18 Millionen Euro werden von einer privaten Investoren-Gruppe getragen, die Stadt beteiligt sich an dem Projekt mit 1,6 Millionen Euro. Läuft alles nach Plan, kann noch im Mai dieses Jahres mit dem Bau der Garage begonnen werden.

Die Garage mit etwa 260 Stellplätzen auf zwei Etagen wird ohne Stützen gebaut. Die

Einfahrt befindet sich im Bereich Färbergasse/ Kompaßgasse, die Ausfahrt in der Dukartstraße bei der Tankstelle. Die Rampen werden im Winter beheizt, Autolenker können so ohne Behinderungen durch Eis und Schnee zu- und abfahren. Das gesamte Vorhaben wird in einem Zuge umgesetzt. Damit immer alle Wohnungen in der Umgebung der Baustelle erreichbar sind, werden hofseitig zusätzliche Zufahrten zu den Objekten errichtet. Während der Bauzeit von Mai 2016 bis Ende Oktober 2017 ist die Dukartstraße gesperrt, die Zufahrt zur Tiefgarage des Ärztehauses ist aber im-

mer über die ÖBB-Ladestraße und eine provisorische Eisenbahnkreuzung möglich. Ende Oktober 2017 wird das Parkdeck fertig sein. Die Außenfläche der Garage wird mit Corten-Stahl-Elementen gestaltet (Spezial-Legierung mit Rost-Optik). Außerdem ist eine Bepflanzung mit schnell wachsenden Grünpflanzen vorgesehen. Die Bäume am Ufer der Enns bleiben soweit wie möglich erhalten. Die Oberfläche der Parkgarage wird im Vergleich zu vorher um einen etwa zwei Meter breiten Grünstreifen erweitert, der als Gehweg verwendet werden kann. Nach dem Bau der Ga-



Grafik: Mante, Marte, Architekten

Auf dieser Grafik sieht man die Aufteilung der Stellplätze in der Hanggarage. Über den Steg gelangt man direkt in die Innenstadt. Der Zugang zum Stadtplatz führt durch das Haus Stadtplatz 25 neben dem Rathaus



Foto: Maria.Marte Architekten

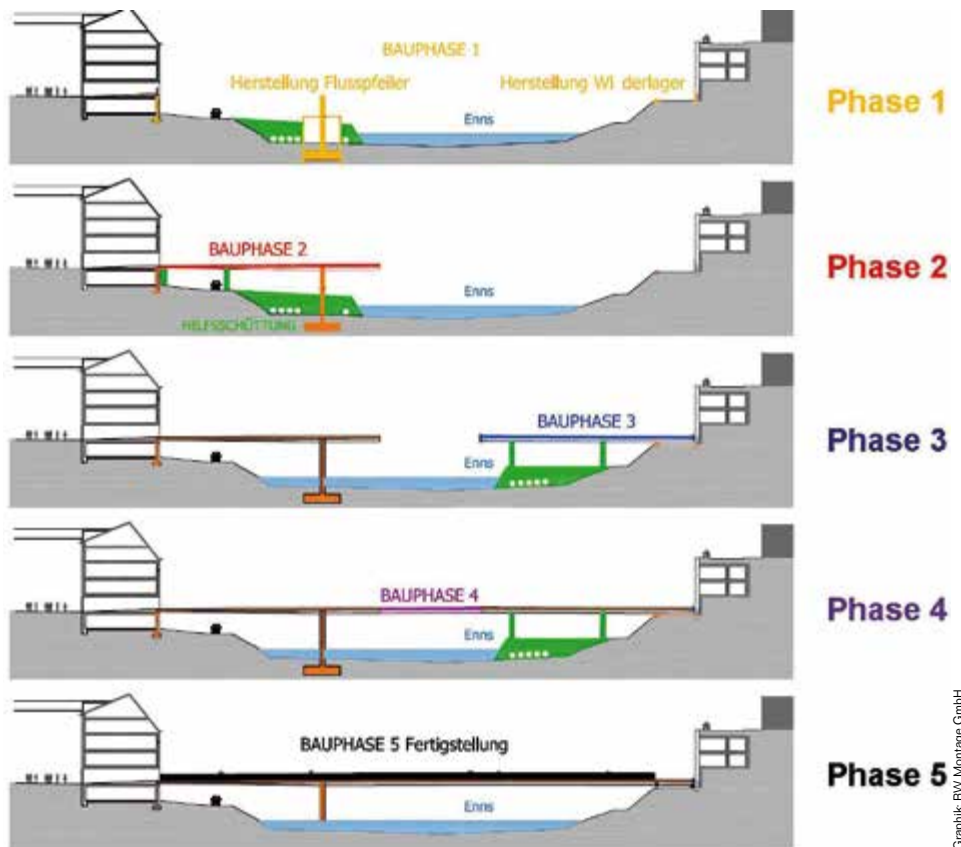
rage wird es auf Straßenniveau genauso viele Parkplätze geben wie jetzt.

Steg führt direkt in die Innenstadt

Aus Corten-Stahl werden auch der etwa 100 Meter lange Steg und der einzige Pfeiler, der nach der Fertigstellung des Bauwerks bestehen bleibt, hergestellt. Das Bauwerk wird laut Plan in fünf Phasen montiert (siehe Grafik rechts):

- **Phase 1:** Beim Ennskai wird eine provisorische Hilfsaufschüttung durchgeführt, um den Pfeiler zu errichten. Am gegenüberliegenden Flussufer wird das Widerlager gebaut.
- **Phase 2:** Vom Haus Stadtplatz 25 ausgehend wird der erste Teil des Stegs, der Brückenschuss 1, auf zwei Hilfspfeilern befestigt. Anschließend an den Brückenschuss 1 wird der Brückenschuss 2 befestigt. Der Steg ragt zu diesem Zeitpunkt fast bis zur Mitte des Ennsflusses.
- **Phase 3:** Vom Ufer Dukartstraße ausgehend werden Brückenschuss 3 und 4 auf zwei Hilfspfeilern errichtet. Auch dafür muss eine Hilfsaufschüttung durchgeführt werden.
- **Phase 4:** Brückenschuss 5 wird montiert, die beiden Ufer der Enns sind miteinander verbunden.
- **Phase 5:** Das Geländer wird montiert, Belagsarbeiten werden durchgeführt. Der Steg ist voraussichtlich im November 2017 fertig. Beim Haus Stadtplatz 25, dem Nachbargebäude des Rathauses, wird der Steg dann direkt von der Parkgarage in die Innenstadt führen.

Die Bauphasen des Stegs



Graphik: RW Montage GmbH

Auswirkungen auf den Stadtbus

Die Haltestelle Gesundheitszentrum Richtung Bahnhof wird auf das Bahnhofsgelände (im Bereich der Jet-Tankstelle) verlegt. Von dort ist das Gesundheitszentrum über einen gesi-

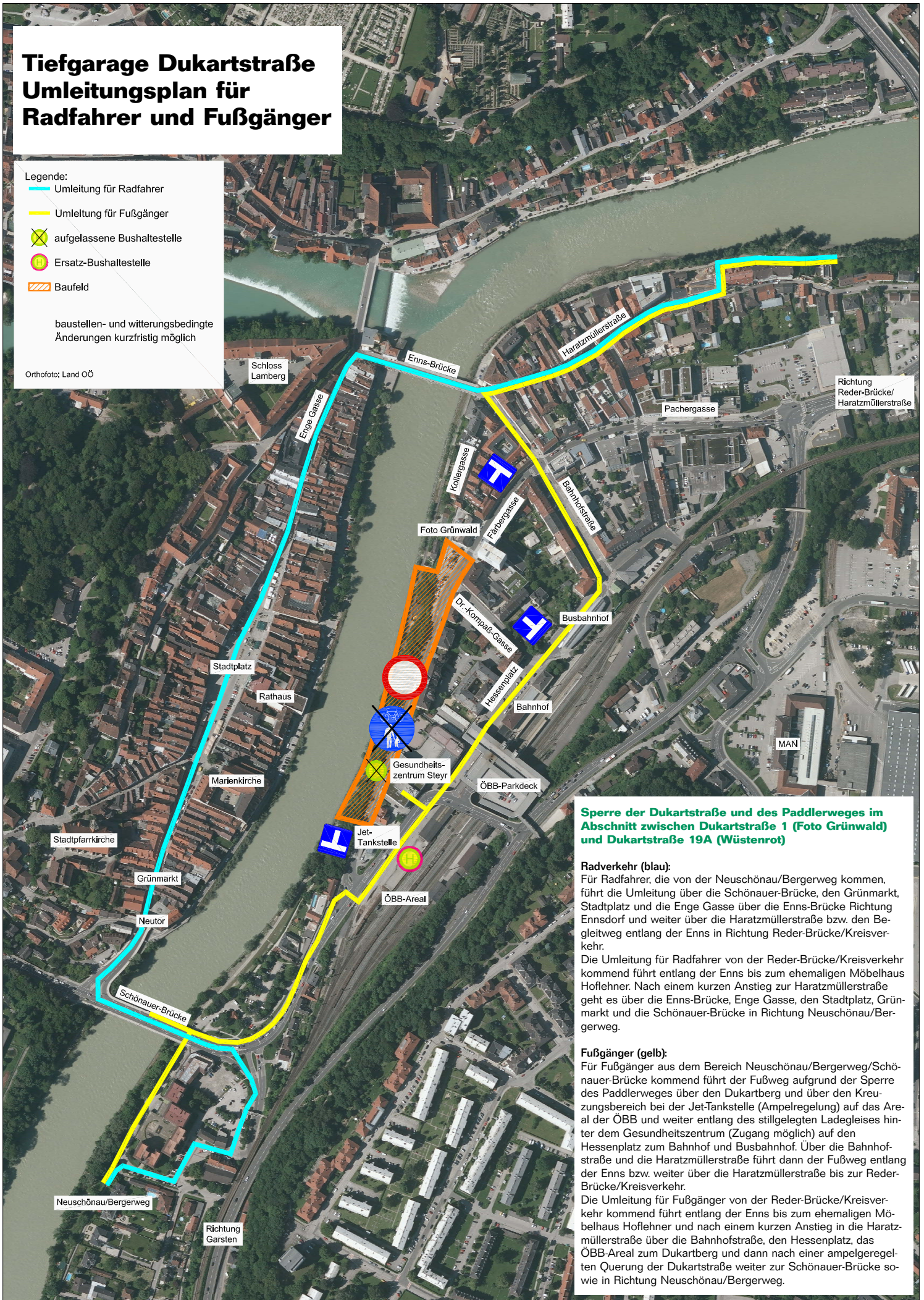
cherten Fußweg (ca. 70 Meter) erreichbar. Einen detaillierten Plan mit den Umleitungen bzw. Sperren für alle Verkehrsteilnehmer und die Fußgeher findet man auf den folgenden Amtsblatt-Seiten.

Tiefgarage Dukartstraße Umleitungsplan für Radfahrer und Fußgänger

- Legende:
- Umleitung für Radfahrer
 - Umleitung für Fußgänger
 - aufgelassene Bushaltestelle
 - Ersatz-Bushaltestelle
 - Baufeld

baustellen- und witterungsbedingte
Änderungen kurzfristig möglich

Orthofoto: Land OÖ



Sperre der Dukartstraße und des Paddlerweges im Abschnitt zwischen Dukartstraße 1 (Foto Grünwald) und Dukartstraße 19A (Wüstenrot)

Radverkehr (blau):
Für Radfahrer, die von der Neuschönau/Bergerweg kommen, führt die Umleitung über die Schönauer-Brücke, den Grünmarkt, Stadtplatz und die Enge Gasse über die Enns-Brücke Richtung Ennsdorf und weiter über die Haratzmüllerstraße bzw. den Begleitweg entlang der Enns in Richtung Reder-Brücke/Kreisverkehr.

Die Umleitung für Radfahrer von der Reder-Brücke/Kreisverkehr kommend führt entlang der Enns bis zum ehemaligen Möbelhaus Hoflehner. Nach einem kurzen Anstieg zur Haratzmüllerstraße geht es über die Enns-Brücke, Enge Gasse, den Stadtplatz, Grünmarkt und die Schönauer-Brücke in Richtung Neuschönau/Bergerweg.

Fußgänger (gelb):
Für Fußgänger aus dem Bereich Neuschönau/Bergerweg/Schönauer-Brücke kommend führt der Fußweg aufgrund der Sperre des Paddlerweges über den Dukartberg und über den Kreuzungsbereich bei der Jet-Tankstelle (Ampelregelung) auf das Areal der ÖBB und weiter entlang des stillgelegten Ladegleises hinter dem Gesundheitszentrum (Zugang möglich) auf den Hessenplatz zum Bahnhof und Busbahnhof. Über die Bahnhofstraße und die Haratzmüllerstraße führt dann der Fußweg entlang der Enns bzw. weiter über die Haratzmüllerstraße bis zur Reder-Brücke/Kreisverkehr.

Die Umleitung für Fußgänger von der Reder-Brücke/Kreisverkehr kommend führt entlang der Enns bis zum ehemaligen Möbelhaus Hoflehner und nach einem kurzen Anstieg in die Haratzmüllerstraße über die Bahnhofstraße, den Hessenplatz, das ÖBB-Areal zum Dukartberg und dann nach einer ampelregulierten Querung der Dukartstraße weiter zur Schönauer-Brücke sowie in Richtung Neuschönau/Bergerweg.

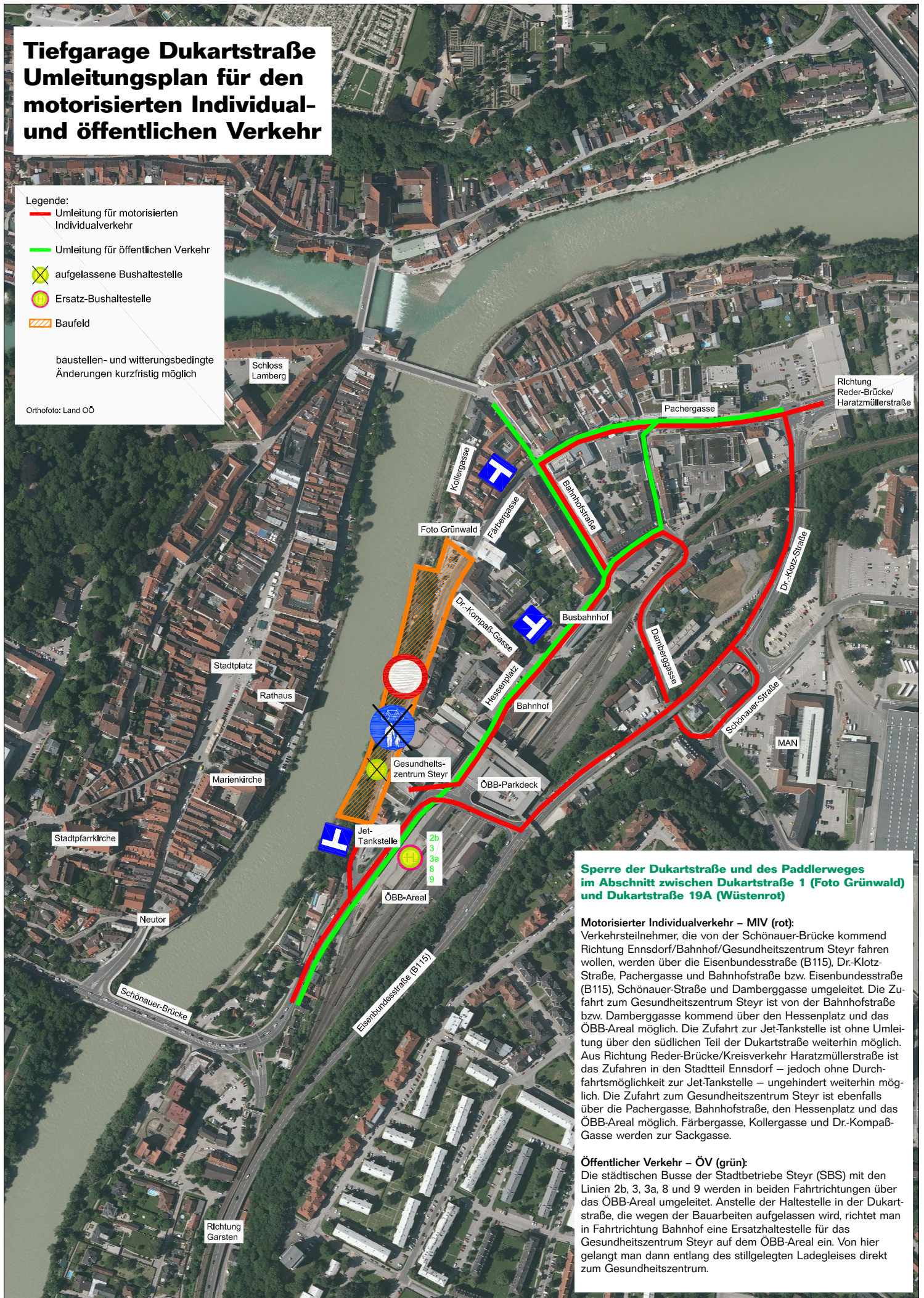
Tiefgarage Dukartstraße Umleitungsplan für den motorisierten Individual- und öffentlichen Verkehr

Legende:

- Umleitung für motorisierten Individualverkehr
- Umleitung für öffentlichen Verkehr
- aufgelassene Bushaltestelle
- Ersatz-Bushaltestelle
- Baufeld

baustellen- und witterungsbedingte Änderungen kurzfristig möglich

Orthofoto: Land OÖ



Sperre der Dukartstraße und des Paddlerweges im Abschnitt zwischen Dukartstraße 1 (Foto Grünwald) und Dukartstraße 19A (Wüstenrot)

Motorisierter Individualverkehr – MIV (rot):

Verkehrsteilnehmer, die von der Schönauer-Brücke kommend Richtung Ennsdorf/Bahnhof/Gesundheitszentrum Steyr fahren wollen, werden über die Eisenbundesstraße (B115), Dr.-Klotz-Straße, Pachergasse und Bahnhofstraße bzw. Eisenbundesstraße (B115), Schönauer-Straße und Damberggasse umgeleitet. Die Zufahrt zum Gesundheitszentrum Steyr ist von der Bahnhofstraße bzw. Damberggasse kommend über den Hessenplatz und das ÖBB-Areal möglich. Die Zufahrt zur Jet-Tankstelle ist ohne Umleitung über den südlichen Teil der Dukartstraße weiterhin möglich. Aus Richtung Reder-Brücke/Kreisverkehr Haratzmüllerstraße ist das Zufahren in den Stadtteil Ennsdorf – jedoch ohne Durchfahrtsmöglichkeit zur Jet-Tankstelle – ungehindert weiterhin möglich. Die Zufahrt zum Gesundheitszentrum Steyr ist ebenfalls über die Pachergasse, Bahnhofstraße, den Hessenplatz und das ÖBB-Areal möglich. Färbergasse, Kollergasse und Dr.-Kopaß-Gasse werden zur Sackgasse.

Öffentlicher Verkehr – ÖV (grün):

Die städtischen Busse der Stadtbetriebe Steyr (SBS) mit den Linien 2b, 3, 3a, 8 und 9 werden in beiden Fahrrichtungen über das ÖBB-Areal umgeleitet. Anstelle der Haltestelle in der Dukartstraße, die wegen der Bauarbeiten aufgelassen wird, richtet man in Fahrrichtung Bahnhof eine Ersatzhaltestelle für das Gesundheitszentrum Steyr auf dem ÖBB-Areal ein. Von hier gelangt man dann entlang des stillgelegten Ladegleises direkt zum Gesundheitszentrum.

Steinbrecherring: Buslinie und Haltestellen werden verlegt

Die Buslinie 3a (Neuschönau – Ennsleite) sowie Haltestellen im Bereich Arbeiterstraße, Steinbrecherring und Altenheim Ennsleite müssen aus technischen Gründen verlegt werden. Die Umbauarbeiten sind bereits im Gange.

Die Einzel-Maßnahmen (siehe Plan unten):

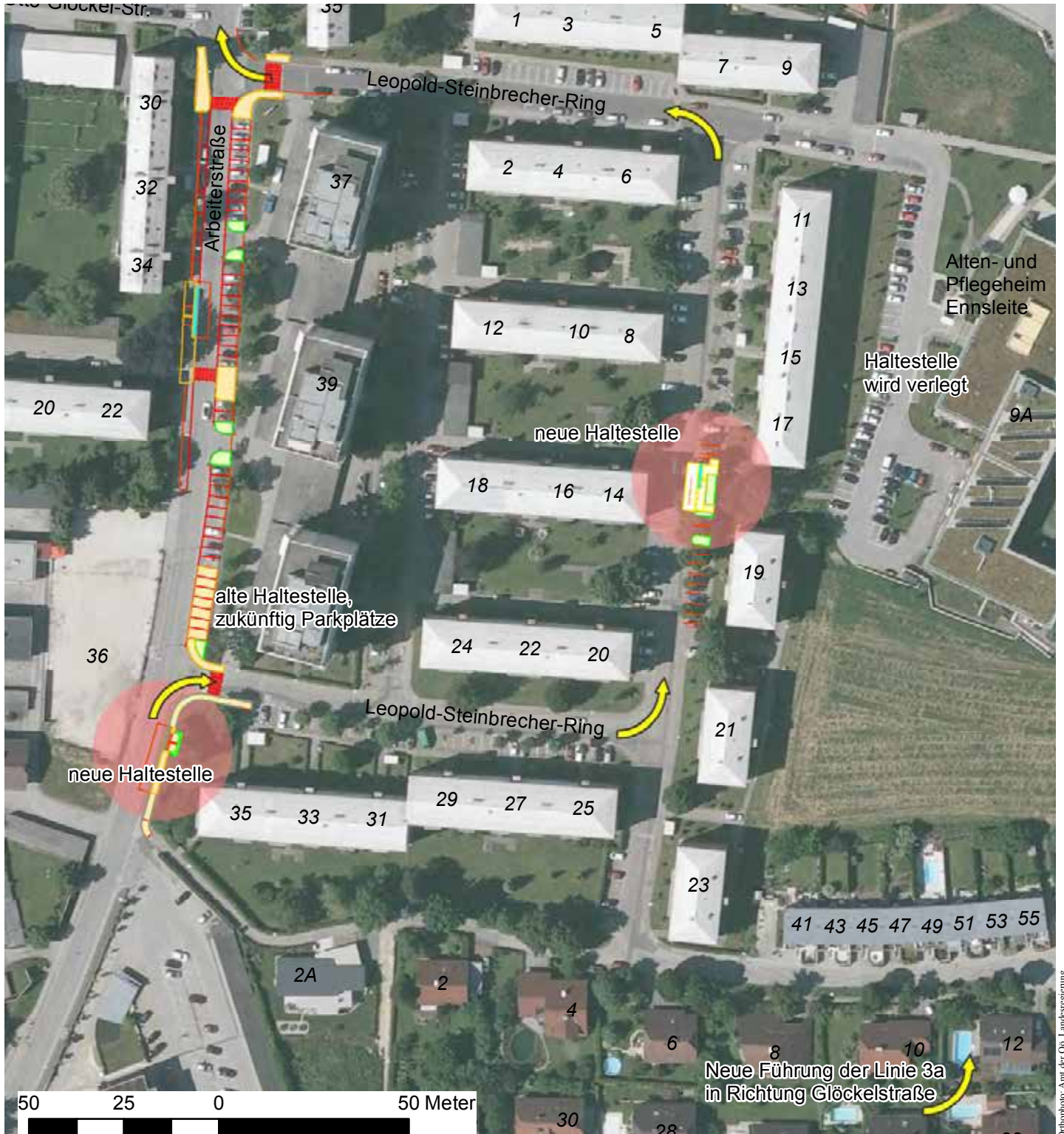
- Die Haltestelle vor dem Alten- und Pflegeheim Ennsleite wird aufgelassen. Als Ersatz

wird vor dem Haus Steinbrecherring 19 eine neue Haltestelle geschaffen. In diesem Bereich werden auch mehrere Parkplätze als Ersatz für die Längsparkplätze errichtet.

- Die Haltestelle auf der rechten Seite der Arbeiterstraße (vom Hubergutberg kommend) wird aufgelassen und etwa 30 Meter Richtung Hubergutberg verschoben. An der Stelle der ehemaligen Haltestelle werden zusätzliche Parkplätze errichtet.

- An der Arbeiterstraße stehen auch noch weitere Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit auf dem Programm.

Bis Schulbeginn 2016 werden alle Baumaßnahmen abgeschlossen sein. Es stehen dann für die Anrainer und Besucher mehr Parkplätze als vor dem Umbau zur Verfügung. Die Arbeiten sind so geplant, dass die Verkehrsteilnehmer nur wenig behindert werden.





Vizebürgermeister
Wilhelm Hauser

Vizebürgermeister Wilhelm Hauser (SP) ist im Stadtsenat für die Liegenschaftsverwaltung, die Freiwillige Feuerwehr, die Kommunalbetriebe Steyr (KBS) sowie den Wasserverband „Region Steyr“ verantwortlich und Aufsichtsrats-Vorsitzender der Stadtbetriebe Steyr GmbH (SBS). Im folgenden Beitrag berichtet er über Neuigkeiten aus seinen Ressorts:

Alttextilien-Sammlung in Steyr

Haben Sie tragbare, saubere Kleidung, Schuhe, Taschen, Gürtel, Bettzeug, Bettfedern im Inlett oder alte Vorhänge und Tischwäsche? Diese Stoffe sind wertvolle Altstoffe, die sehr gut recycelt und wieder aufbereitet werden können. Durch die getrennte Sammlung schon man die Umwelt und die Restmüllmenge wird reduziert. Die Volkshilfe Arbeitswelt GmbH Steyr ist seit Jahren ein verlässlicher Partner der Stadtbetriebe Steyr (SBS) bei der Sammlung von Alttextilien in Steyr. In den 39 Containern, die derzeit im Stadtgebiet und im Altstoffsammelzentrum aufgestellt sind, werden diese tragbaren Alttextilien von der Volkshilfe gesammelt und anschließend verwertet. Im Jahr 2015 konnten 247 Tonnen Alttextilien getrennt gesammelt und wiederverwertet werden. Aufbereitete, noch gut tragbare Bekleidung wird im Second-Hand-Shop an der Schönauerstraße 3 zu günstigen Preisen angeboten, und die restliche Sammelware wird über Großabnehmer verwertet. Damit werden Arbeitsplätze für langzeitarbeitslose Menschen in der Region geschaffen. Die Erlöse, welche die Volkshilfe aus dem Verkauf und der Verwertung erzielt, fließen zurück in Projekte zur Unterstützung von benachteiligten Personen aus der Region.

Die SBS und die Volkshilfe Steyr möchten nun mit einem städtischen Autobus, welcher mit einer Werbung für die Alttextilien-Sammlung beklebt ist, wieder auf die Möglichkeit der getrennten Sammlung in Steyr aufmerksam machen und sich auch gleichzeitig bei der Bevölkerung für die bereits geleistete Sammeltätigkeit bedanken.



Foto: J. Rasch

Auf dem Spielplatz in der Mayrpetter-Siedlung wurden neue Spielgeräte aufgestellt. Die Kinder haben die Kletterpyramide gleich getestet.

Spielplätze werden saniert oder teilweise erneuert

Die Stadt besitzt, verteilt auf das gesamte Stadtgebiet, 16 Spielplätze und 7 Fun Courts. Um die Sicherheit gewährleisten zu können, werden sowohl Spielgeräte als auch der Fallschutz einer jährlichen TÜV-Prüfung unterzogen. Basierend auf den Prüfgutachten werden Spielgeräte entweder durch die Kommunalbetriebe instand gesetzt oder, falls nicht mehr möglich, ganz ausgetauscht. Dies erfolgt im Auftrag der Liegenschaftsverwaltung, ebenfalls durch die Kommunalbetriebe in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Spielgeräteherstellern. So konnten im vergangenen April auf den Spielplätzen Gartenbauer-Siedlung, Röhrholtweg, Taborweg und Mayrpetter-Siedlung neue Schaukeln, Rutschen und Klettertürme, aber auch ein Tischtennistisch für unsere jungen Mitbürger in Betrieb genommen werden. Der Spielplatz in der Mayrpetter-Siedlung benötigte dringend ein Facelifting. Zwei neue Spielgeräte wurden aufgestellt, und der Platz selbst wurde saniert. Der Zugang wird auch besser gestaltet, und durch Leitpföckchen werden die Fußgänger besser gegenüber dem Autoverkehr abgesichert.



Foto: SBS

Die Stadtbetriebe Steyr und die Volkshilfe werden auf einem Stadtbus gemeinsam für die Alttextilien-Sammlung werben.

Fun Court im Resthof wird erneuert

Im Zuge der Errichtung der Kletterhalle im Resthof wird der Fun Court verlegt und neu gebaut. Damit sich die Lärmbelastung für die Bewohner in Grenzen hält, wurde der Erdwall neu angelegt und bereits bepflanzt. Ein neuer Belag, der widerstandsfähiger sein wird als der bisherige, wird aufgebracht und getestet. Außerdem kann er besser instandgehalten werden. Die Planung und Ausführung erfolgt durch die Kommunalbetriebe Steyr. Bis Ende Juni soll der Fun Court fertiggestellt und bespielbar sein.

Stadtbuslinie 3a wird neu geführt

Die Buslinie 3a sowie Haltestellen im Bereich Arbeiterstraße, Steinbrecherring und Altenheim Ennsleite müssen aus technischen Gründen verlegt werden. Details dazu finden Sie auf der linken Seite.

Energiesparaktion der SBS



Foto: SBS / Zappe

Bei der Stadtbetriebe Steyr GmbH (SBS) ist soeben auf Basis des neuen Energieeffizienzgesetzes eine bis Ende 2016 befristete Energiespar-Aktion angelaufen: Alle Besitzer von SBS-Stadtbus-Jahreskarten, SBS-Gas-Neukunden und SBS-Wasser-Neukunden erhalten in der Zentrale an der Ennsner Straße 10 kostenlos je Haushalt einen wassersparenden Duschkopf. Übrigens: All jene, die sich selber einen neuen, wassersparenden Duschkopf anschaffen, erhalten von der SBS dafür eine Förderung bis zu 37 Euro. Energiesparen mit der SBS: immer ein Gewinn. Infos auf www.stadtbetriebe.at.

Peter Hochgatterer wird Geschäftsführer der Stadtbetriebe Steyr

Mag. Peter Hochgatterer (Foto rechts), ein 53-jähriger gebürtiger Steyrer, wird ab 1. Juni dieses Jahres neuer Geschäftsführer der Stadtbetriebe Steyr (SBS). Er übernimmt diese Funktion von Harald Rammerstorfer, der das Unternehmen auf eigenen Wunsch verlässt. Für die Position der SBS-Geschäftsführung sind insgesamt 20 Bewerbungen eingegangen, davon hat man acht Bewerberinnen und Bewerber zu einem Hearing eingeladen. Dabei hat sich Hochgatterer gegen seine Mitbewerberinnen und Mitbewerber klar durchgesetzt.

Peter Hochgatterer hat die Handelsakademie in Steyr besucht und ein Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Linz absolviert. Er arbeitete mehrere Jahre bei ei-

ner Bank, unter anderem als Leiter der Kreditabteilung. 1996 wechselte Hochgatterer zum Magistrat der Stadt Steyr. Dort war er für Controlling, interne Unternehmensberatung, Organisationsentwicklung und Kostenrechnung zuständig. Peter Hochgatterer hat dabei unter anderem auch die Unternehmen SBS, Kommunalbetriebe Steyr (KBS) sowie Alten- und Pflegeheime Steyr vor allem in deren Startphase begleitet und beraten. Überdies hat Peter Hochgatterer zahlreiche Bau- und Reorganisationsprojekte geleitet. Ab 2012 hat er die Magistrats-Abteilung Controlling und Consulting geführt.

Peter Hochgatterer ist verheiratet und Vater von zwei Kindern.



Foto: Magistrat Steyr / Presse

Halte- und Parkverbot erstmals mit gelber Linie gekennzeichnet



Foto: Magistrat Steyr / Presse

Im Bereich der Zufahrt zu den Häusern Kematmüllerstraße 1, 3 und 5 (Münichholz, Zufahrt Richtung Campingplatz) wurde ein Halte- und Parkverbot erlassen, um die Übersichtlichkeit des Kreuzungsbereiches sicherzustellen. Dieses Halte- und Parkverbot wurde – zum ersten Mal in Steyr – gemäß Straßenverkehrsordnung mit einer gelben Linie gekennzeichnet. Mobilitäts-Referent Stadtrat Mag. Reinhard Kaufmann: „Durch diese Markierung ist es nicht notwendig, zwei zusätzliche Verkehrstafeln aufzustellen. Diese Kennzeichnung soll künftig, je nach der konkreten Situation, auch bei anderen Halte- und Parkverboten angewendet werden.“

Ein Mitarbeiter der Kommunalbetriebe Steyr bei der Anbringung der gelben Linie, die ein Halte- und Parkverbot kennzeichnet. Zusätzliche Verkehrstafeln müssen nicht mehr aufgestellt werden. Stadtrat Mag. Reinhard Kaufmann (rechts) war bei den Markierungsarbeiten vor Ort.

Aktuelle Baustellen im Stadtgebiet

Derzeit stehen auf Steyrer Straßen in folgenden Bereichen Sanierungen und Umbauten auf dem Programm:

- Die **Hochstraße** im Stadtteil Stein wird vom ehemaligen Wasserbehälter bis zum Haus Nummer 20 saniert. Bauzeit: bis 17. Juni. Die Zufahrt bis zur Baustelle ist von beiden Seiten möglich.
- Der **Radweg Kematmüllerstraße** Richtung Lortzingstraße (Münichholz) wird asphaltiert. Bauzeit: 23. bis 31. Mai.
- Die **Abfahrt von der Ennstalbrücke** Richtung Rennbahnweg wird saniert. Bauzeit: **30. Mai bis 17. Juni**. Verkehrsteilnehmer

müssen während der Bauzeit im Baustellenbereich mit kurzzeitigen Sperren rechnen. Die Auffahrt zur Ennstalbrücke ist von der Seite, auf der sich der ARBÖ befindet, möglich. Die Zufahrt über die Schlüsselhofgasse bleibt offen.



Schlossteich muss saniert werden

Der Schlossteich im Steyrer Schlosspark muss saniert werden. Das Gewässer mit einer Wasseroberfläche von 1400 Quadratmetern ist durch Laub, Pflanzen, Äste und Fischexkremate so stark verlandet, dass es geräumt werden muss. Auch die Zu- und Ableitungen wird man im Verlauf der Arbeiten sanieren. Außerdem wird der vom Knöterich durchwachsene Uferbereich abgetragen und neu gestaltet. Der Stadtsenat gab für dieses Projekt knapp 25.000 Euro frei. Die Arbeiten werden noch heuer im Frühjahr durchgeführt.



Stadträtin
Ingrid Weixlberger

Vizebürgermeisterin Ingrid Weixlberger (SP) ist im Stadtsenat für die Kindergärten und Horte, für Jugend- und Frauenangelegenheiten sowie Gleichbehandlungsfragen, für Wohnungsangelegenheiten sowie den Wohnbau zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet sie aus ihren Ressorts:

Freestyle Card 2016

Das attraktive Ferienprogramm wird heuer zum 12. Mal angeboten: Kinder und Jugendl-

che zwischen 11 und 16 Jahren können sich in der Zeit von 11. Juli bis 11. September bei 33 Einrichtungen, Organisationen und Institutionen engagieren. Dafür erhalten sie Bonuspunkte, die bei verschiedenen Firmen oder für sportliche Aktivitäten eingelöst werden können.

Die Broschüre und alle Informationen sind auf der Homepage der Stadt Steyr unter www.steyr.gv.at zu finden. Ab 6. Juni findet die Vergabe der Plätze statt.

Den Jugendlichen wünsche ich viel Spaß bei ihren Aktivitäten, und bei den Organisationen, Einrichtungen, Institutionen und Firmen möchte ich mich für die Unterstützung bedanken.

Kindergarten und Hort Grandyplatz werden umgebaut

In den Sommerferien werden der städtische Kindergarten und Hort Grandyplatz umgebaut. Die Hort- und Kindergartengruppen tauschen die Räumlichkeiten, durch den Umbau wird ein dreigruppiger Kindergarten mit einem Bewegungsraum geschaffen, der dann allen Kindern zur Verfügung stehen wird. Kindergarten und Hort werden nun auch barrierefrei zugänglich. Der Betrieb startet am 5. September

2016 mit drei Kindergarten- und zwei Hortgruppen. Die Kosten für den Umbau werden ca. 250.000 Euro betragen.

Für Kinder von berufstätigen Eltern gibt es im Juli Ersatzplätze in den beiden anderen Kindergärten im Stadtteil Resthof (Dieselstraße und Resthofstraße).

Schlüsselhof – Wohnen am Fluss

Der Startschuss für das Premium-Projekt der GWG Steyr ist erfolgt. Nach dem positiven Abschluss der Bauverhandlungen folgt mit dem Spatenstich im Juni der nächste Meilenstein für dieses außergewöhnliche Wohnprojekt. Umgehend nach den Abrissarbeiten wird mit der Errichtung der 11 Patio-Häuser und dem Hofhaus Nord begonnen. Die moderne und offene Architektur, die einzigartige Lage direkt an der Enns und die Nähe zur Steyrer Altstadt machen dieses Wohnprojekt zu etwas Außergewöhnlichem. Hohe gestalterische Qualität zeichnet die Planung des neuen Areals neben dem denkmalgeschützten Schlüsselhof aus. Im Frühjahr 2018 werden der erste Bauabschnitt mit 11 Patio-Häusern und ein Großteil der Eigentumswohnungen fertiggestellt sein. Das kompetente Team der GWG Steyr steht Ihnen jederzeit für ein persönliches Beratungsgespräch zur Verfügung. Infos: www.wohnenamfluss.at.



Foto: Kindergarten und Hort Grandyplatz

Bewegung ist einer der Schwerpunkte im Kindergarten und Hort Grandyplatz. In gezielten Turnstunden, aber auch bei freien Bewegungsbaustellen, Tänzchen usw. werden Bewegung und Körpergefühl gefördert.

Mit dem Umbau der Einrichtung im Stadtteil Resthof wird ein größerer Bewegungsraum entstehen, in dem die Kinder mehr Platz und Turngeräte haben werden.

Anmeldung für den städtischen Sommer-Kindergarten und -Hort

Der städtische **Kindergarten und Hort Plenklberg** in Münchenholz (Punzerstraße 1) ist heuer von **25. Juli bis 2. September 2016 geöffnet**.

Betreut werden in dieser Zeit Kinder, die in Steyr wohnen und deren Eltern berufstätig sind. Im Kindergarten werden Kinder zwischen 3 und 6 Jahren aufgenommen, die Hortbetreuung wird für Volksschüler angeboten. Die Öffnungszeiten im Sommer-Kindergarten und -Hort sind auf den Bedarf der Eltern ab-

gestimmt und werden aufgrund der Anmeldungen festgelegt.

Eltern, deren Kinder bereits in einem städtischen Kindergarten oder Hort betreut werden, erhalten alle Informationen über Anmeldung und Kosten im jeweiligen Betrieb.

Für Eltern, deren **Kinder keine städtische Einrichtung besuchen**, gibt es die **Informationen und Anmeldeformulare von 23. bis 31. Mai 2016** im Verwaltungsbüro der städtischen Kin-

dergärten und Horte, Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7 (4. Stock), in der Zeit von 7.30 bis 12 Uhr und montags auch von 13 bis 15 Uhr.

Ab **Samstag, 21. Mai**, stehen die Formulare auch auf der Homepage www.steyr.gv.at zum **Download** zur Verfügung.

Nähere **Auskünfte** erhalten Eltern unter Tel. 07252/575-396 oder -313 Dw., E-Mail: kdg-verwaltung@steyr.gv.at.

Diamantene Hochzeit

feierten...



Goldene Hochzeit

feierten...



Fotos: Rückleifer

Frau Manon und Herr Leopold Penzenauer



Frau Ute und Herr Karl Drack

Vortrag in den Seniorenklubs

„Kärntner Impressionen“, Teil 1 – Powerpoint-Präsentation von Dr. Raimund Ločičnik

Do, 19. Mai, 14.30 Uhr, SK Ennsleite

Mo, 23. Mai, 14.30 Uhr, SK Resthof

Di, 24. Mai, 14.30 Uhr, SK Münichholz

Altenheim Tabor lädt zum Frühschoppen

Am **Sa, 25. Juni**, findet im Alten- und Pflegeheim Tabor (APT, Kollerstraße 2) von **11 bis 15 Uhr** der bereits traditionelle Frühschoppen statt. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung von den Gleinker Volksmusikanten und von „Jo“ Hans Gelsinger. Für Stimmung

und gute Unterhaltung sorgt auch die Schuhplattlerinnen-Gruppe „Aufplattelt“. Zur Stärkung werden den Gästen und Bewohnern unter anderem Grillspezialitäten und Bier vom Fass sowie Kaffee und köstliche Mehlspeisen angeboten.

Im Monat April sind im Geburtenbuch des Steyrer Standesamtes 84 Kinder beurkundet worden (April 2015: 80). Aus Steyr stammen 27, von auswärts 57 Kinder; ehelich geboren sind 39, unehelich 45 Kinder.

27 Paare haben im April geheiratet (April 2015: 15). In 21 Fällen waren beide Partner ledig, bei sechs Paaren war ein Teil ledig und einer geschieden. Je ein Bräutigam kam aus Bosnien-Herzegowina, der Türkei sowie aus dem Kosovo; eine Braut war aus der Türkei und eine aus Mexiko; alle übrigen Eheleute waren österreichische Staatsbürger.

70 Personen sind im Berichtsmonat gestorben (April 2015: 68). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 37 (23 Männer und 14 Frauen), von auswärts stammten 33 Personen (21 Männer und 12 Frauen). Von den Verstorbenen waren 31 älter als 60 Jahre.

Geburten

Novak Babić, Aldin Mušić, Niliya Saebikhah, Güldehan Çelik, Lia Schönberger, Paula Adriana Seliner, Niklas Kutscha-Wolf, Laura Geroldinger, Sophie Marie Infanger,

Laura Großbauer, Luca Alain Mauhart, Fabian Geiblinger, Nejlja Bećirović, Luca Pichler, Maid Ahmetović, Josef Wagner, Hassan Kreho, Alina Hasančić, Valerie Theresa Gerster, Muhammed Emin Yoldaşer, Amna Majstorović, Maja Nowicki, Moses Rossacher, Lijana Asani

Eheschließungen

Daniel Kammerhofer und Bianca Streitner, Enns; Werner Sperrer und Sandra Höll-

warth; Robert Hammerschmid und Silvia Kastner; Wolfgang Froschauer und Silvia Weberndorfer; Manfred Resch und Christine Schreiner, Ottensheim; Christian Dutzler und Anita Latzelsberger; Bashkim Berisha, Berlin, und Nihada Flugaj; Markus Achleitner und Daniela Just; Almedin Hanic und Medina Muratovic; Turgay Yildiz, Wien, und

Ilknur Kesen-Yildiz; Robert Wieser und Monika Großbauer; Christoph Wiedemann und Birgit Hollinger

Sterbefälle

Stanimir Divljak, 49; Johann Schlecht, 76; Viktor Edler, 91; Gerhard Kreindl, 76; Josef Wimmer, 80; Antonia Klasan, 88; Ing. Karl Rodlauer, 66; Maria Ganglbauer, 90; Norman Gassner, 69; Fikret Hodzic, 52; Willibald Göstl, 93; Heinz Robar, 81; Franz Lugmayer, 87; Karl Großalber, 84; Ing. Gerhard Lindner, 72; Mohammad Saleem, 55; Anna Maria Niedermayr, 96; Brigitte Putz, 58; Maria Kapeller, 95; Erika Priestner, 75; Maximilian Pilat, 69; Helmuth Bergmaier, 80; Elfriede Gaugusch, 67; Liselotte Maderthaler, 67; Theresia Daucher, 94; Rudolf Gschliffner, 91; Gerlinde Reichleitner, 73; Leopoldine Riener, 90; Rudolf Weingartsberger, 61; Ingeborg Schipek, 87; Maria Voglsam, 88; Zázilia Neudorfer, 92; Stefania Eigelsreiter, 96; Maria Stadler, 89; Margareta Heinzl, 78; Elisabeth Leblhuber, 92; Lothar Wasl, 82; Johann Bock, 86; Zumra Abazovic, 71



Wir gratulieren

Zum 97. Geburtstag

Gisela Hofmann
Wilhelm Harreither

Zum 96. Geburtstag

Theresia Moshamer
Maria Schmir
Gilberte Krassnig

Zum 95. Geburtstag

Margarete Duschatko
Margarete Köstner
Anna Dworak
Anna Berger

Zum 90. Geburtstag

Kurt Fädler
Adolf Forster
Rosina Dorfer
Ingeborg Leiske
Judith Auer

Würstelfest im Altenheim Münchenholz

Das Team des Alten- und Pflegeheimes Münchenholz (APM, Leharstraße 24) veranstaltet am **Do, 9. Juni, ab 14.30 Uhr** ein Würstelfest und freut sich auf zahlreiche Besucher. Auf dem Programm steht ein geselliger Nachmittag mit Musik, Spielen und jeder Menge Spaß. Für das leibliche Wohl der Gäste und Bewohner sorgt der „Red Hot Doc“ mit seinem legendären Angebot direkt aus dem Würstelwagen.

Betreubares und Betreutes Wohnen für Senioren

Steyr bietet ihren älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern zwei spezielle Wohnformen an: das Betreubare Wohnen und das Betreute Wohnen. Grundsätzlich handelt es sich bei beiden Häusern um Mietobjekte der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft (GWG) der Stadt Steyr mit je 30 Wohnungen, die jeweils etwa 50 Quadratmeter groß sind.

Wie unterscheiden sich die beiden Wohnformen?

■ **Betreubares Wohnen** gibt es in **Münchenholz** im Haus Kematmüllerstraße 24, direkt neben dem Alten- und Pflegeheim Münchenholz (APM). Es ist gedacht für Menschen, die ihr Alltagsleben nur mehr eingeschränkt bewältigen können. Betreubares Wohnen ermöglicht ihnen ein barrierefreies, wieder weitgehend selbstbestimmtes Leben.

■ Die 30 Wohnungen an der Kematmüllerstraße sind über eine Notrufanlage mit dem Alten- und Pflegeheim verbunden. Das heißt, in einem Notfall ist Hilfe rasch zur Stelle. Außerdem steht ausgebildetes Pflegepersonal der Volkshilfe Steyr 15 Stunden pro Woche vor Ort als Ansprechpartner für die Bewohnerinnen und Bewohner zur Verfügung. Das Volkshilfe-Team organisiert auch Freizeitaktivitäten mit den Senioren. Jeder Mieter entscheidet selbst, wie viel Betreuung und Pflege er durch mobile Dienste in Anspruch nehmen möchte.

■ Beim **Betreuten Wohnen Ennsleite** ist das Pflegepersonal morgens bis abends direkt im Gebäude. Gedacht ist das Wohnhaus auf der Sonnenwiese für Steyrer Seniorinnen und Senioren, die ihren Haushalt weitgehend selbstständig führen können, aber trotzdem das sichere Gefühl haben möchten, dass bei Bedarf Hilfe und Betreuung rund um die Uhr zur Verfügung steht.

Neben den 30 Kleinwohnungen gibt es im Haus auch einen Pflegestützpunkt, ein Pflegebad und Gemeinschaftsräume. Betreut wird das Wohnhaus auf der Sonnenwiese im Auftrag der Stadt von der Volkshilfe Steyr. Die Eigenständigkeit der Bewohnerinnen und Bewohner wird gefördert und unterstützt. Wer mehr Pflege braucht, wird weiter in diesem gewohnten Umfeld versorgt. Das Betreuungspersonal steht dazu vor Ort von 6 bis 22 Uhr zur Verfügung. Nachts gibt es eine Notrufglocke ins benachbarte Alten- und Pflegeheim Ennsleite (APE).

Die Kosten für Miete und Betreuung sind so kalkuliert, dass sich auch Menschen mit geringem Einkommen Betreutes Wohnen leisten können. Die Stadt Steyr hat gemeinsam mit dem Land Oberösterreich ein Förderungsmodell ausgearbeitet, das den Bewohnerinnen und Bewohnern von Betreutem Wohnen ein Grundeinkommen sichert.

Wo kann man sich informieren?

Wer sich für eine der beiden Wohnformen interessiert, kann sich an die Mitarbeiter der Senioren-Servicestelle des Magistrates wenden und genau beraten lassen: DSA Evelyn Reder (Tel. 575-462) und DGKP Alexander Langerer (Tel. 575-493). In einem persönlichen Gespräch werden dann alle Detailfragen geklärt.

Die Stadt Steyr hat in Oberösterreich im Sozialbereich, speziell bei der Betreuung von Senioren, eine Vorreiterrolle eingenommen. Betreubares und Betreutes Wohnen sind als Pilotprojekte gestartet worden.

Seinen Lebensabend selbstständig in den eigenen vier Wänden verbringen und dennoch bei Bedarf Hilfe und Betreuung rund um die Uhr in Anspruch nehmen können – diesem Wunsch älterer Menschen wird die Stadt Steyr mit dem Betreuten Wohnen Ennsleite mehr als gerecht.



Im Haus Kematmüllerstraße 24, direkt neben dem Alten- und Pflegeheim Münchenholz, wird Betreubares Wohnen angeboten – für Menschen, die ihr Alltagsleben nur mehr eingeschränkt bewältigen können.



Fotos: Magistrat Steyr / Presse

Vor 100 Jahren

■ Der deutsche Bundesrat beschließt, dass in der Zeit von 1. Mai bis 30. September 1916 anstelle der mitteleuropäischen Zeit, die in Deutschland durch Reichsgesetz vom 12. März 1893 eingeführt worden ist, als gesetzliche Zeit die mittlere Sonnenzeit des 30sten Längengrades östlich von Greenwich gelten soll. Das bedeutet, dass die Uhren für diese Zeitspanne um eine Stunde vorzustellen sind. Die Einführung dieser Sommerzeit geht in Steyr glatt vor sich.

■ Fähnrich Hans Nothhaft, Sohn des Kaufmannes Friedrich Nothhaft in Steyr, wird in Anerkennung der mit eigener Lebensgefahr bewirkten Rettung von Menschen bei einer Lawinenkatastrophe mit dem Goldenen Verdienstkreuz ausgezeichnet.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1917

Vor 75 Jahren

■ Der Buchbindermeister Alois Stiasny begeht seinen 90. Geburtstag. Der Jubilar ist seit 57 Jahren Buchbindermeister in Steyr und als solcher in seltener Frische noch in seiner Werkstatt tätig.

■ Zur Vereinfachung der ärztlichen Versorgung der Stadt Steyr und der ihr angeschlossenen Gebiete Münchenholz und Klein-aber-Mein wird, mit Wirkung vom 31. Mai 1941, das

gesamte Stadtgebiet zur ärztlichen Betreuung zusammengefasst. Die Ärzte der Stadt Steyr und des Münchenholzes versorgen nunmehr gemeinsam das gesamte Gebiet, und auch der ärztliche Samstag-Nachmittags- und Sonntags-Dienst wird einheitlich für das ganze Gebiet eingeteilt.

Quelle: Jahrbuch des Kreises Steyr 1942

Vor 50 Jahren

■ Nunmehr steht es fest, dass das oberösterreichische Lungenkrankenhaus, über dessen Situierung jahrelang beraten worden ist, in Steyr errichtet und dem bestehenden Landeskrankenhaus angegliedert wird. Der Neubau sieht hundert Krankbetten mit allen nötigen Therapieeinrichtungen vor. Maßgeblich für die Wahl Steyrs für den Bau des Lungenkrankenhauses ist der Umstand, dass Steyr bereits eine entsprechend große Verwaltungsorganisation besitzt.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1967

Vor 25 Jahren

■ Die Landesregierung gibt am 13. Mai grünes Licht für den Neubau des medizinischen Schulzentrums in Steyr. In einer Bauzeit von drei Jahren wird um rund 127 Millionen Schilling ein modernes Ausbildungszentrum für fünfhundert Schülerinnen und Schüler geschaffen und gleichzeitig ein Fortbildungszentrum für das gesamte Bundesland eingerichtet.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1992

■ Der Steyrer Bürgermeister Heinrich Schwarz berichtet Anfang Mai 1991, dass die Steyrer Nutzfahrzeuge AG (SNF) eine Produktionsanlage mit einer Fertigungskapazität

für 14.000 Fahrerhäuser errichten wird und damit dreihundert zukunftssichere Arbeitsplätze schafft. Das Unternehmen ist bei seinem Start in Steyr davon ausgegangen, 1600 Mitarbeiter zu beschäftigen. Nun sind es erfreulicherweise bereits 2600. Die Stadt Steyr unterstützt den Ausbau von SNF mit 20 Mio. Schilling.

Quelle: Amtsblatt der Stadt Steyr Mai 1991

Vor 10 Jahren

■ Zum Thema Weltkulturerbe findet in Steyr von 18. bis 21. Mai eine Tagung statt. Bei dieser Tagung sollen Möglichkeiten ausgelotet werden, wie die Region Eisenstraße mit der Eisenstadt Steyr ins Weltkulturerbe der UNESCO aufgenommen werden könnte. Steyr arbeitet bei der Planung der Tagung mit Waidhofen/Ybbs, Eisenerz, Vordernberg und dem österreichischen Nationalkomitee des internationalen Rates für Denkmalpflege zusammen. Die Kosten der Veranstaltung werden sich auf 6000 Euro belaufen.

■ Die Stadt Steyr fördert auch im Jahr 1991 wieder die KinderUni mit 10.000 Euro. Nach dem großen Erfolg in den vergangenen zwei Jahren wird die Steyrer KinderUni auch heuer wieder vom Institut für angewandte Umweltbildung (IFAU) in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Steyr, dem Museum Arbeitswelt und dem Kinderschutzzentrum WIGWAM organisiert.

■ Der Bau der Steyrer Hochwasserschutzprojekte verläuft exakt nach Plan. Zuerst wird der Schutzdamm entlang des Gsangwassers gegenüber dem Steinbruchweg gebaut. Der Damm soll verhindern, dass die Steyr bei Hochwasser zwischen Kugelfang und Kalkofenbrücke ins Obere Eysnfeld eindringen kann.

Quelle: Amtsblatt der Stadt Steyr Mai 2006

Im Illustrierten Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1917 steht u. a. zu lesen: „Der Verwaltungsrat der Österreichischen Waffenfabriks-gesellschaft beschließt am 21. Mai bei einer in Wien abgehaltenen Sitzung, die im großen Stil gehaltene Fabrik zur Erzeugung von Last- und Personalautomobilen in Steyr neben der Waffenfabrik zu errichten.“ Bei diesem Vorhaben ist mit der Halle „Autobau“ (ca. 300 x 145 m) die damals

größte Produktionshalle Österreichs gebaut worden. 1917 wurde der Chefkonstrukteur Dr. Hans Ledwinka verpflichtet. 1927 wurde das Unternehmen in Steyr-Werke AG umbenannt, 1934 entstand daraus die Steyr-Daimler-Puch AG. Durch die Verpflichtung hervorragender Automobiltechniker, wie Dr. Ferdinand Porsche oder Ing. Karl Jenschke, ist es gelungen, revolutionäre Neuheiten auf den Markt zu bringen. Steyr-Autos waren weltweit ein Inbegriff für Fortschritt und Zuverlässigkeit.

Das Foto aus 1922 zeigt die Beamten der Karosserieabteilung der neuen Automobilfabrik in Steyr, flankiert von Steyr-Autos.

Foto: Sammlung E. Schimanko



Zur Erinnerung an die Autobude 1922
Gehob. Zwick
Fischer
Friedenholz
Hummel
Autobau

HTL-Team baut Marcus-Wagen nach: Bundespräsident als Fahrgast

Einem Team der HTL Steyr ist eine technische Meisterleistung gelungen: der Nachbau des Siegfried-Marcus-Wagens, des ältesten noch erhaltenen Automobils der Welt. Erster Fahrgast war Bundespräsident Heinz Fischer.

Siegfried Marcus lebte von 1831 bis 1898. Er wurde in Mecklenburg geboren und kam als junger Mann nach Wien. Dort experimentierte der begabte und vielseitige Techniker mit telegrafischen Apparaten und Zündapparaten. Schließlich wandte sich Marcus dem Motorenbau zu und schuf Ende des 19. Jahrhunderts das nach ihm benannte Automobil, das älteste noch erhaltene Kraftfahrzeug der Welt. Man kann es im Technischen Museum in Wien besichtigen.

Mehr als ein Jahrhundert später haben Arbeitsgruppen der HTL Steyr auf Wunsch der Siegfried-Marcus-Forschungsgesellschaft das Automobil in zwölfjähriger Bauzeit nachgebaut. Da die Baupläne des Originals verschwunden sind, mussten die HTL-Techniker den Marcus-Wagen im Technischen Museum zuerst vermessen, um dann CAD-Pläne herstellen zu können. Im November 2014 war der Nachbau rollfähig. Der erste Ausflug führte zur Sonderausstellung ins Siegfried-Marcus-Museum nach Stockerau. Am 16. April 2016 besuchte der noch amtierende Bundespräsident Heinz Fischer die HTL Steyr und genoss als erster Fahrgast eine kurze Reise mit dem Marcus-Nachbau auf dem Schulhof. Der Motor des Fahrzeugs hat eine Leistung von etwa

0,75 PS (0,55 kW) bei einem Hubraum von 1597 Kubikzentimetern. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt etwa 12 km/h. Der nachgebauete Marcus-Wagen ist Eigentum der HTL Steyr, derzeit wird ein zweiter Nachbau für das Museum Stockerau geplant. Bürgermeister Gerald Hackl gratuliert dem HTL-Team zum gelungenen Nachbau des legendären Marcus-Wagens: „Eine großartige Leistung, Glückwunsch an alle, die beim Nachbau des Fahrzeugs dabei waren. Die Steyrer HTL hat damit wieder bewiesen, dass sie zu Recht einen ausgezeichneten Ruf als eine der besten technischen Ausbildungsstätten in Österreich und weit darüber hinaus genießt.“



Bürgermeister Hackl begrüßt Bundespräsident Fischer bei seiner Fahrt mit dem Nachbau des Marcus-Wagens auf dem Schulhof der HTL. Begleiter auf dem Fahrersitz ist der HTL-Schüler Simon Reichhart aus Perg.

Foto: Klaus Meier



Der Siegfried-Marcus-Wagen ist das älteste noch erhaltene Automobil der Welt. Ein Team der HTL Steyr hat ihn nachgebaut (Bild oben).

Der Tourismusverband Steyr informiert

Die Kampagne „Wir sind Steyr“ läuft auch Hochtouren. Viele von Ihnen haben bereits den Kleber am Auto, und der eine oder andere durfte sich bereits über attraktive Wochenpreise von unseren Partnern freuen. Bitte schauen Sie auf unsere Homepage www.steyr.info, dort finden Sie alle Gewinnerkennzeichen abgebildet.

Bis zum Stadtfest können Sie sich noch auf folgende Preise freuen – und das jeweils drei Mal:

- Olympus-SH-2-Kameras der Firma Hartlauer
- Grillabend für 10 Personen von Eurogast Almauer
- Weber-Kugelgrill von Elektro Kammerhofer
- Aufenthalt mit Wellness im Hotel Minichmayr für zwei Personen
- Gutschein für das ultimative Sommerfest von der Brau Union

An dieser Stelle möchte ich mich nochmals ganz herzlich bei allen Kooperationspartnern bedanken, die uns bei der Kampagne tatkräftig unterstützen, insbesondere beim Verein „Steyr lebt“.

Am Samstag, 25. Juni, gegen 12 Uhr wird auf der Hauptbühne auf dem Stadtplatz der Gewinner des Hauptpreises, ein BMW 216d Active Tourer für ein Jahr, zur Verfügung gestellt vom Autohaus Knöbl, ermittelt.

Weiters werden die kreativsten Postings mit dem „Wir sind Steyr“-Kleber prämiert. Hier winkt u. a. ein E-Bike der neuesten Generation von E-Mobility für ein Jahr. Die Aufkleber erhalten Sie in unserem Büro im Rathaus, beim Grünmarktfest am 28. Mai sowie beim Chor-spektakel „Steyr singt“ am 11. Juni auf dem Stadtplatz.

Machen Sie mit und seien Sie stolz auf unsere Heimatstadt Steyr – denn: Wir sind Steyr.

In unserem aktuellen Sommerprogramm haben wir das umfangreiche touristische Freizeitangebot in Steyr zusammengefasst. Besonders erwähnen möchte ich das Full-Service-Angebot „Auf den Spuren der Waldbahn ins Reichraminger Hintergebirge“ von E-Mobility. Jeden Samstag geht es mit dem Shuttle zur E-Bike-Verleihstation nach Reichraming. Geradelt wird mit dem E-Bike-Guide bis zur Großen Klause. Nach der vierstündigen Tour fährt der Shuttle zurück nach Steyr.

Besuchen Sie uns im Büro im Rathaus und lassen Sie sich von unseren Damen beraten, was Steyr so alles zu bieten hat.



Foto: Armbrüster

Jürgen Armbrüster
Obmann des
Tourismusverbandes

Stadt Bücherei

Marlen Haushofer

Bahnhofstraße 4a
Telefon 0 72 52 / 484 23

Das Team der städtischen Bücherei stellt interessante Neuerscheinungen vor:

Marc Brost, Heinrich Wefing

Geht alles gar nicht

Warum wir Kinder, Liebe und Karriere nicht vereinbaren können

2015, Rowohlt Verlag,
240 Seiten

Die Lügen der Alleskönner. Jetzt reden die Väter. Kennen Sie das Gefühl, zu wenig Zeit für alles zu haben? Für die Kinder, für den Job, für die Beziehung, für sich selbst? Glauben Sie trotzdem, es sei schon irgendwie hinzubekommen, weil das ja alle behaupten – die anderen Eltern, die Wirtschaft, die Politik? Marc Brost und Heinrich Wefing sagen: Es geht eben nicht. Weder bei den Müttern noch bei den Vätern. Und sie zeigen, warum das so ist. Ein Buch, das mit verbreiteten Illusionen aufräumt und vor allem eines fordert: Ehrlichkeit.



Anneliese Bunk, Nadine Schubert

Besser leben ohne Plastik

Tipps und Rezepte, die zeigen, wie es anders geht

2016, oekom Verlag, 108 Seiten

Der Honig, den wir uns allmorgendlich aufs Brot schmieren, ist mit Mikroplastik belastet. Das Wasser, mit dem der Kaffee gebrüht wird, enthält kleinste Plastikpartikel. Plastik ist zum Sinnbild der Moderne geworden und mittlerweile

überall – mit gravierenden Folgen für Umwelt und Gesundheit. Aber geht es wirklich nicht ohne? Anneliese Bunk und Nadine Schubert haben sich diese Frage vor zwei Jahren auch gestellt und leben heute annähernd plastikfrei. In ihrem Buch zeigen sie, wie und wo man im täglichen Leben Plastik einsparen bzw. ersetzen kann.

„Besser leben ohne Plastik“ ist der perfekte Ratgeber für alle, die von der Plastikflut die Nase voll haben und ein gesundes Leben mit natürlichen Materialien führen wollen. Das Buch bietet viele Tipps und Rezepte, angefangen vom bewussten Einkauf bis hin zum Selbstmachen von Produkten, die man „plastikfrei“ nirgends bekommt.



„Wohnraum für den Endsieg“

Stadtarchivar schreibt Buch über Behelfsheim-Siedlungen und Luftangriffe auf Steyr

Ing. Dr. Raimund Ločičnik hat ein neues Buch geschrieben, es trägt den Titel: „Wohnraum für den Endsieg – Die Behelfsheimbauten im Steyrtal und die Luftangriffe auf Steyr“. Das Anfang Mai erschienene Werk handelt von der sehr spannenden, aber auch dramatischen Zeit gegen Ende des Zweiten Weltkrieges und den ersten Jahren danach. Mit seinem neuesten Buch „Wohnraum für den Endsieg“ erfüllt Raimund Ločičnik die längst fällige Auswertung von zeitgeschichtlichem Aktenmaterial aus dem Verwaltungsarchiv der Stadt Steyr. Auf 160 Seiten spannt der Stadtarchivar zunächst einen Bogen vom imposant beginnenden und ausgiebig propagierten Wohnbau am Beginn des Krieges über den Behelfsheimbau im Steyrtal bis hin zum Lagerbau bei der Holzwarenfabrik in Molln/Leonstein. Den Luftangriffen der Amerikaner im Februar und April 1944 widmet der Autor viel Raum – der „Krieg am Himmel“ wird umfassend aus der Sicht der amerikanischen Bomberpiloten und der Einsatzstaffeln

beleuchtet. Anschließend folgt der „Verwaltungskrieg“ zwischen den zahlreichen Institutionen und Behörden, die für den „Behelfsheimbau für Bombengeschädigte“ zuständig waren. Eine besonders wertvolle Ergänzung für das Verständnis der Zeit gegen Ende des Zweiten Weltkrieges bietet ein Auszug aus dem Tagebuch des niederländischen Zwangsarbeiters Jan van Aalderen, der in Steyr und Molln im Einsatz stand. Das Kapitel „Aufstieg und Fall des Stadtbaumeisters Karl Domweber“ setzt sich mit dem heiklen Thema der Entnazifizierung in der Stadtverwaltung auseinander. Erinnerungen von Zeitzeugen, zahlreiche Fotos und eine Nachbetrachtung runden das wissenschaftlich fundierte und spannend zu lesende Buch ab (ISBN: 978-3-200-04547-7, Preis: € 16,90, Bestellungen an: stadtarchiv@steyr.gv.at).



Management-Talk und Buchpräsentation: Die Datenspinne. Google, Facebook, Alibaba & Co – Fluch oder Segen?

Die Fakultät für Management der Steyrer Fachhochschule (FH) veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Ennsthaler am **Do, 9. Juni**, einen Management-Talk. Dabei wird **FH-Prof. DI Dr. Herbert Jodlbauer** sein kürzlich erschienenenes Buch „Die Datenspinne. Google, Facebook, Alibaba & Co - Fluch oder Segen?“ vorstellen. Die Veranstaltung dauert **von 19 bis 21 Uhr** und findet im Hörsaal MAN der FH Steyr, Wehrgrabengasse 1-3, statt; der Eintritt ist frei. Um **Anmeldung** wird gebeten: pmt@fh-steyr.at, Tel. 05080433100.

Zum Vortrag: Daten sind überall. Die Datenmengen explodieren geradezu. Wir alle erzeugen tagein tagaus Daten. Globale Riesen wie Apple, Google, Facebook und Amazon, aber auch chinesische Unternehmen wie Alibaba oder Baidu gehören zu den unbestrittenen Marktführern. Ihr Erfolg begründet sich auf



DI Dr. Herbert Jodlbauer stellt am Do, 9. Juni, um 19 Uhr in der Steyrer Fachhochschule sein neues Buch „Die Datenspinne“ vor.

Unmengen von Daten, die sie kostenlos von ihren Kunden erhalten, und mit denen sie ihre Gewinne einstreifen. Daten sind vernetzt und verwoben. Das Internet kommt einer überdimensionalen Datenspinne gleich. Aber was wissen wir über Daten, ihre anscheinende Grenzenlosigkeit, über deren Vernetzung, über Chancen und Gefahren, über die Macht der Daten-Reichen und über die Ohnmacht der Daten-Armen? Das neue Buch „Die Datenspinne“ begibt sich auf einen kritischen Diskurs und beschreibt das Potential, aber auch die Risiken von Daten. Herbert Jodlbauer, geb. 1965, studierte Technische Mathematik und Maschinenbau. Als Geschäftsführer einer regionalen Wirtschafts- und Technologieagentur baute er die Fachhochschul-Studiengänge in Steyr mit den Schwerpunkten Produktion, Logistik und Management auf. Aktuell leitet er die beiden Studiengänge „Produktion und Management“ sowie „Operations Management“ der FH OÖ. Durch seine breite Erfahrung als Projektleiter, Geschäftsführer, Aufsichtsrat, Professor und Berater ist DI Dr. Herbert Jodlbauer mit dem Thema Daten aus unterschiedlichsten Perspektiven bestens vertraut.





Thomas Sabo
JEWELLERY & WATCHES

LOVE BRIDGE
Etherealste Momente
teuersten.
Unser Geschenk für die
eure persönliche Gestalt

Juwelier Alexander

Ihr Meisterbetrieb
STEYR Stadtplatz 8

Raumausstatter Löger

Eigene Fachwerkstätte

*New Beziehen
von Polstermöbeln*

Wir sind die Polster-Profis!



Damberggasse 21, 4400 Steyr

Tel. +43 (0) 7252 / 52524

Email: loeger@loeger.at

Fax +43 (0) 7252 / 52524-5

www.loeger.at



www.actual.at

Du wirst vergessen,
dass dein Nachbar lärmempfindlich ist.



Schallschutz-Fenster von ACTUAL.

Damit man nur das hört, was man auch wirklich hören will.
ACTUAL Qualität. Weil Fenster nicht gleich Fenster ist.

Nur echt mit dem roten [a].

Ihr Bau- & Möbeltausrichter mit Feeling
HACKL

actual[®]
FENSTER TÜREN SONNENSCHUTZ

Hackl GmbH • Resthofstraße 28 • 4400 Steyr • Tel: 07252 / 710 71 • office@tischlerei-hackl.at

2RAD-HACKL

4522 Sierning, Mühlberg 2 - www.hackl-bikes.at



E-Bike-Förderung nur bei 2Rad-Hackl!

Jedes im Aktionszeitraum
(22. April – 31. Mai 2016)
gekaufte E-Bike wird mit einem Sofort-
rabatt von € 200,- gefördert.

(Gültig nur im Aktionszeitraum und nur
auf lagernde E-Bike-Modelle)

FÖHNEN UND PFLEGE

GÜLTIG VON 2.5. - 4.6.2016

Haarwäsche mit Spezialshampoo und
Wohlfühl-Kopfmassage, eine auf Ihr
Haar abgestimmte Pflegebehandlung,
Föhnen oder Eindrehen mit Stylingprodukten.

Aufpreis für Haarlänge über Schulter.
Ausgenommen Moroccanoil.

Öffnungszeiten in den KLIPP Salons

Steyr (Ennser Str. 29) + **Dietach** (Fachmarktring 2):

Mo - Fr: 8.00 - 18.00 Uhr

Sa: 8.00 - 16.00 Uhr

Frisörbesuch ohne Termin!

Salon-Info: 07242/65755

www.klipp.at

23,²⁰
Sie sparen
bis zu **9,90**

KLIPP
UNSER FRISÖR

Der FORD FIESTA **4you**



FORD FIESTA4you
1,25 60PS, 5-Türig

mit Kurzzulassung, inkl. Klima-
anlage, beheizbare Frontscheibe,
beheizbare Vordersitze, Bordcom-
puter, SYNC-CD-Radio (MP3-fähig)
und Mobiltelefonvorbereitung mit
Bluetooth-Schnittstelle, My-
Key-Schlüsselsystem, Zentralverrie-
gelung mit Fernbedienung,
Lederlenkrad, Nebelscheinwerfer
uvm

ab € 10.990,-¹⁾

www.ford.at

Symbolfotos - Ford Fiesta 4you 5-türig, 1,25l, 44kW/66 PS, Kraftstoffverbrauch ges. 5,2/100km, CO₂-Emission 122 g/km.

1) Netto-Aktionspreise inkl. Händlerbeteiligung, Kurzzulassung, inkl. MwSt, NoVA und 5 Jahre Garantie. Aktion gültig solange der Vorrat reicht. Nähere Informationen bei Ihrem Ford4you-Partnern. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. *Beginnend mit Zulassungsdatum, beschränkt auf 100.000km.

AUTOHAUS STEYR-TABOR

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr
07252/85885, info@ford-steyr.at
www.ford-steyr.at

Das Verkaufsteam:



Sebastian Riener, Philipp Langbauer, René Käfer und Benedikt Sattler





Vor 50 Jahren wurde die Feuerwehrjugend der FF Steyr gegründet. Auf dem Bild sind die ehemaligen und die aktiven Jugendbetreuer sowie der Feuerwehrnachwuchs zu sehen sowie Feuerwehr-Referent Vizebürgermeister Wilhelm Hauser (Bildmitte, stehend).

50 Jahre Feuerwehrjugend Steyr

Anlässlich des heurigen Jubiläumsjahres „50 Jahre Feuerwehrjugend Steyr“ kam es Mitte April zu einem Treffen aller Jugendbetreuer der Feuerwehr Steyr seit der Gründung 1966. Nach dem Empfang durch Bezirkskommandant Ing. Thomas Schurz und Feuerwehrreferent Vizebürgermeister Wilhelm Hauser brachte Walter Tagini einen geschichtlichen Rückblick auf eine erfolgreiche 50-jähri-

ge Nachwuchsarbeit. In ihrer Gründungszeit hatte die damals nur aus Burschen bestehende Jugendfeuerwehr mit erschwerten Bedingungen zu kämpfen. Als erster Jugendbetreuer 1966 fungierte Josef Hackl, der sich mit Leib und Seele für den Nachwuchs einsetzte. Die Feuerwehrjugend entwickelte sich in Steyr zu einem festen Bestandteil der Feuerwehrmannschaft. Viele fanden über die Feuer-

wehrjugend dann den Zugang als aktive Kameraden zur Feuerwehr. So konnten bei der heurigen Jahreshauptversammlung zehn junge Kameraden wieder in den Aktivstand übernommen werden, und Vizebürgermeister Wilhelm Hauser stellte fest, dass „durch die tolle Jugendarbeit der Bestand der Freiwilligen Feuerwehr Steyr gesichert wird“.

Der aktuelle Selbstschutz-Tipp: Sicher grillen

Geselliges Beisammensein mit Freunden, Verwandten und der Familie, ein lauer Sommerabend mit Grillfest im Garten, würzige Köstlichkeiten vom Rost – für viele gibt es nichts Schöneres. Doch auch hier lauern Gefahren. Damit der Grillspaß nicht mit einem Besuch beim Arzt oder im Krankenhaus endet, gibt der Zivilschutzverband einige Sicherheitstipps:

- Achten Sie darauf, dass der Grill so zusammengebaut wird, wie es in der Gebrauchsanweisung beschrieben wird.
- Stellen Sie den Grill immer standsicher an einem offenen Platz auf.
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der Gasanschluss richtig befestigt wurde und alle Zubehöerteile gewartet sind.
- Halten Sie genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen ein – mindestens 5 m.

- Passen Sie auf Kinder und Tiere auf. Kinder werden von offenem Feuer magisch angezogen. Kindgerechte Aufklärung über die möglichen Gefahren kann so manches Unglück verhindern.
- Benutzen Sie eine Schürze und Handschuhe. Achten Sie darauf, dass keine lockeren Kleidungsstücke in die Nähe der Flammen kommen.
- Verwenden Sie das richtige Zubehör, z. B. eine langstielige Grillzange mit hitzeisolierten Griffen.
- Brandwunden unter fließendes, lauwarmes Wasser (ca. 20 °C) halten und steril abdecken.
- **Anzündhilfe niemals auf warme oder heiße Kohle geben!** Achten Sie darauf, dass die Anzündhilfe vollständig verbrannt ist, bevor Sie das Grillgut auflegen. Verwenden Sie nur Anzünder und Hilfen, die dafür vorgesehen sind. Keinesfalls brennbare Flüssigkeiten wie Benzin oder Spiritus nehmen!
- Achten Sie auf die Feuerstelle. Den Grill nie unbeaufsichtigt lassen.
- Halten Sie einen Kübel mit Wasser bzw. einen Wassersprüher griffbereit für den Fall, dass doch einmal Flammen hochschlagen.
- Löschen Sie die Restglut mit Wasser und entsorgen Sie die erkalte Asche in einem feuerfesten Behälter.



Damit dies beim Grillen nicht passiert, soll man unbedingt die Hinweise des Zivilschutzverbandes beachten.



Ein bunter Mix steht auf dem Spielplan der Theatersaison 2016/17 – u. a. die musikalische Komödie „Doch lieber Single“, kubanische Musik mit „Pasión de Buena Vista“ und moderner Tanz mit der New Yorker Tanzformation Rioult (von links).

Spielplan für die Theatersaison 2016/17

Abonnement I-A

Fünf musikalische Aufführungen und zwei Sprechstücke

2016	
Do, 13. 10.	Die Wanderhure Schauspiel
Mi, 26. 10.	Pasión de Buena Vista Cuban Music
Do, 24. 11.	Große Operngala
Fr, 2. 12.	Irish Christmas Gesang und Tanz
2017	
Do, 26. 1.	Der Bettelstudent Operette
Do, 16. 2.	Trennung für Feiglinge Komödie
Sa, 18. 3.	RIOULT Dance New York Tanz

Abo-Anmeldung

Der Abonnementkauf ist bis 30. Juni 2016 möglich: persönlich bei der Kulturverwaltung (Mo, Di und Do von 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr, Mi und Fr von 8.30 bis 12 Uhr), schriftlich mit Anmeldekarte, per Fax an 07252/575-346, per E-Mail an kultur@steyr.gv.at oder im Internet auf www.steyr.gv.at/e-government → Kultur.

Wahl-Abonnement

Beim Wahl-Abo kann man sich aus den angebotenen Vorstellungen sein persönliches Wunsch-Abonnement selbst zusammenstellen. Es müssen jedoch mindestens sechs Veranstaltungen gebucht werden, um die 10 Prozent Ermäßigung des Wahlabonnements auf den Normalpreis zu erhalten.

Infos zum Abonnement

- Beginn aller Vorstellungen um 19.30 Uhr
- Abonnement I, II, III: 15–20 Prozent Ermäßigung gegenüber Freiverkaufskarten
- Wahlabonnement: 10 Prozent Ermäßigung gegenüber Freiverkauf
- Stammplatz im Theater (ausgenommen Wahlabonnement)
- Der ABO-Ausweis ist frei übertragbar, er kann problemlos an Verwandte und Bekannte weitergegeben werden.
- Kein Anstellen an der Abendkasse
- Gegen Vorlage eines gültigen Ausweises erhalten Schüler, Lehrlinge, Studenten, Prä-

Abonnement I-B

Fünf musikalische Aufführungen

2016	
Mi, 26. 10.	Pasión de Buena Vista Cuban Music
Do, 24. 11.	Große Operngala
Fr, 2. 12.	Irish Christmas Gesang und Tanz
2017	
Do, 26. 1.	Der Bettelstudent Operette
Sa, 18. 3.	RIOULT Dance New York Tanz

Abonnement I-C

Zwei musikalische Aufführungen und zwei Sprechstücke

2016	
Do, 13. 10.	Die Wanderhure Schauspiel
Do, 24. 11.	Große Operngala
2017	
Do, 26. 1.	Der Bettelstudent Operette
Do, 16. 2.	Trennung für Feiglinge Komödie

Eintrittspreise

	Abonnements					Freiverkauf	
	I-A	I-B	I-C	II	III	Musikalische Aufführungen	Sprechstücke
Kategorie 1	189,50	148,00	101,00	168,50	40,00	36,00	23,50
Kategorie 2	152,50	120,50	80,00	136,50	32,00	29,00	20,00
Kategorie 3	115,00	91,50	61,00	104,00	24,50	22,00	15,00
Kategorie 4	85,00	61,50	48,00	73,50	18,00	15,00	13,50

senz- und Zivildienstler sowie Invaliden eine Ermäßigung.

- Kulturgutscheine werden angenommen.

Tickets

Eintrittskarten für alle Vorstellungen gibt es **ab 16. August 2016 auch im Freiverkauf:**

- im Stadtservice Steyr im Rathaus (Stadtplatz 27, Erdgeschoß, rechts), Tel. 07252/575-800, Mo bis Fr von 8 bis 12 Uhr sowie Mo, Di und Do auch von 13 bis 16 Uhr
- in allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen in ganz Österreich (zzgl. Vorverkaufsgebühren), in

Abonnement II

Fünf musikalische Aufführungen und ein Sprechstück

2016	
Do, 10. 11.	Der Bockerer Sprechstück
Di, 6. 12.	Don Quijote Ballett
2017	
Do, 5. 1.	Dein ist mein ganzes Herz Operettengala
Do, 2. 2.	Doch lieber Single Musikalische Komödie
Fr, 24. 3.	La Traviata Oper
Di, 25. 4.	Im weißen Rössl Operette

Abonnement III*

Zwei musikalische Aufführungen und ein Sprechstück

2016	
Do, 10. 11.	Der Bockerer Sprechstück
Di, 6. 12.	Don Quijote Ballett
2017	
Di, 25. 4.	Im weißen Rössl Operette

*Nur bis zum 18. Lebensjahr gegen Vorlage eines gültigen Ausweises

Ö-Ticket-Trafikplus-Trafiken (zzgl. Gebühren) und im Ö-Ticket-CallCenter unter Tel. 01/96096

- Die **Abendkasse** ist jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet.

Kontakt

Kulturverwaltung | Rathaus | Stadtplatz 27 | Tel. 07252/575-343 oder -349 Dw. | E-Mail: kultur@steyr.gv.at | Spielplan abrufbar auf www.steyr.gv.at → Kultur → Theaterprogramm

Vorhang auf für die Schauspieler der Landesmusikschule

Sechs eigens geschriebene Stücke werden aufgeführt

Am 9. und 10. Juni heißt es „Vorhang auf!“ für die Schauspielklassen der Landesmusikschule Steyr. Ob Krimi, Märchen oder Komödie – alle sechs Gruppen zeigen zum Semesterabschluss ihr Können im Reithoffersaal, und alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Sechs Theaterklassen und somit 51 Schülerinnen und Schüler im Alter von 7 bis 17 Jahren werden in einzelnen Gruppen ihre Stücke präsentieren. Pili Cela, Theaterpädagogin und seit drei Jahren Lehrkraft in diesem Fach, hat eigens für jede Klasse ein passendes Werk geschrieben. Die Jüngsten spielen z. B. das Märchen „Leo besiegt das Monster“, in dem es um Mut geht, oder den Krimi „Schirm, Charme und Rubine“, bei dem man bis zum Schluss nicht weiß, wer denn nun der Täter ist. Die 10- bis 14-Jährigen führen drei unterschiedliche Werke auf: „Weiß ist das neue Bunt“ – ein sozialkritisches Stück über Ausgrenzung und Gleichstellung, witzig dargestellt aus der Sicht von Krähen, die, wie man weiß, sehr eigen, hungrig und hinterlistig sind. Weiters lernen die Zuschauer Gnomi und den leicht verwirrten Professor Krachbums kennen, die im Stück „Verrückte Welt – eine Zeitreise“ Menschen aus dem All beobachten und sogar be-

suchen. „Romeo und Julia unplugged 2016“ – ein Klassiker, in der heutigen Zeit gespielt. Die Teenager stellen sich einer sehr großen Herausforderung: „Das doppelte Tagebuch der Anne Frank“ ist eine andere Sichtweise auf das Leben der Anne Frank. In dieser Gruppe wird sogar ein Flüchtling aus Damaskus als Gast mitspielen.

Alle sechs Klassen sind schon eifrig am Proben und können es gar nicht mehr erwarten, das Gelernte bzw. Erlernte zu präsentieren. Die Nachwuchs-Schauspieler freuen sich auf zahlreiche Besucher. „Denn Theater ohne Publikum ist kein Theater!“, hofft Pili Cela für ihre Schützlinge auf zwei erfolgreiche Theater-Nachmittage.

Drei Aufführungen pro Nachmittag

Gespielt wird im Festsaal des Amtsgebäudes Reithoffer, Pyrachstraße 7. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird ersucht. Das Programm im Detail: ■ **Do, 9. Juni, 16.30 Uhr:** „Leo besiegt das Monster“; **17.30 Uhr:** „Schirm, Charme und Rubine“; **18.30 Uhr:** „Das doppelte Tagebuch der Anne Frank“. ■ **Fr, 10. Juni, 16.30 Uhr:** „Romeo und Julia unplugged 2016“; **17.30 Uhr:** „Weiß ist das neue Bunt“; **18.30 Uhr:** „Verrückte Welt – eine Zeitreise“



Foto: NMS/MNMS

Präsentieren auch heuer wieder ein Musical im Alten Theater: Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule Promenade/Musik-Neue-Mittelschule. Der Eintritt zu den Aufführungen ist frei.

Schüler der Musik-Mittelschule spielen Musical

Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule (NMS) Promenade/Musik-NMS führen auch heuer wieder ein Musical auf.

„Emelie voll abgehoben – Der Traum vom Fliegen“ lautet der Titel des Stücks mit folgendem Inhalt: Makana Mana Malé ist die wohl unbekannteste aller Inseln im weiten Ozean. Ihre Bewohner wünschen sich nichts sehnlicher als von ihr zu entkommen. Denn sie wohnen dort seit mehr als 300 Jahren, und das geht ihnen schön langsam auf die Nerven! Einzig die Tochter des Inselkönigs wagt es, ihren Fluchtwunsch in die Tat umzusetzen: Sie möchte die Insel über die Luft verlassen! Ihr erster Flugversuch scheitert kläglich. Doch sie gibt nicht auf und glaubt an ihren Traum! Wird sie es schaffen zu fliegen?

Die **Aufführungen** finden im Alten Theater an folgenden Tagen statt: **Fr, 3. Juni, 19 Uhr;** **Sa, 4. Juni, 19.30 Uhr;** **So, 5. Juni, 15 und 18 Uhr;** **Mo, 6. Juni, 19 Uhr;** **Di, 7. Juni, 19 Uhr.** Der Eintritt ist frei. **Karten** gibt es in der NMS Promenade/Musik-NMS (Promenade 16, Tel. 07252/53073-21) oder an der Theaterkasse.



Foto: privat

Die Theaterproben in der Landesmusikschule Steyr laufen bereits auf Hochtouren. Am 9. und 10. Juni stellen nämlich die 51 Schauspiel-Schülerinnen und -Schüler im Alter von 7 bis 17 Jahren in sechs Aufführungen ihr Können unter Beweis.

Ferien Spaß in der Drehscheibe Kind Steyrer Verein bietet Sommer-Kindergarten und -Hort

Der Steyrer Verein Drehscheibe Kind bietet auch heuer wieder Kinderbetreuung während der Sommerferien an. Unter dem Motto „**Funny Weeks – Ferienspaß für Groß & Klein**“ erwartet Kinder **zwischen 3 und 10 Jahren** ein abwechslungsreiches sowie unterhaltsames Programm: Neben Ausflügen nach Linz, in den Tierpark Haag oder den Beeren-garten in Garsten sind auch ein Besuch beim

Roten Kreuz, auf einem Bauernhof sowie bei einem Bäcker geplant.

Den **Sommerkindergarten** gibt es von 1. August bis 2. September, den **Sommerhort** in der Zeit von 11. Juli bis 9. September, jeweils Montag bis Freitag zwischen 7.15 und 17 Uhr. **Anmeldungen** für die Ferienbetreuung sind ab sofort möglich – und zwar persönlich im Büro der Drehscheibe Kind, Promenade 12, Tel.



07252/48099, www.drehscheibe-kind.at

Zeit schenken: Vita Mobile und Volkshilfe suchen Freiwillige



Foto: Volkshilfe

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte. Vita Mobile und Volkshilfe suchen Freiwillige, die ein bisschen ihrer Freizeit älteren und/oder chronisch kranken Personen sowie Menschen mit Beeinträchtigung schenken möchten und ihnen dabei helfen, etwas zu unternehmen, das ihnen Spaß macht.

Kontakt

■ Vita Mobile

Mag. Carola Kimbacher, Gottfried-Koller-Straße 2 (Gebäude des Alten- und Pflegeheims Tabor), Tel. 07252/86999, kimbacher@vitamobile.at, www.vitamobile.at

■ Volkshilfe

Christian Goier, Tel. 0732/3405-105, lebensart@volkshilfe-ooe.at, www.volkshilfe-ooe.at

Der gemeinnützige Steyrer Verein „Vita Mobile“ und die Volkshilfe suchen Freiwillige, die älteren und/oder chronisch kranken Personen sowie Menschen mit Beeinträchtigung ein bisschen ihrer Freizeit schenken möchten.

Zeit für Dich: Projekt von Vita Mobile

Ältere und/oder chronisch kranke Menschen sind oft einsam und erfahren wenig Abwechslung in ihrem Leben. Sie sind eingeschränkt in ihrer Mobilität und verlieren dadurch den Anschluss an ihr soziales Umfeld. Beim Projekt „Zeit für Dich“ handelt es sich um einen freiwilligen und unentgeltlichen Besuchs- und Begleitsdienst. Deshalb sucht Vita Mobile

- Menschen, die einem alten, kranken oder einsamen Menschen zu Hause ein bisschen Zeit und Aufmerksamkeit schenken oder ihn bei einer Aktivität außer Haus begleiten möchten und
- Menschen, die gerne von jemandem zu Hause besucht oder begleitet werden möchten, um ein wenig Abwechslung in ihrem Alltag zu haben (spazieren gehen, Kultur-Veranstaltungen besuchen, einen Einkaufsbummel machen, ...)

„Dabei ist ‚Zeit für Dich‘ als Ergänzung zum bestehenden Angebot verschiedener professioneller sozialer Dienste anzusehen, das Projekt umfasst keine Pflegeleistungen“, erklärt Mag. Carola Kimbacher, Geschäftsführerin von Vita Mobile.

„Zeit für Dich“ wird finanziell von MAN Truck & Bus Österreich unterstützt. Die Kooperation von MAN geht so weit, dass aktive und auch ehemalige Mitarbeiter des Standortes Steyr aufgerufen werden, sich daran zu beteiligen.

Volkshilfe möchte Freizeit schenken

Die Volkshilfe betreibt betreute Wohnanlagen für Menschen mit Beeinträchtigungen und bietet mobile Begleitung an. Jetzt hat die Volkshilfe für diese Menschen das Projekt „Freizeit schenken“ gestartet und sucht dafür im Raum Steyr Personen und Firmen als Unterstützer. Das Glück muss nicht groß sein: Den neuesten Blockbuster mit einer Tüte Popcorn genießen, die Welt vom Rücken eines Pferdes aus erkunden oder sich im Hallenbad entspannen. Für Menschen mit Beeinträchtigung ist das kleine Glück oft nicht so leicht erreichbar: Einmal fehlt es am Geld, ein anderes Mal an den Transportmöglichkeiten oder es bräuchte einen netten Menschen, der mitgeht und unterstützt.

Alles ist möglich: Ob Geld-, Sach- oder Zeitspenden: Freizeit kann auf vielfältige Art und Weise verschenkt werden. Geldspenden haben den Vorteil, dass beeinträchtigte Menschen schon mit ein paar Euro etwas unternehmen können, das ihnen Spaß macht. Fröhliche, offene, unternehmungslustige Menschen können ihre Zeit spenden und zum Beispiel einmal in der Woche einen Teil ihrer Freizeit mit einem beeinträchtigten Menschen verbringen. Aber auch Firmen sind eingeladen, sich zu beteiligen: Eintrittskarten fürs Kino oder Schwimmbad, gratis Reitstunden, eine Runde auf der Go-Kart-Bahn, eine kostenlose Führung durchs Museum oder eine Einladung zum Abendessen. „Die Klientinnen und Klienten freuen sich über jede Unterstützung und auf viele schöne Erlebnisse“, sagt Bernhard Gruber, Geschäftsführer der Bezirksstelle Steyr der ö. Volkshilfe.

Regionale Unterstützung für Menschen mit Behinderung Zivil-Invalidenverband führt Haussammlung durch

Unvorhersehbare Unfälle oder Erkrankungen ziehen oft finanzielle Belastungen nach sich, die Betroffenen und ihren Angehörigen große Sorgen bereiten können. Ein Anliegen des ö. Zivil-Invalidenverbandes (ÖÖ-

ZIV) ist es, Menschen mit Beeinträchtigung regional zu unterstützen. Möglich gemacht wird das durch die traditionelle Haussammlung. Bis Ende Juli werden ehrenamtliche Personen im Auftrag des ÖÖZIV in der Region

Steyr unterwegs sein und Spenden sammeln. Die Haussammlung wurde vom Land OÖ bewilligt, jeder Sammelnde kann einen Sammlerausweis als offizielle Identifikation vorweisen.

Rechtsberatung im Frauenhaus

Im **Steyrer Frauenhaus** (Wehrgrabengasse 83) haben Frauen in Krisensituationen die Möglichkeit, sich **juristisch beraten** zu lassen. Diese Rechtsberatungen sind kostenlos und anonym. Die **nächsten Termine:**

24. Mai, 7. und 21. Juni, 5. und 19. Juli, jeweils von 15 bis 17 Uhr. Das Team des Frauenhauses Steyr ersucht um vorherige telefonische **Terminvereinbarung** unter 07252/87700.

Neue Fenster für Volksschule Gleink

In der Volksschule Gleink werden neue Fenster montiert. Der Stadtsenat gab dafür 42.400 Euro frei.



Mitarbeiter der Kommunalbetriebe beim Abtransport des gesammelten Mülls.



Kinder vom Kindergarten Wehrgraben säuberten das Ufer der Steyr.

Aktionswoche „Steyr putzt“ Mehr als 1600 Freiwillige sammelten rund 1600 Kilo Müll

Sehr erfolgreich ist heuer wieder die Aktionswoche „Steyr putzt“ verlaufen. Mehr als 1600 Freiwillige haben von 8. bis 15. April rund 1600 Kilogramm achtlos weggeworfenen Müll im Steyrer Stadtgebiet gesammelt. Diese Menge entspricht dem Gewicht von etwa 50.000 PET-Flaschen, 45.000 Getränkedosen und 20.000 Plastiksäcken.

Vizebürgermeister Wilhelm Hauser, Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtbetriebe Steyr: „Eine tolle Leistung der Freiwilligen, herzlichen Dank für ihr Engagement. Bedanken möchte ich

mich auch beim Team der Stadtbetriebe für die Organisation der Aktionswoche.“

582 Personen aus 32 Vereinen und Institutionen, 322 Kinder aus neun Kindergärten und Horten, 664 Kinder und Jugendliche aus acht Schulen sowie 51 Privatpersonen machten bei der Reinigungsaktion mit. Gesäubert wurde in allen Stadtteilen, speziell in den Naherholungsgebieten wie der Unterhimmler Au, im Münichholzer Wald, bei den Stadtgutteichen, beim Gleinker Teich sowie im Bereich Unterer

und Oberer Schiffweg.

Umwelt-Referent Stadtrat Mag. Reinhard Kaufmann zur Reinigungsaktion: „Dass viel Mist in Steyr einfach am Wegesrand oder in Grünflächen weggeworfen wird, ist unerfreulich. Auf der anderen Seite hatten die bei ‚Steyr putzt‘ teilnehmenden Gruppen schöne Gemeinschaftserlebnisse. Besonders beeindruckend war wieder das Engagement der Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrkräften.“



Das Team der Bezirksrunde Steyr war in der Unterhimmler Au unterwegs.



Mitglieder des Tauchsportklubs MS Divers fanden einen Boiler im Ramingbach.



322 Kinder aus neun Kindergärten und Horten machten bei der Reinigungsaktion mit. Auf dem Foto die fleißigen Sammlerinnen und Sammler vom Kindergarten Resthof mit ihren Betreuerinnen und Vizebürgermeister Wilhelm Hauser.



Umwelt-Stadtrat Mag. Reinhard Kaufmann (links) sammelte mit seinem Team im Resthof achtlos weggeworfenen Müll ein.



Foto: Magistrat Steyr / Presse

Mehr als 50 Kraftfahrzeuge und Arbeitsmaschinen unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kommunalbetriebe (KBS) bei ihren Tätigkeiten im Straßendienst, in der Stadtgärtnerei, bei der Abfallsammlung und im Handwerksbereich. Die qualitativ hochwertige Arbeit des KBS-Teams wurde kürzlich durch ein anerkanntes Zertifikat bestätigt.

Steyrer Kommunalbetriebe bekommen Qualitäts-Zertifikat

Die Kommunalbetriebe Steyr (KBS) haben das Qualitäts-Zertifikat nach der anerkannten ISO-Norm 9001:2015 bekommen. Die akkreditierte Zertifizierungsstelle „Quality Austria“ hat das Dokument ausgestellt. Durch ein ISO-9001-Qualitätsmanagementsystem wird sichergestellt, dass eine Organisation in der Lage ist, Kundenanforderungen und rechtliche Anforderungen an ihre Produkte und Dienstleistungen zu erfüllen. Auch wird dadurch sichergestellt, dass die Organisation laufend an der Verbesserung der Kundenzufriedenheit arbeitet. „Ich bin sehr stolz auf das gesamte KBS-Team“, sagt dazu der zuständige Referent Vizebürgermeister Wilhelm Hauser, „das Zertifikat ist der Beweis dafür, dass bei uns in Steyr auch im öffentlichen Dienst qualitativ hochwertige Arbeit geleistet wird.“

Die KBS sind zu Beginn des Jahres 2012 gegründet worden. Das KBS-Team (115 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, mehr als 50 Kraftfahrzeuge und Arbeitsmaschinen) ist zuständig für die Abfallsammlung, den Straßendienst, die Straßenerhaltung und die Stadtgärtnerei.

Straßendienst

Dazu gehört neben der Straßenreinigung auch der gesamte Winterdienst. In einem durchschnittlichen Winter werden etwa zweitausend Tonnen Streusalz und Splitt ausgestreut. Die sogenannten Straßenwärter sorgen mit Hilfe von Kehrmaschinen für saubere Straßen. Die KBS-Mitarbeiter bessern auch Frostschäden und andere Beschädigungen im Bereich der Straßen, Plätze und Wege der Stadt aus. Das Steyrer Straßennetz ist etwa 240 km lang.

Stadtgärtnerei

Die Stadtgärtner halten nicht nur die städtischen Grünanlagen in Schuss, sie sind auch für den Schlosspark zuständig und betreuen die Verkehrsinseln und Straßenränder. Weiters sind die Stadtgärtner für die Waldflächen, den Baumbestand der Stadt sowie für die Pflege der Sportplätze und der Schulanlagen verantwortlich. Auch die Bepflanzung der Urnengräber und Ehrengräber der Stadt Steyr fällt in ihren Aufgabenbereich. Insgesamt betreut die Stadtgärtnerei etwa 70 Hektar Rasen- und Wiesenfläche, 15 Kilometer Hecken, 15.000 Quadratmeter Staudenbeete und Bodedeckerfläche sowie mehrere tausend Bäume im Stadtgebiet. Jährlich werden etwa 70.000 Blumen aufgezogen und gepflanzt.

Abfallsammlung

Die Kommunalbetriebe sammeln in Steyr im Auftrag der Stadtbetriebe Steyr GmbH (SBS) den Restmüll und Biomüll und führen auch alle Sperrmülltransporte durch. Sie sind auch für den Transport und die Entleerung der Sperrmüll-Container des Abfallsammelzentrums (ASZ) sowie der Grünschnitt-Container im Stadtgebiet zuständig. Die Jahresmengen: Restmüll 7.000 Tonnen, Biomüll 1.100 Tonnen, Sperrmüll 700 Tonnen, Grün- und Strauchschnitt 13.000 Kubikmeter

Handwerker-Team

Dazu gehören unter anderem die Elektriker. Sie betreuen alle Straßenbeleuchtungen und Verkehrsampeln, Licht- und Tonanlagen bei Veranstaltungen und auch alle sonstigen elektrischen Anlagen der Stadt. Die KBS-Handwerker sind auch für die Wartung der eigenen Fahrzeuge und Geräte, Verkehrszeichen und Verkehrsleit-Einrichtungen sowie der etwa 30 öffentlichen Kinder- und Jugendspielplätze in Steyr verantwortlich.

Mehrzweck-Lkw für Kommunalbetriebe

Für die Kommunalbetriebe Steyr (KBS) wird ein Mehrzweck-Lkw mit Drei-Seiten-Kipper und Ladekran gekauft. Der Stadtsenat gab dafür 175.000 Euro frei.

Subvention für ASV Bewegung Tennis

Die Stadt Steyr unterstützt den ASV Bewegung Tennis Steyr mit 23.800 Euro. Der Stadtsenat gab diesen Betrag frei. Das Geld wird verwendet für die Sanierung der drei Tennisplätze im Bereich Hubergutberg.

Stadt unterstützt Sport-Organisationen

Die Stadt Steyr fördert heuer die vier Sport-Organisationen ASKÖ Bezirksorganisation Steyr, ASVÖ Bezirksorganisation Steyr, ATSV „Vorwärts“ Steyr und UNION Bezirksorganisation mit insgesamt 52.600 Euro. Der Stadtsenat gab diesen Betrag frei.

6000 Euro für Kids & Company

Der Verein Kids & Company wird von der Stadt Steyr mit 6000 Euro gefördert. Der Stadtsenat gab diesen Betrag frei. Kids & Company betreibt im Haus Blumauergasse 3 eine Kindergruppe. 13 Kinder werden derzeit dort betreut.



Sandra Mitterhuemer

www.sandra-mitterhuemer.at

- Massage
- Sporttherapie
- Energetik

0 664 / 458 10 70

Franz-Sichrader-Str. 56b, 4400 Steyr



**Neukunden-Aktion:
– 20% auf Ihre erste Behandlung**

Massagepraxis Mitterhuemer

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!

Als Fachinstitut im Bereich Gesundheit und Wohlbefinden bieten wir Ihnen ganzheitliche Behandlungsformen, individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt, die Ihnen helfen werden Ihre Gesundheit zu erhalten oder wieder zu erlangen.

Termine nach Vereinbarung unter: 0 664 / 458 10 70
www.sandra-mitterhuemer.at

Breites Betätigungsfeld in der Altenarbeit

Ausbildungsstart an der SOB Steyr

Die Schule für Sozialbetreuungsberufe (SOB) Steyr vermittelt jene Fähigkeiten, die für eine Begleitung, Förderung, Unterstützung und Pflege von Menschen im Alter, bei Krankheit und Behinderung sowie in Not- und Krisensituationen wichtig sind. Eine Ausbildung im Bereich der Altenarbeit ist die Basis für eine interessante berufliche Herausforderung und noch dazu eine Qualifikation, die am Arbeitsmarkt dauerhaft gesucht ist.

Um einen erfolgreichen Abschluss zu gewährleisten, bietet die SOB Steyr zusätzliche Unterstützung wie individuelle Lernbegleitung, Vertiefungsunterricht und – für Menschen mit Migrationshintergrund – Deutsch als Fremdsprache an. „Den Absolventen/innen steht ein breites Betätigungsfeld offen“, sagt Helga Bito, die Pflegedirektorin der SOB Steyr. „Nicht nur Alten- und Pflegeheime, sondern auch Krankenhäuser, mobile Altenbetreuungen, Tageszentren und Betreutes Wohnen bieten vielfältige Möglichkeiten zur Berufsausübung.“

Die nächste zweijährige Ausbildung zum/zur Fachsozialbetreuer/in mit Schwerpunkt Altenarbeit an der SOB Steyr beginnt am 12. September. Eine kostenlose Informationsveranstaltung, in der alle wichtigen Fragen abgeklärt werden, findet am Montag, 4. Juli, 18 Uhr, statt.



Nicht zuletzt aufgrund der demografischen Entwicklung steigt der Bedarf an qualifiziertem Pflegepersonal.

Nähere Infos zur Ausbildung und Bewerbungsunterlagen erhalten Sie im Sekretariat der SOB Steyr unter **07252/70209-0** oder online unter www.sob-steyr.at

SOB

Schule für Sozialbetreuungsberufe

bfi
Berufsförderungsinstitut ÖÖ



Wir bringen Farbe in Ihre vier Wände!

Unternehmen in Steyr und beschäftigen derzeit 43 Mitarbeiter.

Sind Sie gerade beim Renovieren oder Neugestalten Ihres Wohnraums und suchen dafür einen engagierten, verlässlichen Maler?

Die Firma Malerei- und Fassaden GmbH bemüht sich, jeden individuellen Wunsch zu erfüllen, denn Kundenzufriedenheit steht bei uns an oberster Stelle. Egal, ob es sich um Fassadengestaltung, Innenmalerei, Bodenbeschichtung oder dekorative Malerarbeiten handelt. Wir sind ein junges, aufstrebendes

Wir helfen Ihnen gerne bei der Realisierung Ihrer Wohnräume. Wir beraten Sie persönlich vor Ort über die notwendigen Arbeitsschritte und anfallenden Kosten. Dies garantiert einen reibungslosen, transparenten Ablauf der Arbeiten – was immer Sie brauchen, wir setzen es um.



KONTAKT

Ennser Straße 68 • 4407 Steyr
Tel: 07252/73021 • Fax: 07252/73021-4
E-Mail: office@malerei-fassaden.at
www.malerei-fassaden.at

LIEBE JUNGE STUDIERENDE! HEY, SCHLAUFÜCHSE!

Seit September letzten Jahres arbeitet das gesamte Team am neuen Programm, das auch dieses Mal wieder um ein gutes Stück größer und bunter geworden ist.

Nicht zuletzt durch unseren neuesten Streich, die JungeUni OÖ. Neben der KinderUni OÖ gibt es nun also auch ein eigenes Format für die etwas älteren jungen Menschen. Alle Lehrveranstaltungen in der Altersgruppe 12 bis 16 Jahre sind darin zu finden, und für die 14- bis 16-Jährigen haben wir uns etwas ganz besonderes einfallen lassen. Sie schlüpfen in die Rolle von Designern und Entwicklern und erarbeiten visionäre aber auch konkrete Lösungen für Unternehmen und Organisationen.

2016 können wir wiederum ein spannendes Programm für alle Altersklassen an unseren sechs Standorten anbieten. Mehr Programm gibt es



übrigens auf Grund der großen Nachfrage in diesem Jahr für unsere Allerjüngsten, die 5- bis 6-Jährigen.

Mit lieben Grüßen
Andreas Kupfer, „Rektor“ der KinderUni OÖ
Irene Schwaiger, Gesamtprojektleitung

GERALD HACKL BÜRGERMEISTER

Die Erfolgsgeschichte der Steyrer KinderUni seit ihrer Gründung im Jahr 2004 ist einzigartig. Damals hat das IFAU für junge Menschen einen völlig neuen Zugang zum Lernen und Forschen geöffnet.

Ich bedanke mich beim Organisations-Team sowie bei allen Partnern und Sponsoren für das vorbildliche Engagement. Selbstverständlich leistet auch die Stadt wieder ihren Beitrag.

Den wissbegierigen Kindern und Jugendlichen wünsche ich viel Spaß sowie spannende Einblicke in die Welt der Forschung, Wissenschaft, Kunst und Kultur!



FÜR 5- BIS 16-JÄHRIGE



Das Team der KinderUniSteyr dankt allen Mitveranstaltern und Sponsoren!

- » Stadt Steyr
- » FH OÖ Campus Steyr
- » Museum Arbeitswelt
- » voestalpine
- » MAN Bus & Truck
- » SKF
- » Borealis
- » FACC
- » Raiffeisen Club Oberösterreich
- » Verein FAZAT
- » Mindbreeze
- » CityPoint Steyr
- » Greiner Group
- » CCSP Lager Austria
- » Ennskraft
- » Gstöttner Ratzinger StellInberger
- » WKO Steyr und IT-Experts Austria Steyr
- » MayrBau
- » SL.SR – Smart Innovation Steyr
- » ZF Steyr

Hej, KinderUniSteyr-Fan!

Ende August erwarten dich am Campus zwischen FH Steyr und Museum Arbeitswelt wieder zahlreiche Vorlesungen, Seminare, Workshops, Exkursionen und 1-tägige Kurse über die Welt der Forschung, Wissenschaft, Kultur und Kunst.

Du kannst in die Rolle von Forschern schlüpfen, fragen, werkeln, experimentieren und visionieren! Du kannst tanzen, musizieren, malen, Zeitung und Radio machen oder schauspielern – Spaß, Neugierde und Kreativität stehen dabei an erster Stelle.

Deine Petra



29. AUGUST – 1. SEPTEMBER 2016

STEYR KINDERUNI

TERMIN

Montag, 29. August bis
Donnerstag, 1. September 2016

Anmeldung/Inskription

ab Montag, 5. Juni 2016

Die Anmeldung ist ausschließlich über die Homepage www.kinderuni-ooe.at möglich. Der Zeitpunkt der Freischaltung erfolgt zufällig. Die **Teilnahmegebühr** für die KinderUniSteyr beträgt **18 Euro**. Sie berechtigt dich zur Teilnahme an maximal zehn Lehrveranstaltungen und beinhaltet Eintritte, Exkursionen und Materialien.

In Kooperation mit dem **Kulturverein röda** finden coole Workshops rund um Musik und Kunst sowie eine Große Disco für junge Leute in den Veranstaltungs- und Konzerträumen des röda statt.

Für die Jüngsten von 5 bis 7 Jahren gibt es wieder acht Mini-Forscher-Umwelt-Experimentierstationen zu vier unterschiedlichen Themen.

TREFFPUNKT

InfoPoint am Campus Steyr im Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 5-7, Steyr

RAHMENPROGRAMM

Eröffnungsveranstaltung

Montag, 29. August 2016 ab 9 Uhr
im Museum Arbeitswelt

Wissensverkostung – eine Veranstaltung für interessierte Erwachsene im Rahmen der KinderUniSteyr

Montag, 29. August 2016 ab 19 Uhr
im Museum Arbeitswelt

Große Disco für junge Leute

Ton, Licht- & Veranstaltungstechnik
made by KinderUni-Studierenden
Mittwoch, 31. August 2016 ab 17.30 Uhr
im Kulturverein röda

SPONSION

Donnerstag, 1. September 2016, ab 17.30 Uhr
Vorplatz FH OÖ Campus Steyr / Museum Arbeitswelt

Was du sonst noch wissen sollst:

- Das Mittagessen in der Mensa kostet 6 Euro pro Tag inklusive Getränk.
- Die Bons kannst du am InfoPoint kaufen.
- Du kannst zwischen einem klassischen und einem vegetarischen Menü auswählen.



JUNGEUNI

für 12- bis 16-jährige
Vor-Quer & Nach-DenkerInnen

Misch dich ein! Denk nach! Plane voraus! Setz deine Ideen um und werde kreativ. Neben den altbekanntesten Formaten gibt es dieses Jahr ein neues Programm-Format für **Young Designers**. In Steyr bieten wir dieses Jahr 30 Lehrveranstaltungen für die Altersgruppe der 12- bis 16-Jährigen an.

PROGRAMM MONTAG, 29. AUGUST

S109 Vorlesung 7 – 12 Jahre

29. August | 10.15 – 11.15 Uhr

MEDIZIN TRIFFT NATUR

Was können Bär, Karpfen & Co ...

S112 Vorlesung 9 – 12 Jahre

29. August | 10.15 – 11.15 Uhr

VON ARMEEN, SPÄHERN UND ANGREIFERN IN UNSEREM KÖRPER Das Immunsystem ...

S113 Vorlesung 9 – 12 Jahre

29. August | 10.15 – 11.15 Uhr

DAS GEHIRN UND DIE WIRKLICHKEIT

Warum dieselbe Welt für den einen grau,
für den anderen aber bunt sein kann

S114 Vorlesung 9 – 12 Jahre

29. August | 10.15 – 11.15 Uhr

KANN EIN PFERD „HALLO“ SAGEN?

Wie sich Pferde untereinander unterhalten

S125 Exkursion 12 – 14 Jahre

29. August | 10.15 – 14.45 Uhr

KUNST-STOFF KUNSTSTOFF!

Exkursion in die Greiner Lehrwerkstätte

S101 Seminar 5 – 7 Jahre

29. August | 10.30 – 12 Uhr

MINI-FORSCHER-UMWELT: BODEN

Experimentierwerkstatt für Neugierdsnasen

S126 Seminar 12 – 14 Jahre

29. August | 10.30 – 12 Uhr

SYNTHESIZER – TÖNE AUS DER STECKDOSE

Wie Klänge künstlich erzeugt werden können

S131 Seminar 12 – 16 Jahre

29. August | 10.30 – 12 Uhr

OHNE MOOS NIX LOS

Warum wir Geld brauchen

S127 Seminar 12 – 14 Jahre

29. August | 10.30 – 12.30 Uhr

DURCH ANDERE TÜREN

Wie Kinder und Jugendliche anderswo wohnen

S103 Vorlesung 7 – 9 Jahre

29. August | 11.30 – 12.30 Uhr

DIE ZELLE – KLEIN, ABER OHO

Bausteine des Lebens

S104 Vorlesung 7 – 9 Jahre

29. August | 11.30 – 12.30 Uhr

BIONIK – LERNEN VON DER NATUR

Was uns Tiere und Pflanzen des Waldes lehren

S105 Vorlesung 7 – 9 Jahre

29. August | 11.30 – 12.30 Uhr

NOTRUF 144 Wenn der Notarzt mit Blaulicht kommt

S115 Vorlesung 9 – 12 Jahre

29. August | 11.30 – 12.30 Uhr

BIONIK Bio- und Technik – logisch?

S116 Vorlesung 9 – 12 Jahre

29. August | 11.30 – 12.30 Uhr

STEINZEIT AN DER ENNS

Was man vor der Haustüre finden kann

S117 Exkursion 9 – 12 Jahre

29. August | 11.30 – 17 Uhr

STEINZEIT AN DER ENNS Wie macht man einen „Geologischen Field-Survey“?

S118 Exkursion 9 – 12 Jahre

29. August | 12.30 – 17 Uhr

WIR ENTDECKEN EINE NEUE WELT Auf in die voestalpine Stahlwelt!

S102 Seminar 5 – 7 Jahre

29. August | 14 – 15.30 Uhr

MINI-FORSCHER-UMWELT: BODEN

Experimentierwerkstatt für Neugierdsnasen

S110 Seminar 7 – 12 Jahre

29. August | 14 – 15.30 Uhr

MIT JEANS IN DIE STEINZEIT

Höhlenabenteuer hautnah

S119 Seminar 9 – 12 Jahre

29. August | 14 – 15.30 Uhr

WASSERWELTEN Menschenrecht oder Luxusgut?

S120 Seminar 9 – 12 Jahre

29. August | 14 – 16 Uhr

MUSIKALISCHE EXPERIMENTE

Über Körper und Klänge

S106 Workshop 7 – 9 Jahre

29. August | 14 – 17 Uhr

FARBE – FANTASIE – FASZINATION

Tauche ein in eine bunte und fantasievolle Welt

S107 Workshop 7 – 9 Jahre

29. August | 14 – 17 Uhr

VORHANG AUF! Bretter, die die Welt bedeuten

S108 Exkursion 7 – 9 Jahre

29. August | 14 – 17 Uhr

BIONIK – LERNEN VON DER NATUR

Was uns Tiere und Pflanzen des Waldes lehren

S121 Workshop 9 – 12 Jahre

29. August | 14 – 17 Uhr

WER WARS? DNA-Detektive unterwegs

S122 Workshop 9 – 12 Jahre

29. August | 14 – 17 Uhr

DIE VERWANDTSCHAFT AUS DEM REGENWALD

Schimpansen – zu 98 Prozent wie du!

S123 Workshop 9 – 12 Jahre

29. August | 14 – 17 Uhr

MANAGERINNEN IM RAUMSCHIFF ERDE Zukunfts- fähiges Handeln in einer grenzenlosen Welt

S128 Workshop 12 – 14 Jahre

29. August | 14 – 17 Uhr

WERDE „WATERPROOF“! Lassen sich Hochwasser- und Gewässerschutz vereinbaren?

S129 Exkursion 12 – 14 Jahre

29. August | 14 – 17 Uhr

WOFÜR BRAUCHT MAN EINEN SCHOCKRAUM?

Über die moderne Unfallchirurgie

S130 Workshop 12 – 14 Jahre

29. August | 14 – 17 Uhr

WIE SICH DIE SPRACHE VERÄNDERT!

Von „chillaxen“, „yolo“ und „zach“

S124 Exkursion 9 – 12 Jahre

29. August | 14 – 17.15 Uhr

KANN EIN PFERD „HALLO“ SAGEN?

Wie sich Pferde miteinander unterhalten

S111 Seminar 7 – 12 Jahre

29. August | 15.45 – 17.15 Uhr

MIT JEANS IN DIE STEINZEIT Höhlenabenteuer hautnah

Das Programmbuch 2016 liegt unter anderem beim Magistrat Steyr, im IFAU am Wieserfeldplatz und bei anderen öffentlichen Stellen zur Abholung auf.

Entspanntes Leben in einem der beiden modernen Wohn-Vierkanter.

Wohnanlage



Staffelmayr



Sommer 2016 in Ihrem eigenen Garten genießen!

Wohnungen
sofort
beziehbar!

Wohnanlage Staffelmayr, Steyr

- nur noch wenige Wohnungen frei
- Wohnen in der Natur und doch in der Stadt
- moderner Baustil mit hellen, sonnigen Räumen
- Wohnungsgrößen von ca. 33 und ca. 73 m²
- großzügige Eigengärten, Terrassen und Balkone
- gute Verkehrsanbindung
- energiesparende Bauweise
- Förderung möglich
- ruhige, schöne Aussichtslage am Stadtrand

Beratung und Verkauf



Johannes Großalber
Telefon: 0676/8141 8029
E-Mail: grossalber@rtm.at



Valentin Singer
Telefon: 0676/8141 28013
E-Mail: v.singer@rtm.at

www.wohnanlage-staffelmayr.at



**Raiffeisen
Immobilien**

Chinesische Gesundheitspflege: Qigong als Therapiemaßnahme bei Traumatisierungen

Qigong-Übungsprogramme als Ergänzung zu ärztlichen Interventionen kommen speziell in den Bereichen von Rehabilitation, Prävention, Ressourcenstärkung und Persönlichkeitsentwicklung zur Anwendung. Durch diese Übungen versucht man emotionelle Dysbalancen wieder ins harmonische Gleichgewicht zu bringen. Diese Bewegungsmeditation kann u.a. bei Schlaflosigkeit, Schmerzen, Ängsten, Traurigkeit und Stress eingesetzt werden.

Folgendes Behandlungsspektrum wird angeboten:

Qigong, Manuelle Lymphdrainagen nach Dr. Vodder, Ernährungsberatung nach TCM, Meridianmassagen, Bindegewebsmassagen, (Kinder-)Tuina, Konstitutionsmassagen, Akupressur, Medizinisches Taping, Schröpfen und Moxabehandlung nach TCM.



Ursula Kötterl

ursula@koetterl.at, www.koetterl.at

Akademische Expertin der Chinesischen Gesundheitspflege, Lymphtherapeutin und Heilmasseurin

**FACHPRAXIS FÜR
LYMPHDRAINAGEN UND HEILMASSAGEN**

**Leopold-Werndl-Straße 3, 4400 Steyr
Mobile Betreuung und Termine nach tel.
Vereinbarung unter: 0 664 / 79 29 503**



Farbenhaus und Malerei GmbH

40 Jahre Erfahrung erspart Ärger

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



4400 Steyr, Schlüsselhofgasse 5
Telefon 072 52/71 426

Web: www.huber-farben.at

Mail: degenfellner@huber-farben.at



INTERNATIONALE METALLGESTALTERAUSSTELLUNG

**FANTASIEN
IN METALL²**
LEGENDÄRE[S] GESTALTEN

KURPARK BAD HALL

EINTRITT FREI

9. APRIL - 26. OKTOBER 2016



Energieeffizienz im historischen Altbau Teil 1

Energetische Sanierung ist bei Objekten, die dem Denkmalschutz bzw. dem Ortsbildschutz unterstellt sind, eine besondere Herausforderung. Dabei lassen sich oft energietechnische Anforderungen mit der Erhaltung historischer, schützenswerter Bauteile schwer vereinbaren. Manchmal kommt es dabei zu radikalen, zerstörenden Eingriffen in der ursprünglichen Bausubstanz, welche in Wirklichkeit keine Verbesserung bewirken, sondern nur Mehrkosten verursachen. Sowohl die Energieeinsparung als auch die Erhaltung historischer Substanz haben ein gemeinsames Ziel: die Nachhaltigkeit.

Historische Bauwerke sind nachhaltig

Die meisten historischen Bauwerke sind bereits nachhaltig – allein schon dadurch, dass sie oft schon über mehrere Jahrhunderte bestehen. Je länger die Lebensdauer eines Gebäudes ist, desto ressourcenschonender ist es. Denn es wird durch den alleinigen Erhalt des Gebäudes viel Energie gespart, die für den Abbruch sowie für einen eventuellen Neubau notwendig wäre. Historische Bauweisen – vor allem im innerstädtischen Bereich – haben durch die dichte, geschlossene Bebauung eine geringere Außenhülle, was wiederum energetisch nützlich ist. Auch der Einsatz natürlicher Baustoffe, wie Lehm (Ziegel), Sand, Stein, Holz, Kalk u. ä. erweist sich als bauphysikalisch vorteilhaft. „Schwere“ Baumaterialien wie Stein oder Lehm weisen eine hohe Wärmespeicherkapazität auf. Es dauert zwar länger, bis ein Gebäude aufheizt/abkühlt, dafür kann es die Wärme/Kälte über einen längeren Zeitraum speichern. Diese Eigenschaften wirken sich besonders in der Übergangszeit positiv auf das Raumklima aus und sparen, bei richtigem Benutzerverhalten, auch Energie. Die Erhaltung und der Einsatz von historischen Materialien decken sich oft mit neuesten bauphysikalischen und baubiologischen Erkenntnissen.

Einsatz energetischer Verbesserungs-Maßnahmen

Energetische Optimierung ist auch beim schützenswerten Altbau möglich. Sie muss nur „denkmalverträglich“ eingesetzt werden.



Foto: Bundesdenkmalamt

Energetische Verbesserungs-Maßnahmen sind beim schützenswerten Altbau möglich, sie müssen nur „denkmalverträglich“ eingesetzt werden.

Das Erscheinungsbild sowie die Bausubstanz dürfen nicht nachteilig beeinflusst werden. Wenn nur wirtschaftliche Aspekte bei der Sanierung betrachtet werden, passieren oft langjährige Schäden auf Kosten des Denkmals – mit Nachhaltigkeit hat das nichts zu tun. Der aktuelle Bautrend ist leider allzu oft von ökonomischen Interessen geprägt.

Unterschiede bei energetischer Sanierung

Bei der energetischen Sanierung muss grundsätzlich zwischen einem Alt- und einem Neubau unterschieden werden. Was beim Neubau „Stand der Technik“ ist, muss noch lange nicht beim Altbau funktionieren. Historische Konstruktionen basieren auf über Jahrhunderte gewonnenen Erfahrungen. Bevor Dämm-Maßnahmen an einer historischen Fassade getroffen werden, muss sichergestellt sein, dass das Mauerwerk auch trocken ist. Vor allem, wenn man berücksichtigt, dass die Wärmeleitfähigkeit deutlich mit zunehmender Feuchtigkeit steigt – das heißt, die Dämmwirkung lässt nach, je feuchter die Mauer ist. Durch zu dichte Dämmstoffe wird der Feuchtransport behindert, was wiederum zur Kondensation und in späterer Folge zur Schimmelbildung am Mauerwerk führen kann. Die Dichtheit eines Mauerwerkes sollte nach außen hin abnehmen, was bei historischen Fassaden üblich ist.

Energieausweis für denkmalgeschützte Häuser?

Mit der Richtlinie 6 – „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ – des Österreichischen Insti-

tuts für Bautechnik (OIB 6) und dem Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 ist der Energieausweis sowohl beim Neubau als auch bei umfassender Sanierung, bei Zu- und Umbauten, bei Verkauf, Verpachtung oder Vermietung für fast alle Gebäude vorgeschrieben. Der Energieausweis ist zehn Jahre gültig. Benötigt nun ein denkmalgeschütztes Haus einen Energieausweis? Ja, aber die Anforderungen lt. OIB 6 werden nicht für Gebäude, die aufgrund ihres besonderen architektonischen oder historischen Wertes offiziell geschützt sind, geltend gemacht, soweit Dämmmaßnahmen eine unannehmbare Veränderung ihrer Eigenart oder ihrer äußeren Erscheinung bedeuten würden.

Bei **Fragen** oder wenn energetische Sanierungsmaßnahmen am schützenswerten Altbau bevorstehen, sind die Mitarbeiter der Fachabteilung für Altstadterhaltung, Denkmalpflege und Stadterneuerung (Amtsgebäude Reithofer, Pyrachstraße 7) gerne für Sie da. **Kontakt:** Tel. 07252/575-279, E-Mail: altstadterhaltung@steyr.gv.at

Teil 2 des Artikels über Energieeffizienz im Altbau **folgt in der Juni-Ausgabe**. Darin wird erklärt, wie man bei energetischer Sanierung im Altbau vorgehen soll und welche Verbesserungs-Maßnahmen denkmalverträglich sind und welche nicht.

Quellen: Richtlinie Energieeffizient am Baudenkmal, BDA Neue Energietechnik für Häuser mit Geschichte, Energie Tirol Metamorphose 02/12, Nachhaltig modernisieren, Vom Denkmalschutz lernen?

Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Di–So | 10–16 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Volkskundliche Sammlungen, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung, Lamberg'sche Krippenfiguren

Bis Februar 2017

Sonder-Ausstellung

Anklopfen

Vorstellung einer verschwundenen Kulturtechnik: Die Türklopfer-Sammlung von Ing. Erich Hackl

Die Sammlung umfasst rund 300 Türklopfer. Nahezu alle gezeigten Klopfer sind aus dem Raum Steyr und meist aus dem 18. Jahrhundert.

Bis 10. Juli 2016

Sonder-Ausstellung | Imagina

Michael Blümelhuber zum 150. Geburtstag

Die Ausstellungsreihe „Imagina“ wird mit einer Schau über Leben und Werk des Steyrer Stahlschnittmeisters Michael Blümelhuber anlässlich seines 150. Geburtstages fortgesetzt.

Laufend

Mo, Di, Do | 7.30–17 Uhr

Mi, Fr | 7.30–13 Uhr

Rathaus, Stadtplatz 27

Imagina – Stadt und Mensch

Gezeigt werden Kunstwerke aus dem Besitz der Stadt Steyr. Dabei wird ein weiter Bogen gespannt, von Arbeiten aus dem 16. Jahrhundert bis zu zeitgenössischen Werken.

Ganzjährig zu besichtigen

gegen Voranmeldung, Tel. 07252/77351

Museumsteg, Zwischenbrücken

Stollen der Erinnerung

Ein 140 Meter langer Stollen ist Schauplatz der Ausstellung. Der Weg beginnt bei den Kri-



Kaum zum Leben erwacht, steht die schöne Galathée schon zwischen drei Männern: dem reichen Mäzen Mydas, seinem Diener Ganymed und dem Bildhauer Pygmalion (von links). Die Operette von Franz von Suppé wird am 22. Mai im Alten Theater aufgeführt.

Foto: KulturTheaterMusk

sen der 1930er-Jahre, dem „Anschluss“ 1938 und dem Ausbau der Steyr-Werke zu einem führenden Rüstungskonzern. Schwerpunkt der Ausstellung ist das zerstörerische Zusammenwirken von NS-Eroberungspolitik und Zwangsarbeit. Das Schicksal von Zwangsarbeitern und KZ-Häftlingen wird anhand von Fotos, Dokumenten, Zeichnungen, Originalgegenständen und persönlichen Berichten anschaulich vermittelt und geschichtlich eingebettet. Im Fokus stehen zudem der Widerstand gegen Nationalsozialismus und der Umgang mit der NS-Vergangenheit nach 1945. **Öffentliche Führungen** jeden Samstag um 15 Uhr; Treffpunkt beim Museum Arbeitswelt; Anmeldung unter Tel. 07252/77351-0 oder anmeldung@museum-steyr.at. **Preis:** 9 Euro. Für **Einzelbesucher** ist der Stollen am Fr, 10. Juni, von 14 bis 17 Uhr geöffnet. **Eintritt:** 9 Euro. **Anmeldungen** unter Tel. 07252/77351-0 oder anmeldung@museum-steyr.at.

Bis 18. Dezember

Di–So | 9–17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Zwangsarbeit im Nationalsozialismus

Mit der Ausstellung wird nun für wenige Monate versucht, die gesamte Geschichte der systematischen Ausbeutung und ihrer Folgen nach 1945 darzustellen. Mehr als 60 repräsentative Fallgeschichten bilden den Kern der Ausstellung. Thematisch reichen sie von der entwürdigenden Arbeit politischer Verfolgter in Chemnitz bis hin zur mörderischen Sklavenarbeit von Juden in der besetzten Sowjetunion und dem Zwangsarbeiteralltag auf einem Bauernhof in Niederösterreich oder in der Rüstungsindustrie in Steyr. Die Geschichten sind ebenso wie rund 450 gezeigte Dokumente

und Fotos das Ergebnis von akribischen, internationalen Recherchen in öffentlichen und privaten Archiven. Eine Besonderheit sind zudem Medienstationen mit Berichten von 38 Zeitzeuginnen und Zeitzeugen. **Öffentliche Führungen:** jeden Sa um 11 Uhr. **Eintritt:** 9 Euro. **Anmeldungen** unter Tel. 07252/77351-0 oder anmeldung@museum-steyr.at.

Bis 31. Oktober Mo–Fr | 8–20 Uhr

Arbeiterkammer Steyr, Redtenbachergasse 1a

Themen-Vielfalt

In der Jahresausstellung des Naturfreunde-Fotoclubs Steyr zeigen die Foto-Bundesmeister 2015 ihre prämierten Werke. Der Eintritt ist frei.

3. bis 30. Juni

Di–So | 10–12 und 14–17 Uhr

Schlossgalerie, Blumauergasse 4

Étienne Yver

Metaphern – Metamorphosen

Étienne Yver ist Maler, Szenograf und Bildhauer. Er wurde in Caen/Frankreich geboren. Seit 1982 zeigt er Arbeiten in Ausstellungen, er lebt und arbeitet in Paris. In seinem Werk thematisiert er die Stellung des Menschen in unserer Welt und meditiert über den Körper, seine Sehnsüchte und seine Schönheit.

Vernissage: Do, 2. Juni, 19 Uhr

Bis 10. Juni

Mo, Di, Do | 8–16 Uhr, Mi + Fr | 8–12 Uhr

Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7

Helmut Prellinger: Farbe bekennen

Der gebürtige Steyrer hat 1997 begonnen, mit verschiedensten Techniken (Spachtel-, Leinwand-, Technik) zu experimentieren und hat sich in späteren Jahren u. a. bei Kursen bei diversen

Künstlern und an der Kunstakademie Wien weitergebildet. Ein Bild soll Freude schenken, und die verewigten Gefühle sollen neue Gefühle beim Betrachter hervorrufen. Das möchte Helmut Prellinger mit seiner Liebe zur abstrakten Malerei ermöglichen.

Bis 22. Mai

Di–So | 10–12 und 14–17 Uhr

Schlossgalerie, Blumauergasse 4

Irene und Andreas Ostermann Insieme

Die Bilder von Irene Ostermann sind spontaner Ausdruck von Gefühlen und Stimmungen. Sie malt in Acryl auf Leinwand und Papier, mit großen Pinseln und oft auch mit den Händen. Andreas Ostermanns Frottagen von Baumrinden laden ein, stehen zu bleiben und zu schauen.

Veranstaltungen

Jeden Do 18.30 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1

Bierverkostung mit Biersommelier

Preis: 19,50 Euro pro Person, **Anmeldung** unter Tel. 07252/53067

Jeden Do und Sa 20 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Nachtwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm

Anmeldung: bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

Preis: 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, für Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

Jeden Sa

Geführte E-Bike-Touren

Genusstour „Mostdorbauer“ – Dauer: ca. 4 Stunden, ca. 25 km, 290 hm; Kosten: 30 Euro pro Person (exkl. Jause beim Mostdorbauern). **Auf den Spuren der Waldbahn** – Kosten: 45 Euro pro Person (inkl. Shuttle in den Nationalpark, nur Shuttle: 15 Euro). **Anmeldungen** bis 18 Uhr am Vortag unter Tel. 0676/5646261 oder auf www.emobility.co.at

Jeden So (im Juni)

Fahrten mit der Steyrtal- Museumsbahn

Ab Steyr Lokalbahnstation um 10, 14 und 18.30 Uhr; ab Grünburg um 8.30, 12 und 17 Uhr.

Infos: www.steyrtalbahn.at

Täglich

Treffpunkt: geh!fahren!gut!, Grünmarkt 15

Steyrer Segway-Touren

Anmeldung unter Tel. 0720/554721; **Infos** auf www.segway-in-steyr.at

19. Mai Do | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Stipsits & Rubey: Gott & Söhne

Ein Familienbetrieb – verkauft wird seit Generationen im Grunde nur eines: Glück. Haben sich Stipsits und Rubey in ihrer Gier nach Erfolg und Reichtum gar von Herrn Götz zu einer Unterschrift überreden lassen? Haben sie ihm ihre Seelen verkauft? Dabei sagte doch schon der Dichter Theodor Fontane, dass Glück für ihn nichts anderes bedeutet als ein gutes Buch, ein paar Freunde, eine Schlafstelle und keine Zahnschmerzen. Und wie weit gehst Du, um glücklich zu sein? **Kartenvorverkauf:** Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Raiffeisenbanken.

20. Mai Fr | ab 19 Uhr

Fun Night

In neun Lokalen gibt es musikalische Feinheiten zu erleben. Mit einer Eintrittskarte zum Preis von 12 Euro können alle Live-Events besucht werden, pro Karte sind zwei Getränkebons im Wert von je drei Euro inkludiert, die in den Lokalen eingelöst werden können. Eintrittskarten erhält man im Tourismusbüro im Rathaus sowie in den teilnehmenden Lokalen.

Das musikalische Programm: Stadtplatz – **Café Postmann**, 19 Uhr, Boogie Woogie mit „Mr. C.C. Rider“; **Hotel Restaurant Mader**, 20 Uhr, Rock & Pop mit „Duke Land Deluxe“; **Rats herrnkeller**, 21 Uhr, Rock & Pop mit „2 Some – Sam Brisbe & Oliver Mochmann“; **Segafredo**, 21 Uhr, Rock & Pop mit „Neuland“; **City Bar**, 21.30 Uhr, Rock & Pop mit „Earotic“. Grünmarkt – **WINWIN**, 20.30 Uhr, Rock & Pop mit „Matter of the Heart“; **Tuer5**, 23 Uhr, „House & Deep House“. Rund um die City – **Hotel & Restaurant Minichmayr**, 20 Uhr, Jazz & More mit „Bodo and the empty bottles“; **Tanzcafé Hexenkessel**, 22 Uhr, Rock, Pop & Party mit „Mental Five“.

20. Mai Fr | 19 Uhr

City-Kino Steyr, Stelzhamerstraße 2b

Film und Gespräch

Eqqissineq

Eqqissineq ist das Wort für Frieden in der Sprache der Eskimo-Kallaalit in Grönland – ein Volk, das in seiner gesamten Geschichte niemals Krieg geführt hat. „Gehe friedvoll auf Mutter Erde“ – dies ist die Botschaft der Interview-Partner verschiedenster Kulturen, die in dieser Dokumentation Gehör finden. Sie berichten von ihrem Wissen, ihrer Weltsicht, ihrem Umgang miteinander und ihrem Respekt für alles, was uns umgibt.

20. und 21. Mai Fr, Sa

Fr | 14–18 Uhr, Sa | 8–14 Uhr

Evangelische Pfarre Steyr, Bahnhofstraße 20

Flohmarkt der

evangelischen Pfarrgemeinde Steyr



Am 10. Juni findet in Steyr wieder die lange Nacht der Kirchen statt. Zahlreiche Möglichkeiten zur Begegnung mit den Mitmenschen, sich selbst und Gott bieten rund 50 Angebote mit Musik, Spiritualität, Ausstellungen, Meditation oder Vortrag.

21. Mai Sa | 13.30–16.50 Uhr

Volkshochschule Steyr, Stelzhamerstraße 11
Aus der Reihe Demokratie (er)leben

Geocaching

Geocaching ist eine Hightech-Online-Schatzsuche, die global in der realen Welt gespielt wird. Die Grundidee dabei ist, im Freien versteckte Behältnisse, genannt „Geocaches“ zu suchen bzw. zu finden und die Erfahrungen online zu teilen. Geocacher sind eine Gruppe tausender Menschen – von jung bis alt, mit Sinn für Gemeinschaft, Umwelt und Demokratie. Wie die Schatzsuche auf demokratische Weise abläuft, wird gemeinsam diskutiert; außerdem werden an diesem Nachmittag faire Regeln festgelegt und gleich ausprobiert. Um am Kurs teilnehmen zu können, muss man (noch) nicht zwingend Geocaching-Mitglied sein und auch kein GPS-Gerät besitzen. Jedoch ist ein Smartphone mit der erforderlichen App von Vorteil. Wer schon Geocaching-Mitglied ist, wird die Schatzsuche danach mit neuen (demokratischen) Augen betrachten. Die Kursteilnahme ist kostenlos, eine **Anmeldung** aber erforderlich (VHS-Büro Steyr, Stelzhamerstraße 11, Tel. 07252/98243, E-Mail: steyr@vhs0oe.at).

21. Mai Sa | 14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Das alte Steyrdorf

Die Teilnehmer begeben sich mit einem Lebzelter und seiner Frau, gekleidet in mittelalterlichen Kostümen, auf die Spuren längst vergessenen Handwerks wie Seifensieden, Posamentieren usw. Erkundet werden auch die malerischen Gässchen und alte, traditions-

Was?
Wann?
Wo?

reiche Bauwerke wie die Bruderhauskirche oder der Dunklhof. Eine Metverkostung vollendet diesen geschichtsträchtigen Rundgang. **Anmeldung** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.

22. Mai So | 18.30 Uhr

Altes Theater Steyr

Die schöne Galathée

Operette von Franz von Suppé. Inhalt: Der Bildhauer Pygmalion hat eine perfekte weibliche Schönheit aus Stein gemeißelt und sich so sehr in die Steinerner verliebt, dass diese zum Leben erwacht. Aber nicht nur er ist von ihr hingerissen, sondern auch sein Diener Ganymed und der reiche Mäzen Mydas. Kaum am Leben, steht die schöne Galathée also schon zwischen drei Männern. Darsteller: die Sopranistin Iza Kopec als Galathée, der Tenor Martin Mairinger als Pygmalion, der Bariton Johannes Hanel als Mydas sowie der Countertenor Armin Gramer als Ganymed. In der Inszenierung von Ulla Pilz werden der Diener allerdings zum Praktikanten und der Mäzen zum Banker. Passend zur Handlung des Stücks werden Skulpturen des Malers und Bildhauers Alfred Rameis zu bewundern sein – als wesentlicher Bestandteil des Bühnenbilds. **Karten** zu 24/22/20/18 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse erhältlich. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

22. Mai So | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

Annelies

Oratorium von James Whitbourn, Texte aus dem „Tagebuch der Anne Frank“. Mit Marietta Zumbült (Sopran), Sabine Reitter (Violine), Ernst Reiter (Klarinette), Wolfgang Rieger (Violoncello), Stephanie Daase (Klavier), dem En-

semble Bernstein, dem Forum Vocale. Leitung: Welfhard Lauber.

25. Mai Mi | 20 Uhr

Stadtsaal Steyr

Kabarett mit Weinzettl und Rudle Ich kann das erklären



Foto: Tim Rudle

Das Kabarettisten-Ehepaar Monika Weinzettl und Gerald Rudle hat eine neue Seite an sich entdeckt und stellt Fragen, die uns allesamt irgendwann einmal beschäftigen: Dürfen uns Großkonzerne dick machen? Sind Politiker im Privatleben ganz normale Menschen? Wieso will sie gerade dann reden, wenn der Schiri auf den Elfmeterpunkt zeigt? Natürlich haben die beiden dazu auch die passenden, teils sehr simplen Antworten mit im Gepäck. Zwei Dinge stehen allerdings jetzt schon fest: Erstens ist man am Ende sicher schlauer und zweitens, der Schmach kommt an diesem Abend mit Sicherheit nicht zu kurz. **Karten** sind über Ö-Ticket, in limitierter Stückzahl zum Preis von 25 Euro im Smile Lines Nagelstudio (Johannesgasse 19) sowie an der Abendkasse erhältlich.

28. Mai Sa

Grünmarktfest & Street-Food-Market

Die neuesten Mode- und Lifestyle-Trends für den Sommer bieten die Grünmarkt-Geschäfte an. Dieses Jahr wird das Fest kulinarisch von der HLW Steyr begleitet. Die Schüler bieten von 12 bis 22 Uhr regionale und internationale Spezialitäten an, die sie mit Unterstützung des Steyrer Haubenkochs Lukas Kapeller vor Ort zubereiten. **Infos:** www.steyr-shopping.at

28. Mai Sa | 9–13 Uhr

weiterer Termin: 24. Juni

Unterhimmler Au

Naturschauspiel 2016

Gaumenfreuden in der Au

Die Teilnehmer lernen bei einem Streifzug durch die Au die Vielfalt und Besonderheiten kennen. Danach rücken die kulinarischen Freuden der Natur in den Mittelpunkt. Gesucht wird nach Essbarem, feine Wildkräuter-Überraschungen werden aus dem Picknickkorb vernascht, und Waldaromen werden in einem „Likör on tour“ eingefangen. Im Wirtshaus geht es abschließend ans Selbermachen besonderer Köstlichkeiten für das Mitnahmenspeisen. **Infos und Anmeldung:** www.naturschauspiel.at

28. Mai Sa | 14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Versteckt, entdeckt – Schatzkammer Steyr

Die Teilnehmer entdecken versteckte Kunstschätze wie einen „Kremser Schmidt“ in der Hauskapelle im Bummerhaus. In der Stadtpfarrkirche hören sie Orgelklänge der ehemaligen Chrismann-Orgel, auf der Anton Bruckner mit Vorliebe spielte. Im Schloss Lamberg begegnen sie Zwergen aus der Barockzeit und besuchen das Schlossatelier von Hapé Schreiberhuber. Den Abschluss bildet die Galerie Steyrdorf mit der Radierwerkstatt von Erich Fröschl. **Anmeldung** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.

28. Mai Sa | 18 Uhr

Stadtplatz Steyr

Hrinkow-Mountainbike-City-Kriterium

28. Mai Sa | 20 Uhr

Stadtpfarrkirche Steyr

Daniela de Santos: Mut zum Leben

Die „Königin der Panflöte“ wird bei diesem Konzert von einem Symphonieorchester begleitet. **Karten** zu 44/39/32/25 Euro (zzgl. Gebühren, 50 % Ermäßigung für Kinder von 6 bis 14 Jahren) gibt es unter Tel. 0676/7615043, im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229), in den Steyrer Raiffeisenbanken, im Reisebüro Ruefa (Stadtplatz 13) sowie über Ö-Ticket.

29. Mai So | 9–13 Uhr

Unterhimmler Au

Naturschauspiel 2016 Im Atelier der Natur

LandArt-Projekt in der Steyrer Au mit Hermann Hirner. Durch das direkte Arbeiten mit natürlichen Materialien lernen die Teilnehmer die Ressourcen der Umwelt besser kennen. Sie erfahren, woher diese kommen und erleben die Vielfalt von Farben und Formen und die Schönheit der Natur. Das gemeinsame Gestalten hilft, die natürlichen Kreisläufe unserer Umwelt besser zu verstehen – Kunst in und mit der Natur. **Infos & Anmeldung:** www.naturschauspiel.at



Foto: Martin Kreejak

2. Juni Do | 19 Uhr

Landesmusikschule Steyr, Pyrachstraße 7
Landestheater Linz auf Tour
Gemeinsam mit Schauspieldramaturg Franz Huber und Tanzdramaturgin Ira Goldbecher steht der kaufmännische Vorstandsdirektor des Linzer Landestheaters Uwe Schmitz-Gielsdorf Rede und Antwort. Eingeladen sind alle, die sich für Oper, Operette, Musical, Tanz, Schauspiel und Junges Theater interessieren.
Anmeldung bis 25. Mai auf www.landestheater-linz.at oder Tel. 0800/218000. Der Eintritt ist frei.

3. Juni Fr | 14–16 Uhr

Dominikanerhof, Grünmarkt 1
Internationales Sprachcafé



Foto: Daniela Weissensteiner

Das Caritas-Integrationszentrum Paraplü lädt zum Sprachcafé ein. An mehr als zehn Sprachtischen laden Steyrerinnen und Steyrer mit anderer Muttersprache zum Hineinschnuppern in Sprachen wie Englisch, Spanisch, Russisch oder Arabisch ein und erzählen über ihre Herkunftsländer.

3. Juni Fr | 15 Uhr

FH Steyr, Wehrgrabengasse 1–3
Boatmania

3. Juni Fr | 19 Uhr

weitere Termine: 4. 6. | 19.30 Uhr, 5. 6. | 15 und 18 Uhr, 6. und 7. 6. | 19 Uhr
Altes Theater Steyr

Emelie voll abgehoben – Der Traum vom Fliegen

Musical der Neuen Mittelschule Promenade/Musik-Neue-Mittelschule. Das Stück handelt von den Bewohnern der unbekannteren Insel Makana Mana Malé. Alle möchten der Insel entkommen, doch nur die Tochter des Inselkönigs wagt es, ihren Fluchtwunsch in die Tat umzusetzen: Sie will wegfiegen und scheitert kläglich. Doch Emelie gibt nicht auf und glaubt an ihren Traum. Wird sie es schaffen zu fliegen? Der Eintritt ist frei. **Karten** gibt es in der NMS Promenade/Musik-NMS (Tel. 07252/53073-21) sowie an der Abendkasse.

4. Juni Sa | 14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Liebe, Laster, Leidenschaft

Jahrhundertlang spielte auch die Liebe eine wichtige Rolle im Leben der Steyrer. Allerlei



Foto: Peter Lindbauer

Die Sopranistin Brigitte Guttenbrunner und der Organist Klaus Oberleitner gestalten am 4. Juni in der evangelischen Kirche ein Konzert. Beginn ist um 17 Uhr.

leidenschaftliche Szenen haben sich in der Welt der Arbeiter, Bürger und Adligen abgespielt. Und auch das Laster hatte im alten Steyr immer ein Plätzchen. **Anmeldung** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

4. Juni Sa | 17 Uhr

Evangelische Kirche Steyr

Jauchzet Gott in allen Landen

Die Sopranistin Brigitte Guttenbrunner und der Organist Klaus Oberleitner präsentieren Werke von J. S. Bach, Max Reger u. a. Eintritt: freiwillige Spenden

5. Juni So | 10 Uhr

Michaelerkirche Steyr

Joseph Haydn: Nicolaimesse

Missa brevis in G (Hob. XXII/6) mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Solisten: Edith Kaltenböck (Sopran), Barbara Eisschiel (Alt), Hans Sommerer (Tenor), Alfred Sausack (Bass). Leitung: Wolfgang Nusko. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

5. Juni So | ab 12 Uhr

Stadtplatz Steyr

Seifenkistenrennen

Vom Pfarrberg geht es steil bergab über eine Steilkurve ins Ziel auf dem Stadtplatz. **Infos:** www.racebox.at

7. Juni Di | 19 Uhr

Landesmusikschule, Pyrachstraße 7

Offenes Singen

Lieder aus aller Welt – traditionell, modern, mehrstimmig – werden je nach Vorschlag der erfahrenen Chorleiter an den einzelnen Abenden erarbeitet, sodass das Singen Seele und Körper zum Klingen bringt. **Unkostenbeitrag:** 6 Euro, Schüler und Studenten frei.

9. Juni Do | 14.30 Uhr

Alten- und Pflegeheim Münichholz, Leharstraße 4

Würstelfest im APM

Geselliger Nachmittag mit Musik, Spielen und Spaß. der „Red Hot Doc“ liefert seine Würstel direkt aus dem Würstelwagen.

9. und 10. Juni Do, Fr | ab 16.30 Uhr

Reithoffer-Saal, Pyrachstraße 7

„Vorhang auf!“ für die Theaterklassen der Steyrer Landesmusikschule

Die Schauspielklassen der Landesmusikschule Steyr präsentieren zum Semesterabschluss sechs Theaterstücke. Pili Cela, Theaterpädagogin und seit drei Jahren Lehrkraft in diesem Fach, hat eigens für jede Klasse ein passendes Werk geschrieben. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten. Die 51 Schauspielschülerinnen und -schüler im Alter von 7 bis 17 Jahren freuen sich auf zahlreiche Besucher und Unterstützung aus dem Publikum. Das detaillierte Programm am **Donnerstag, 16.30 Uhr:** „Leo besiegt das Monster“ und um **17.30 Uhr:** „Schirm, Charme und Rubine“, präsentiert von den jüngsten Nachwuchsschauspielern; **18.30 Uhr:** „Das doppelte Tagebuch der Anne Frank“ (15- bis 17-Jährige). Am **Freitag** stehen die 10- bis 14-jährigen Schauspieler auf der Bühne – um **16.30 Uhr:** „Romeo und Julia unplugged 2016“; **17.30 Uhr:** „Weiß ist das neue Bunt“; **18.30 Uhr:** „Verrückte Welt – eine Zeitreise“.

10. Juni Fr | ab 15 Uhr

Stadtpfarrkirche, Margaretenskapelle, Marienkirche, Dominikanerhaus, Michaelerkirche, Evangelische Kirche, Pfarre St. Anna, Bruderhauskirche, Jugendzentrum Gewölbe

Lange Nacht der Kirchen

Zahlreiche Möglichkeiten zur Begegnung mit den Mitmenschen, sich selbst und Gott bieten rund 50 Angebote mit Musik, Spiritualität, Ausstellungen, Meditation oder Vortrag. Das

Was?
Wann?
Wo?

► Kinderprogramm beginnt bereits um 15 Uhr, die offizielle Eröffnung findet um 19 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Margaretenkapelle statt. **Details zum Programm** findet man auf www.langenachtderkirchen.at/linz.

11. Juni Sa | ab 9.30 Uhr

Stadtplatz Steyr, Innenhöfe

Chorspektakel 2016

Insgesamt 12 Chöre aus Steyr und Umgebung, Gosau sowie Santa Rosa/USA machen bei diesem Plätzeingen mit. Erwartet werden rund 300 Sängerinnen und Sänger, die zum Abschluss gemeinsam als Großchor auf dem Stadtplatz singen werden. **Programm:** 9.30–11.45 Uhr: Plätzeingen; 12 Uhr: gemeinsames Singen. Die Standorte der Chöre sind auf einem Flyer eingezeichnet, der im Stadtservice und im Tourismusbüro im Rathaus erhältlich ist. Der Eintritt ist frei.

11. Juni Sa | 14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Im Revier des Steyrer Panthers

Die Altstadt von Steyr ist voll mit Tierdarstellungen. Im Wappen der Stadt befindet sich der Steyrer Panther, auf den Steckschildern und Häuserfassaden tauchen Löwe, Krebs, Einhorn oder ein Hund auf. Wo kommt der Steyrer Panther her? Ist das Steyrer Bummerl mit dem Markuslöwen verwandt? Gibt es das Einhorn wirklich? **Anmeldung** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.

12. Juni So | 11–12.30 Uhr

Evangelische Pfarre Steyr, Bahnhofstraße 20
Bücher-Fundgrube

16. Juni Do | 19–21 Uhr

Stadttheater Steyr

Prof. DDr. Gerald Hüther: Potenzial- entfaltung in Gemeinschaften

Vortrag des renommierten Gehirnforschers und Neurobiologen. Eine Veranstaltung aus



Sommernachtsklänge heißt das diesjährige Konzert des Mandolinenorchesters Arion Steyr am 21. Juni. Melodien aus nah und fern sollen die Vorfrende auf Urlaub und gute Laune vermitteln.

der Reihe „Wie gelingt das Gute Leben?“ der Volkshochschule (VHS) Steyr.

Anmeldung und Infos: VHS-Büro, Stelzhamerstraße 11, Tel. 07252/98243, E-Mail: steyr@vhsooe.at

17. Juni Fr | 9–17 Uhr

Stadtplatz Steyr

Tag des Sports

Steyrer Sportvereine präsentieren ihr Angebot.

17. Juni Fr | 18.30 Uhr

Hof des Schlosses Lamberg

Schlosskonzert mit MAN in Black

Jeden Freitag – von 17. Juni bis 26. August – gibt es im Schlosshof Blasmusik, dargeboten von Musikkapellen aus Steyr und Umgebung. Der Eintritt ist frei. Die Konzerte finden nur bei Schönwetter statt.

18. Juni Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 25. Juni

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Am, mit und im Wasser

Warum stehen wir Steyrer seit mehr als 1000 Jahren auf das Wasser, obwohl wir manchmal im Wasser stehen? Warum musste der Flößer Nichtschwimmer sein? Wie, wo und zu welchen Produkten wurde das Eisen in Steyr verarbeitet? Die Teilnehmer hören interessante Geschichten über die mittelalterliche Welt der Handwerker, Eisenhändler, Haderlumpen und Fliegenschützen.

Anmeldung bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

Preis: 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.

21. Juni Di | 19 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7, bei Schönwetter im Freien

Sommernachtsklänge

Das Mandolinenorchester Arion Steyr möchte mit seinem Konzert auf den bevorstehenden Sommer einstimmen. Melodien aus nah und fern vermitteln die Vorfrende auf Urlaub, gute Laune und Musik. Eintritt: freiwillige Spenden

23. Juni Do | 20 Uhr

Stadtsaal Steyr

Kabarett mit Bernhard Ludwig Anleitung zum lustvoll Leben: Science Corner

Fortsetzung von Bernhard Ludwigs 10in2-Konzept! Herzinfarkt, Übergewicht, Burn-out: Anliegen ist es, Irrtümer, falsche Annahmen, ungünstige Verhaltensweisen und den ganzen damit zusammenhängenden Wahnsinn aufzuklären. Und damit unser Leben nicht nur länger, sondern auch besser wird, gibt es im



zweiten Teil ein Sexprogramm mit vielen Schmunzeln und Aha-Erlebnissen. **Infos:** www.seminarkabarett.com. **Karten** zu 22/20 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und

Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse erhältlich. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

Museum Arbeitswelt

Wehrgrabengasse 7
Tel. 07252/77351-14, -15, -16
www.museum-steyr.at



19. Mai Do | 19 Uhr

Zwangsarbeit in Europa, Österreich und Steyr

Zwangsarbeit im Nationalsozialismus war ein Gesellschaftsverbrechen. Die Historiker Cord Pagenstecher und Bertrand Perz legen die Dimension der systematischen Ausbeutung und ihrer Folgen dar. Im anschließenden Podiumsgespräch mit der Historikerin Cathrin Hermann wird Karl Ramsmaier zudem auf Schicksale einzelner Zwangsarbeiterinnen und -arbeiter aus der Region eingehen.

Eintritt: 7 Euro, 5 Euro ermäßigt

21. Mai Sa | 11 und 15 Uhr

weitere Termine: 28. 5., 4./11./18./25. 6.

Zeitgeschichte Samstag

Öffentliche Führungen durch die Ausstellung „Zwangsarbeit im Nationalsozialismus“ (11 Uhr) und den „Stollen der Erinnerung“ (15 Uhr). **Kosten** je Führung: 9 Euro pro Person, Kombiticket: 15 Euro pro Person (inkl. Museumseintritt)



Foto: G. Gronfeldt / Deutsches Historisches Museum, Berlin

Sowjetische Zwangsarbeiterinnen bei der Ankunft im Durchgangslager Berlin-Wilhelmshagen, Dezember 1942. Bis 18. Dezember zeigt das Museum Arbeitswelt die internationale Ausstellung „Zwangsarbeit im Nationalsozialismus“. Am Zeitgeschichte-Samstag gibt es öffentliche Führungen durch die Schau.

24. Mai Di | 19 Uhr

Eintritt frei

Welches Land wollen wir sein?

Globale Flüchtlingsbewegungen, der islamistische Terrorismus und der politische Rechtsruck in Europa haben den Soziologen und Sozialpsychologen Harald Welzer und den Politikwissenschaftler Alexander Carius dazu veranlasst, diese Diskussionsreihe ins Leben zu rufen. An diesem Abend widmen sie sich den Fragen, in welcher Gesellschaft wir leben wollen, wie offen unsere Gesellschaft sein soll und was wir bereit sind, dafür zu tun. Impulsgeber für eine angeregte Debatte sind: Rudi Anschöber (Landesrat für Integration), Andreas Babler (Bürgermeister von Traiskirchen), Barbara Herzog-Punzenberger (Johannes Kepler Universität Linz), Elisa Roth (SOS-Menschenrechte), Dr. Michael Schodermayr (Stadtrat für Soziales der Stadt Steyr). Moderation: Wiltrud Hackl (OÖ Gesellschaft für Kulturpolitik gfk). Die Veranstaltung lebt in erster Linie von der offenen Diskussion mit dem Publikum: Alle Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, ihre Meinung zu äußern, Fragen zu stellen und mitzudebattieren.

7. Juni Di | 19 Uhr

Sklavinnen der „Herrenmenschen“

Unter den aus fast ganz Europa ins NS-Reich verschleppten Menschen befanden sich sehr viele Frauen. Vergessen werden die schwierigen Bedingungen, unter denen sie – oft schwanger, teils mit kleinen Kindern – leben mussten. Die Historikerinnen Brigitte Halbmayr, Margarethe Ruff und Sabine Schweitzer beleuchten die Situation der Zwangsarbeiterinnen. **Eintritt:** 7 Euro, 5 Euro ermäßigt

25. Juni Sa | 11 Uhr

So weit uns Spaniens Hoffnung trug

Der Schriftsteller Erich Hackl und die Schauspielerin Maria Hofstätter lesen Erzählungen und Berichte aus dem Spanischen Bürgerkrieg, dem ersten großen Abwehrkampf gegen den Faschismus. Die Texte thematisieren nicht nur die Beweggründe der Menschen, die sich aktiv gegen Francos Militärs gerichtet haben, sondern auch ihre Siege und Niederlagen. **Eintritt:** 7 Euro, 5 Euro ermäßigt

Treffpunkt Dominikanerhaus

Grünmarkt 1, Tel. 07252/45400
www.treffpunkt-dominikanerhaus.at

- Fr, 3. 6., 16 Uhr: Kochen nach den Jahreszeiten – 5-Elemente-Schaukochen mit Heike Maria Kuttner (Anmeldung).
- Di, 7. 6., 14–14.30 Uhr: Dem „Sein“ Raum geben.
- Mi, 15. 6., 18.30 Uhr: Cholesterin natürlich senken – Kochkurs mit Vortrag von Mag. Eva Fauma (Anmeldung).
- Mi, 22. 6., 14 Uhr: Kräuterwanderung in der heimischen Umgebung. Heilkräuter erkennen und ihre Wirkung besprechen, mit Gertraud Preiss (Anmeldung).

Förderung für Frauenstiftung

Die Stadt Steyr unterstützt den Verein Frauenstiftung Steyr im Jahr 2016 mit 31.600 Euro. Der Gemeinderat gab diese Summe frei. Die Frauenstiftung ist 1991 gegründet worden. Ziel der Organisation ist es, Frauen nachhaltig beruflich zu unterstützen. Die Angebote reichen von individueller Beratung bis hin zu neuen Projekten im Bildungsbereich.

Trauer um Gunter Damisch

Der aus Steyr gebürtige Künstler Gunter Damisch (Foto) ist vor kurzem im 58. Lebensjahr gestorben. Damisch zählte zu den wichtigsten Vertretern zeitgenössischer Kunst. Er hinterlässt ein umfangreiches Werk, das aus Malereien, Zeichnungen, Skulpturen und Druckgrafiken besteht. In Steyr hat Damisch mehrmals ausgestellt. Gunter Damisch studierte zunächst Medizin, Germanistik und Geschichte. Dann

wechselte er an die Akademie der Bildenden Künste in Wien, wo er die Meisterklassen von Maximilian Melcher und Arnulf Rainer besuchte. 1992 wurde er Gastprofessor und sechs Jahre später Ordentlicher Professor an der Akademie der Bildenden Künste in Wien.



Foto: Land OÖ / Kraml

2. und 3. Juni Do, Fr | 20 Uhr

Schultheaterprojekt

Lesbos Liebe

Lesbos, die griechische Insel, war und ist Brennpunkt der Weltgeschichte. Einst die Heimat der Dichterin Sappho und deren Schülerinnen, ist sie heute eine der ersten Anlaufstellen für Flüchtlinge auf ihrem Weg nach Europa. Mehrfach schon waren die Gewässer vor der Küste Lesbos Schauplatz großer menschlicher Tragödien. Gemeinsam mit dem Jugendtheater-Experten Kurt Daucher greift eine Projektgruppe der HLW Steyr Themen wie „lesbische Liebe“ und „Flüchtlingseleid“ auf. Die zum Teil durch Improvisation erarbeiteten Szenen werden zu einem Theaterstück zusammengefügt, in dem sich die Lesben als lebendige Statuen erst (literarisch) der Liebe widmen, danach – weil es politisch notwendig wird – der Friedensarbeit. Es spielen: Anna Theresa Kassmannhuber, Katharina Köberl, Julia Oberforster und Raffaella Piesinger.

22. Juni Mi | 20 Uhr

All improvised theatre

English Lovers: On this date

Jim Libby und sein Kollege Jacob Banigan unterhalten das Publikum bestens mit ihrem



Foto: Kurt Daucher

Julia Oberforster, Raffaella Piesinger, Anna Kassmannhuber und Katharina Köberl sind die Darstellerinnen im Stück „Lesbos Liebe“, einem Schultheaterprojekt. Die Aufführungen im Akku finden am 2. und 3. Juni statt.

Improvisations-Theater. Wikipedia weiß genau, was an einem bestimmten Datum passiert ist. Das machen sich der Kanadier und der Amerikaner zu Nutze.

29. Juni Mi | 19 Uhr

Jugendliteraturpreis-Präsentation

Zahlreiche Schülerinnen und Schüler im Alter von 12 bis 18 Jahren haben in den vergange-

nen Monaten mitgemacht beim heuer bereits zum neunten Mal ausgeschriebenen Steyrer Jugend-Krimi-Literaturpreis. Bei einer Lesung werden jene Krimis präsentiert, die von der Jury ausgewählt wurden. Die Geschichten wurden zum vorgegebenen Thema „Ein verhängnisvoller Urlaub“ verfasst. Gefordert waren kurze, spannende Texte.

12 Chöre laden zum Plätzesingen am 11. Juni ein

Am **Sa, 11. Juni**, veranstaltet der Verein „Steyr singt“ in Steyr wieder ein Chor-

spektakel. Insgesamt 12 Chöre aus der Region Steyr, aus Gosau und den USA werden

bei einem „Plätzesingen“ **ab 9.30 Uhr** in Steyrer Innenhöfen kleine Konzerte geben. **Um**



Graphic: Steyr singt

12.15 Uhr verabschieden sich **alle Chöre** – etwa 300 Sängerinnen und Sänger – gemeinsam auf dem Stadtplatz (Fußgängerzone) von den Zuhörern. Der Eintritt ist frei. Die mitwirkenden Gruppen sind: der Chor Haag, die Chorreichen 17, d'Erdengerl, der Männerchor Garsten, der MGV Sängerkunst Steyr, der Verein Steyr singt, der MGV Grünburg-Steinbach, der Kalkalpen Mannsang, die Formation NowaCanto, der Kinderchor der Landesmusikschule Steyr mit dem Vokalensemble Vielfalt, der MGV Gosau mit der Gosinger Geigenmusi sowie der Santa Rosa Children Chorus (USA). Die Auftrittsorte der Chöre sind im Plan links eingezeichnet. Erhältlich ist er im Stadtservice und im Tourismusbüro im Rathaus.

19. Mai Do | 19 Uhr

Info & Diskussion | Eintritt frei

Gaswerk für alle

Die Initiative Wehrgraben lädt zu einem Ausblick und zum Informationsaustausch ein, im Format eines Publikumsgesprächs mit Expertenbeiträgen.

20. Mai Fr | 20.30 Uhr

The Tiptons Sax Quartett & Drums

Musikalisch bieten die vier Frauen mit Unterstützung des österreichischen Schlagzeugers Robert Kainar eine ebenso vielfältige wie geistreiche Mischung unterschiedlicher Stile und Spielarten des Jazz, die sie um Soul und Funk, Blues und Grooves aus dem Bereich der sogenannten World Music bereichern.

21. Mai Sa | 14 Uhr

Malen mit Karin

Für Kinder ab 10 Jahren; **Anmeldung:** karin.doellinger@gmx.at

21. Mai Sa | 21 Uhr

Concrete Jungle

25. Mai Mi | 20.30 Uhr

Multimedia-Performance

8mm Project

Zeitdokumente, bewegte Bilder eines lokalen Hobbyfilmers sind das Grundmaterial, ergänzt und kombiniert mit dem populären Film seiner Zeit.

27. Mai Fr | 20.30 Uhr

Scotch | 21 Stories

Die 5-köpfige Formation **Scotch** aus Weyer sorgt mit ihrer Kombination aus hartem Rock



21 Stories: Die Band aus Amstetten tourt durch Österreich und kommt am 27. Mai ins Röda. An diesem Abend ebenfalls auf der Bühne ist die Band Scotch aus Weyer.

Foto: 21 Stories

und eingängigen Dudelsack-Melodien für hartnäckige Ohrwürmer. **21 Stories:** Die Punk-Rock-Band steht für schnelle Riffs, fette Chöre und jede Menge Spaß.

28. Mai Sa | 21 Uhr

Screening | Eintritt frei

UEFA-Champions-League-Finale

2. Juni Do | 17 Uhr

Eintritt frei

Repair-Café

Die Idee: gemeinsam kaputte Dinge selber reparieren und dadurch Ressourcen schonen, Know-how sichern und weitergeben sowie nette Leute kennenlernen. Bitte nicht mehr mitnehmen, als alleine getragen werden kann.

Anmeldung: housemasta@roeda.at

2. Juni Do | 20.30 Uhr

Eintritt frei

Jazz Jam

3. Juni Fr | 18 Uhr

Eintritt frei

Vorspielabend des Musikschulungszentrums Gattermann

Rock-Ensembles, Pop-Duos und Solo-Darbietungen erwarten die Gäste.

3. Juni Fr | 00.00 Uhr

Eintritt frei

Boatmania-Aftershow

8. Juni Mi | 22 Uhr

Eintritt frei

Studentspub

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426
www.baerentreff.at



- **Jeden Di, 9–11 Uhr:** Spielvormittag.
- **Do, 19. 5., 9.30 Uhr:** Babytag – Ernährung im 1. Lebensjahr; **15 Uhr:** Vorlesenachmittag. ■ **Sa, 21. 5., 7–12 Uhr:** Kinderartikel- und Spielzeugflohmarkt im Promenadepark. ■ **Di, 24. 5., 18.30 Uhr:** Kinderlieder, Gitarre und Du (ein Treffen, Anmeldung). ■ **Sa, 28. 5., 9.30 Uhr:** Väterfrühstück. ■ **Mi, 1. 6., 15 Uhr:** Vatertagsbasteln (ein Treffen, Anmeldung); **15 Uhr:** Fit nach der Geburt (5 Treffen, Anmeldung); **17 Uhr:** Fit durch die Schwangerschaft (5 Treffen, Anmeldung). ■ **Do, 2. 6., 9.30 Uhr:** Babytag – Wohlbefinden mit dem Baby.

- Bonding – Bindung durch Berührung. ■ **Fr, 3. 6., 15 Uhr:** Geschwisterführerschein (zwei Treffen, Anmeldung). ■ **Di, 7. 6., 11.15 Uhr:** Erste Menüs fürs Baby (ein Treffen, Anmeldung). ■ **Di, 7. und 14. 6., 14.30 Uhr:** Besuch auf dem Bauernhof mit Josef Mörwald und Christina Reichenpferder (Anmeldung). ■ **Do, 9. 5., 9.30 Uhr:** Kleinkinderstillgruppe – offener Treff für Eltern mit Kindern ab 7 Monaten; **10 Uhr:** Babytag – Babymassage; **15 Uhr:** Liedernachmittag. ■ **Fr, 10. 6., 18 Uhr:** Scheidung aus der Perspektive des Kindes. Eine Informationsveranstaltung für beide Elternteile in einer einvernehmlichen Scheidung (Anmeldung). ■ **Sa, 11. 6., 9 Uhr:** Internationaler Eltern-Kind-Treff. ■ **Do, 16. 6., 9.30 Uhr:** Babytag – Ernährung im 1. Lebensjahr;

15 Uhr: Vorlesenachmittag.

Subvention für Bärentreff

Das Eltern-Kind-Zentrum „Bärentreff“ im Haus Promenade 8 wird von der Stadt Steyr heuer mit 8.000 Euro gefördert. Der Stadtsenat gab diesen Betrag frei. Im Bärentreff werden Eltern unterstützt, den Kindern ermöglicht man vielfältige soziale Kontakte. Im vergangenen Jahr haben an 282 Öffnungstagen 7.124 Erwachsene und Kinder den offenen Betrieb besucht, am Gruppenbetrieb haben 6.761 Erwachsene und 6.044 Kinder teilgenommen. Das Eltern-Kind-Zentrum hat montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr sowie dienstags und donnerstags auch von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Der SV Forelle Teefix Steyr Kanu wurde 2005 als selbständiger Zweigverein des Hauptvereines Forelle Steyr gegründet. Seit mehr als siebenzig Jahren wird bei der Forelle in unterschiedlichsten Bootskategorien gepaddelt. Seit Anbeginn wird bei den Forelle-Kanuten Wettkampfsport betrieben und dies äußerst erfolgreich. Neben unzähligen Landes- und Staatsmeistertiteln gewannen Kanuten des Vereins auch Europameisterschafts-, Weltmeisterschafts- und Olympiadailen im Wild- und im Flachwasser.

Der Staubereich der Enns – ein Eldorado für Kanuten

Das Bootshaus des Vereins befindet sich im Stadtteil Münichholz auf dem Campingplatz (Kemattmüllerstraße 1a). Hier finden die Kanuten beste Bedingungen für ihren Sport vor. Die mehr als 200 Mitglieder haben die Möglichkeit, im Naherholungsgebiet der Enns diesen faszinierenden Wassersport zu erlernen und dabei die Natur zu genießen. Die „Forellen“ bewegen sich im Staubereich der Enns in Flachwasser- bzw. Wildwasserbooten, aber auch in Drachenbooten.

Jugendarbeit: Grundstein für die Zukunft

Kontinuierliche Jugendarbeit wird bei den Kanuforellen großgeschrieben, und mit den Schüler- bzw. Jugencupgewinnern von 2015 Viktoria Anselgruber, Katrin Reithmayr und Anton Steinwendtner zeigte die Forelle einmal mehr das wettkampf-orientierte Profil des Traditionsvereins. Die Schüler- und Jugendgrup-

Der SV Forelle Teefix Steyr Kanu



Die Jugendarbeit ist ein Grundstein für die Zukunft des Vereins. Dass sich harte Arbeit auszahlt, zeigt Katrin Reithmayr – sie gewann den Jugencup 2015 sowohl im Slalom als auch in der Regatta.

pe trainiert von März bis Ende Oktober auf der permanenten Slalom-Strecke auf dem Seitenarm der Enns, und so kann die Jugendbetreuerin Brigitte Reithmayr zweimal wöchentlich intensiv an der Technik der jungen „Forellen“ arbeiten. Das Jugendtraining findet am Mittwoch und Freitag von 15.15 bis 17.15 Uhr statt. Von Oktober bis April wird im Steyrer Hallenbad die Eskimorolle trainiert, um für die Sommermonate auf dem Fluss mit der wichtigsten Selbstrettungstechnik gerüstet zu sein.

Großen Zuspruch hat die einmal jährlich stattfindende, spannende Challenge ganzer Familien. Beim Eltern-Kind-Rennen paddeln Kinder und Eltern in einem Team um den Tagessieg. Die Eltern der Trainingskinder sehen dabei hautnah, was ihre Kinder ein ganzes Jahr leisten.

Das Drachenboot ist für jede Altersgruppe geeignet

Mit den diversen Drachenboot-Projekten „Gemeinsam im Boot“ und dem heuer erstmals durchgeführten Indoor-Rennen im Steyrer Hallenbad gelingt es, ein ganz besonderes Boot für jede Altersgruppe und Leistungsklasse in den Verein zu integrieren und somit auch dem stetig steigenden Interesse am Wasser- bzw. Kanusport gerecht zu werden.

Kommende Termine

Wer einmal einen Wettkampf im Kanusport live erleben möchte, hat am **25. Juni** Gelegenheit dazu. An diesem Tag findet auf dem Ausersee die österreichische Meisterschaft im Drachenboot statt. Ausrichter ist der SV Forelle Teefix Steyr Kanu.

Am **9. Juli** wird auf der Enns beim Campingplatz das Benefiz-Drachenboot-Rennen „Gemeinsam im Boot“ durchgeführt, an dem viele Steyrer Vereine mit eigenen Teams teilnehmen. Am **18. September** findet die Steyrer Stadtmeisterschaft im Slalom und in der Regatta statt.

Schnuppertraining für Jung und Alt

Kinder können mit dem Kanusport beginnen, sobald sie schwimmen können und im Alter von 7 bis 8 Jahren sind. Schnuppertrainings für alle Altersgruppen gibt es zu den jeweiligen Trainingszeiten.

Kontakt: SV Forelle Teefix Steyr Kanu, Kemattmüllerstraße 1a (auf dem Campingplatz), www.forellekanu.com, E-Mail: briedl@b-shop.at, Tel. 0664/75026527 bzw. für das Jugendtraining bei Brigitte Reithmayr, Tel. 0650/5953080, b.reithmayr@icloud.com.



Die Schüler- und Jugendgruppe trainiert von März bis Ende Oktober auf der permanenten Slalom-Strecke auf dem Seitenarm der Enns.

TREFF PUNKT FÜR SCHATZ SUCHER & KLEINE BASTLER

Vatertagsbasteln

11.6.2016

ab 10:00 Uhr

Flohmarkt für Kinder

18.6.2016

ab 9:00 Uhr



Vatertagsbasteln im City Point

Unter fachkundiger Aufsicht können Kinder ihrer Phantasie freien Lauf lassen und ein tolles Geschenk für ihren Papa basteln.

Flohmarkt für Kinder

Kinder können gemeinsam mit ihren Eltern das eine oder andere Schnäppchen ergattern. Bei unserem Flohmarkt für Privatverkäufer im Foyer des City Point gibt es Kinder- und Jugendartikel zu besonders günstigen Preisen.

 facebook.com/citypointsteyr www.citypoint.at

Komm zum Punkt!



DEIN NAHVERSORGER direkt im Zentrum von Steyr
Leopold-Werndl-Straße 2, 4400 Steyr, office@citypoint.at




Kutsam

Wo Mode zum Erlebnis wird!

MODE FRÜHLING

www.kutsam.at

 Besuchen Sie uns auf facebook.com/kutsam

BAD HALL · KIRCHDORF · SIERNING · ST. VALENTIN · SCHWERTBERG



Mewald
TORE-SERVICE

Mein neuer Zaun

- ALU
nie wieder streichen
- Rostfrei
- Metall-Handwerk aus Österreich

Mewald GmbH
Landstr. 2 b
4470 Enns

www.mewald.at
verkauf@mewald.at
0 664/ 83 11 472

Taxi

Krankentransporte

Rehafahrten und Flughafentransfers

0 72 52

80 180

Andreas Neuhauser

4400 Steyr, Hilberstraße 28
taxi.neuhauser@liwest.at



Die **GWG der Stadt Steyr GmbH** errichtet ein außergewöhnliches Wohnprojekt in einzigartiger Lage.

SCHLÜSSELHOF ^{STEYR}

WOHNEN AM FLUSS 



BAUBEGINN
Juni 2016

Informationstermin
jetzt vereinbaren!

wohnenamfluss@gwg-steyr.at | T: 07252 / 574 303 | Details und Grundrisse: www.wohnenamfluss.at

Seifenkistenrennen in der Steyrer Altstadt

Round Table und Club 41 wagen spannendes Experiment

Am Sonntag, 5. Juni, ist die Steyrer Altstadt erstmals Austragungsort für ein Seifenkistenrennen. Der Round Table Club und der Club 41 Steyr lassen beim „Boxrace 2016“ die selbstgebauten Wagen über die abschüssige Pfarrgasse sausen, nach einer Steilkurve auf dem Stadtplatz werden sie dann zwischen dem Bummerlhaus und dem Rathaus ins Ziel rattern. Start des Probelaufs ist um 12 Uhr.

Teilnahme ab 18 Jahren

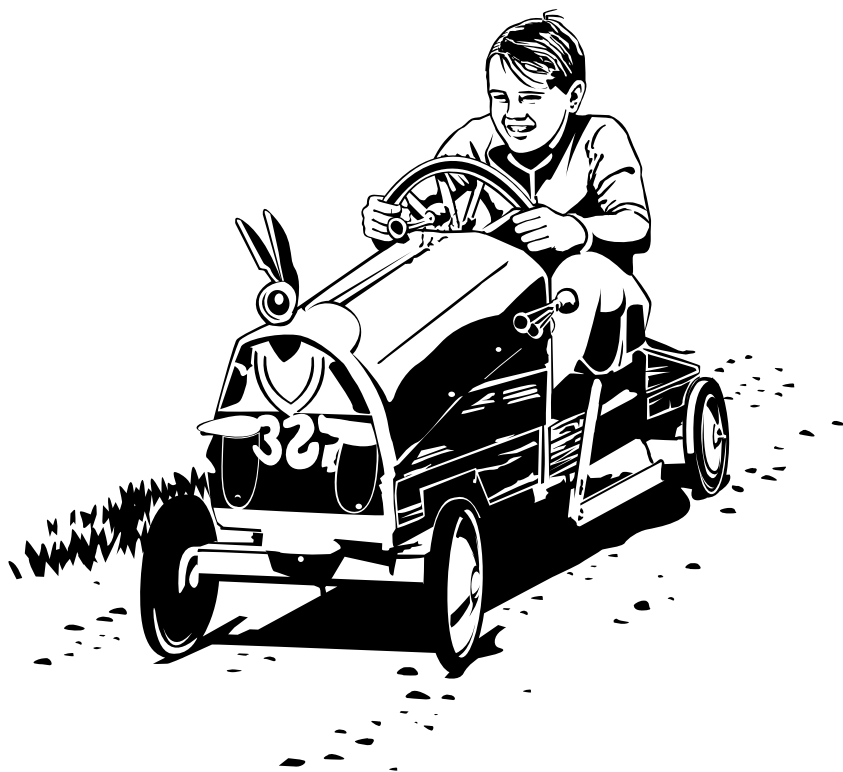
Wegen der ziemlich anspruchsvollen, 160 Meter langen Strecke, auf der eine Geschwindigkeit von etwa 30 Kilometern pro Stunde zu erreichen ist, werden nur Teilnehmer ab 18 Jahren zugelassen.

„Wir erhoffen uns von dem Rennen einen Knüller mit vielen Zuschauern“, so die Veranstalter, allen voran Round-Table-Präsident Sepi Stigler und C41-Präsident Harald Nusime. Der Erlös der Veranstaltung, der größtenteils aus Sponsoring stammt, wird einem karitativen Projekt zufließen. Anmeldungen sind auf der Homepage www.racebox.at möglich.

Sicherheit ist oberstes Gebot

Das Rennkomitee der beiden Clubs unternimmt alles, um eine unfallfreie Veranstaltung abwickeln zu können. „Die gesamte Strecke vom Start bis zum Ziel wird durch ein Absperrgitter von den Zuschauern getrennt. Außerdem sorgen u. a. Strohballen für die Sicherheit von Rennfahrern und Publikum“, so Harald Nusime.

Die Seifenkisten benötigen mindestens vier Räder, sie dürfen maximal 1,2 Meter breit und 2,5 Meter lang sein. Das Gewicht der Kiste



Grafik: RetroClipArt / Shutterstock

Am 5. Juni findet erstmals ein Seifenkistenrennen in der Steyrer Altstadt statt.

samt Fahrer darf 200 Kilo nicht überschreiten. Das Gefährt muss über funktionierende Bremsen verfügen. Vor dem Rennen findet die technische Abnahme der Seifenkisten statt.

Gokarts zu mieten

Eine Änderung beim Reglement gibt es: Nicht

nur selbstgebaute Wagen können am Rennen teilnehmen, sondern auch Gokarts. Das Rennkomitee stellt einige Fahrzeuge zur Verfügung, die gemietet werden können.

Alle wichtigen Informationen findet man auf der Renn-Homepage www.racebox.at.

Shaolin Tempel lädt zu Feier ein

Am Fr, 17. Juni, findet ab 19 Uhr im Shaolin Tempel (Haratzmüllerstraße 82) eine Feier statt, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Höhepunkt ist eine Vorführung der vom Verein angebotenen Kampfsportarten. Infos: www.shaolinsteyr.at

Reitclub wird gefördert

Die Stadt fördert den Reitclub Steyr mit 5.270 Euro. Damit errichtet der Reitclub Richterhütten und ein Dach für die Tribüne. Auch die Reitplätze werden saniert.

Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippbund Steyr (Büro: Brucknerplatz 6, Tel. 07252/52619, Bürozeiten jeden Mi 9–11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

- **Do, 2. 6.:** Wanderung in Ebersegg/Ge- roldkapelle. Treffpunkt um 10 Uhr beim Stadtbad-Parkplatz. Infos bei Sieglinde Gruber (Tel. 0699/10668365).
- **Do, 9. 6.:** Wanderung in Spital am Pyhrn/Vogelge- sang-Klamm. Treffpunkt um 9 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Helga Müller (Tel. 20843 oder 0664/5377806).
- **Do, 16. 6.:** Wanderung in Großraming/ Knappenweg. Treffpunkt um 10 Uhr beim Parkplatz der Fa. Lidl (Eisenstraße). Infos bei Erik Leppen (Tel. 0650/9638865).
- **Do, 23. 6.:** Wanderung in Liebenau/Tan-

nermoor. Treffpunkt um 9 Uhr beim Park- platz der Fa. Leiner. Infos bei Helga Müller (Tel. 20843 oder 0664/5377806).

- **Radfahren in der Umgebung von Steyr:** jeden Di um 13.30 Uhr (ab Juni um 9 Uhr). Treffpunkt bei der Tabor-Apotheke. Infos bei Walter Riha (Tel. 44183 oder 0681/ 10778442 und Alfred Bruckbauer (Tel. 86570 oder 0699/88811714).
- **Nordic Walking** – jeden Montag, 18 Uhr; die nächsten Termine: 23. und 30. 5. ab ehem. Sport Eybl; 6. und 13. 6. ab TIC (Stadtgut) und 20. 6. ab Wirtschaftskammer Steyr.
- **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18 Uhr in der Rudigerschule und in der Promenadenschule, jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Punzerschule.

Basketball: Saison-Finale findet in Steyr statt



Foto: Kämmath

Spannende Spiele um die öö. Basketball-Meistertitel erwarten das Publikum am 26. Mai in der Stadthalle.

Am Do, 26. Mai, werden in der Steyrer Stadthalle die öö. Basketball-Meistertitel an einem Tag ausgespielt, von der U12 bis zu den Damen/Herren.

Das Programm:

- 10 Uhr: U12
- 11.30 Uhr: U16 weiblich
- 14 Uhr: U19 männlich
- 16 Uhr: U16 männlich
- 18.30 Uhr: Damen Landesliga
- 20.30 Uhr Herren Landesliga

Der Eintritt ist ganztägig frei. Ergänzend zu den Finalspielen erwartet die Basketballfans ein Rahmenprogramm mit einigen Ausstellern, einer Physio-Ecke, einem Geschicklichkeitsspiel und Gewinnmöglichkeiten. Auch für Imbisse und Getränke wird gesorgt. Veranstalter sind neben dem öö. Basketballverband die Steyrer Basketball-Vereine DBK Steyrer Hexen und BBC McDonald's Iron Scorps Steyr.

Sportterminkalender Mai/Juni



Termin	Zeit	Sportart	Verein Gegner Veranstaltung	Ort
20./25./27./29. Mai		Kegeln	Stadtmeisterschaft im Kegeln FA Schule und Sport ASKÖ Steyr Sportkegeln	Landes-Sportkegel-Zentrum Münichholz, Kematmüllerstraße 1b
21. Mai	11 Uhr	Tennis	1. Bundesliga Herren UTC Casa Moda Steyr 1. Salzburger TC Stiegl	UNION Tennisanlage, Klosterstraße 4
	14.30 Uhr	Knüppeln	ASKÖ Knüppelfreunde Steyr SPK Asten	neben Sportheim Ennsleite
21./22. Mai	14 Uhr	Segeln	Clubcupregatta Frühjahr Sportverein Forelle Steyr Segeln	Ennsstausee Staning
26. Mai	7 Uhr	Reiten	Reitclub Steyr Dressur- und Springturnier	Hausleitner Straße 16a
	10 Uhr	Basketball	Basketball-Final-Day 2016 BBC McDonald's Iron Scorps Steyr DBK Steyrer Hexen	Stadthalle Steyr
	11 Uhr	Tennis	2. Bundesliga Damen ATSV Casa Moda Steyr Hietzinger TV	ATSV Tennisstadion, Rennbahnweg
27. Mai	13 Uhr	Radsport	8. Öö. Polizei-Landesmeisterschaft Radfahren (Straße) Polizei-Sport-Vereinigung Steyr	Steyr/Kürnberg
28. Mai	11 Uhr	Tennis	1. Bundesliga Herren UTC Casa Moda Steyr Wr. Athletiksport Club	UNION Tennisanlage, Klosterstraße 4
	11 Uhr	Tennis	1. Bundesliga Damen Kornspitzteam OÖ Grazer Parkclub	ATSV Tennisstadion, Rennbahnweg
	18 Uhr	Radsport	MTB-City-Kriterium Steyr ÖAMTC Radsportclub Hrinkow	Stadtplatz Steyr
11. Juni	11 Uhr	Tennis	1. Bundesliga Damen Kornspitzteam OÖ T.V. Wiener Neudorf	ATSV Tennisstadion, Rennbahnweg
	11 Uhr	Tennis	2. Bundesliga Damen ATSV Casa Moda Steyr UTC BH Wr. Neustadt	ATSV Tennisstadion, Rennbahnweg
17. Juni	9 Uhr	alle Sportarten	Fun & Action 2016 Tag des Steyrer Sports Gemeinschaftsprojekt der Steyrer Sportvereine in Zusammenarbeit mit der Stadt Steyr	Stadtplatz Steyr
18. Juni	14.30 Uhr	Knüppeln	ASKÖ Knüppelfreunde Steyr Die 4 Teufeln	neben Sportheim Ennsleite
18./19. Juni	10 Uhr	Basketball	18. Resthofer Basketball-Event	Basketballplatz, Resthof

Veranstaltungsvorschau

19. Juni	Triathlon	4. Eisenwurz-Triathlon ASKÖ Laufrad Steyr	Freizeitzentrum Garsten
26. Juni	Laufen	34. Steyrer Stadtlauf und Stadtmeisterschaft LAC Amateure Steyr	Stadtplatz Steyr
4. Juli	Radsport	Österr. Radrundfahrt Etappenziel Steyr	Stadtplatz Steyr
8./9. Juli	Beach-Volleyball	Beach-Volleyball-Show Union VBC Steyr	Stadtplatz Steyr
9. Juli	Kanu	Drachenbootrennen Gemeinsam im Boot SV Forelle Teefix Steyr Kanu	Campingplatz Münichholz
16. Juli	Laufen	12. Gleinker Ortslauf ATSV Stein	Sportanlage ATSV Stein

Sich sicher zu fühlen, ist ein gutes Gefühl.
Sicher zu sein, ist ein Faktum.
WIR SCHAFFEN FAKTEN - MIT SICHERHEIT!



Alarmanlagen-App



Videoüberwachung



Digitale Schließanlage

ALARMANLAGEN, VIDEOÜBERWACHUNG, ZUTRITTSKONTROLLE

Wir bieten Ihnen eine Sicherheitskomplett Lösung, ob für Privat-Büro-Gewerbe-Industrie! Gerne unterstützen wir Sie in der effizienten Planung und Umsetzung der für Sie optimalen Sicherheitstechnik.

SHS
SICHERHEITSSYSTEME
ALTENDORFER
mit-sicherheit.at

4400 St. Ulrich bei Steyr
Freisingerweg 11
Tel. 07252 21 444-0
office@mit-sicherheit.at

KURSBUCH
2016 | 2017



Einfach bestellen
oder online auf:
www.bfi-ooe.at



service@bfi-ooe.at | BFI-Serviceline: 0810/004 005

BMW Vorfreude
bmw-vorfreude.at



Freude am Fahren

VORFREUDE ERFAHREN.

THE NEXT 100 YEARS 

Symbolfoto

**JETZT DIE INNOVATIONEN VON MORGEN
IN UNSEREN BMW MODELLEN VON 20.5.2016 – 30.6.2016
BEI AUTOHAUS KNÖBL ERLEBEN.**



Prof.-Anton-Neumann-Straße 4, 4400 Steyr
Tel.: 0 72 52/80 988, info@knoebl.bmw.at
www.knoebl.bmw.at

Spaß und Action: Der Stadtplatz wird zur Sportarena

Viel Spaß und jede Menge Aktivitäten wird es am 17. Juni von 9 bis 17 Uhr geben, wenn der Stadtplatz zur Sportarena werden wird. Zahlreiche Steyrer Sportvereine werden ihr Angebot an diesem Tag vorstellen. Der Verein Forelle Teefix Steyr Kanu stellt z. B. einen Pool auf, in dem man die Eskimorolle ausprobieren kann, die Steyrer Sportflieger bringen ein 15 Meter langes Segelflugzeug mit, verschiedene asiatische Kampfsportarten wie

Shaolin, Karate und Judo werden ebenso vorgestellt wie Tennis, Squash oder Racketlon – eine Turniersportart, die aus den Disziplinen Tischtennis, Badminton, Squash und Tennis besteht. Sein Geschick mit dem Eishockeyschläger kann man bei einer Trainingsstation testen und auch, ob man den Puck ins Tor schießen kann. Oliver Haas vom Verein Shaolin Tempel Steyr ist der Organisator und sehr bemüht, ein buntes Programm zu präsentieren.

„Wir erwarten mindestens 500 Kinder, die sich die Angebote der Vereine ansehen möchten, viele Schul-Direktoren haben schon ihr Interesse bekundet“, sagt Oliver Haas und hofft auf den Besuch u. a. vieler Schulklassen.

Folgende Vereine haben sich bereits für diesen Sporttag angemeldet:

- Tennisclub Grün-Weiß Steyr
- ASKÖ Karate Steyr
- Forelle Teefix Steyr Kanu
- Shaolin Tempel Steyr
- ASKÖ Racketlon-Verein Steyr
- Shaolin Quan Steyr
- LAC Amateure Steyr
- Forelle Steyr Segeln
- Squash People Steyr
- Sportflieger Steyr
- Turnverein Steyr 1861
- ATSV Steyr Sektion Judo
- ATSV Steyr Panthers Eishockey
- Naturfreunde Steyr



Foto: Forelle Teefix Steyr Kanu

Probesitzen in einem Kajak und die Eskimorolle lernen – das ist nur ein Angebot des Programms, das es am Tag des Sports am 17. Juni geben wird.

Im Stadtgut wird ein Fitness- und Gesundheitszentrum gebaut

Der Wirtschaftspark Stadtgut Steyr wächst um ein Unternehmen. Vor kurzem erfolgte der Spatenstich für ein neues Fitness- und Gesundheitszentrum der Marke Happy Fit. Der Unternehmer Sven Decker investiert vier Millionen Euro in 3.600 Quadratmeter Grund und einen Neubau mit 2.000 Quadratmetern am Nordrand der Stadt. Ärzte und Physiotherapeuten werden das Fitnesszentrum aufwerten. Die Verwaltung von Happy Fit, das derzeit 26 Studios umfasst, zieht ebenfalls in das Gebäude.

Bürgermeister Gerald Hackl: „Das neue Fitness- und Gesundheitszentrum ist eine perfekte Ergänzung für unseren Wirtschaftspark Stadtgut. Die Entscheidung von Sven Decker, seine Unternehmenszentrale hier zu errichten und groß zu investieren, bestätigt die hohe Attraktivität dieses Standortes.“

Eröffnung im Dezember 2016 geplant

Schon im Dezember dieses Jahres soll das „Happy Fit Premium“ in der Zone D des Wirtschaftsparks Stadtgut eröffnet werden. Sven Decker, Gründer und Inhaber der Happy-Fit-Kette: „Hier entsteht ein Fitness-Studio der Superlative, das mit einem großzügigen Saunabereich und einem Aerobic-Areal ausgestattet sein wird. Außerdem – und das ist einzigartig in der Region – wird es einen Kindertrainingsbereich mit eigenen Geräten und ei-



Grafik: Architekt DI Obermaier Michael

Das Stadtgut Steyr bekommt ein neues Unternehmen. Auf einem 3.600 Quadratmeter großen Grundstück wird ein Fitness- und Gesundheitszentrum gebaut.

nen ständigen Outdoor-Bereich geben.

Aufwertung des Wirtschaftsparks

Walter Ortner, Geschäftsführer des Stadtgutes Steyr: „Die Kombination von Fitnesszentrum, Ärzten, Physiotherapeuten und Massage-

praxis bedeutet eine klare Aufwertung des Wirtschaftsparks und macht, zusammen mit der Lage in einem Naherholungsgebiet, Arbeitsplätze im Stadtgut noch attraktiver.“ Im Stadtgut haben mehr als 40 Unternehmen mit knapp 1.200 Mitarbeitern ihren Sitz.

Spende Blut – rette Leben

Der Blutspendedienst des Roten Kreuzes OÖ führt im Juni wieder eine Blutspendeaktion in Steyr durch.

Die genauen Termine:

- Mi, 8. Juni, und Do, 9. Juni, jeweils von 15 bis 20 Uhr, ÖAMTC Gleink
- Mo, 13. Juni, und Di, 14. Juni, jeweils von 15.30 bis 20.30 Uhr, Feuerwehrhaus Münchenholz
- Mi, 15. Juni, von 15.30 bis 20.30 Uhr, Rot-Kreuz-Haus, Redtenbachergasse

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von acht Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit dem Rotkreuz-Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte einen amtlichen Lichtbildausweis oder den Blutspendeausweis zur Blutspende mitnehmen. Den Laborbefund erhält man etwa nach fünf Wochen per Post, somit wird die Blutspende auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Spender sollten in den letzten 3 bis 4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich

nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Blut darf nicht gespendet werden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten, „Fieberblase“, offene Wunde, frische Verletzung, akute Allergie, Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff, z. B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B etc.

Während der vergangenen drei Tage:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

Während der vergangenen sieben Tage:

- Zahnbehandlung, Zahnsteinentfernen

Während der vergangenen vier Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z. B. Masern, Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG etc.

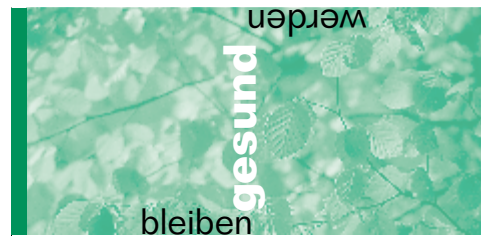
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmitteln

Während der vergangenen zwei Monate:

- Zeckenbiss

Während der vergangenen vier Monate:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C



Im Juni gibt es in Steyr wieder eine Blutspende-Aktion des Roten Kreuzes. Die Organisatoren hoffen auf zahlreiche Spender, damit alle oö. Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgt werden können.

Während der vergangenen sechs Monate:

- Aufenthalt in Malaria-gebieten

Bei Fragen steht die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800/190190** bzw. per E-Mail wmb@o.rotekreuz.at zur Verfügung.

Rotes Kreuz Steyr sucht Freiwillige für Essen-auf-Rädern-Team



Mehr als 84.000 warme Mahlzeiten werden pro Jahr an rund 230 Steyrerinnen und Steyrer geliefert. Essen auf Rädern ist aber mehr als eine warme Mahlzeit pro Tag. Oftmals ermöglicht dieses Angebot den Verbleib in den eigenen vier Wänden.

Derzeit sind täglich fünf Fahrzeuge des Magistrates im Stadtgebiet unterwegs und beliefern Menschen, die selbst nicht mehr in der Lage sind, für sich selbst zu kochen. Das Menü, bestehend aus Suppe und Hauptspeise, wird in der Küche des Alten- und Pflegeheims Münchenholz zubereitet und in Warmhalteboxen von freiwilligen Rot-Kreuz-Mitarbeitern bis in die Wohnung gebracht. „War die Anzahl der Bezieher vor 40 Jahren noch relativ gering, spürt man in diesem Bereich die demographische Entwicklung sehr stark“, sagt Dr. Urban

Schneeweiß, Bezirksstellenleiter des Roten Kreuzes Steyr. Das Rote Kreuz Steyr möchte das Essen-auf-Rädern-Team verstärken und sucht daher engagierte Menschen, die vormittags Zeit haben und gerne mitarbeiten möchten. Die Mitarbeiter von Essen auf Rädern sind in fixe Teams und Dienstpläne eingeteilt. Alle drei bis sechs Wochen betreuen sie so ihre zugewiesenen Klienten.

„Für viele unserer Klienten ist die Zustellung des Essens der einzige soziale Kontakt“, erklärt Dr. Schneeweiß. Und er ergänzt: „Unsere Mitarbeiter kennen die Gewohnheiten ihrer Klientinnen und passen auch auf.“ Wird beim Klingeln nicht gleich geöffnet, liegt die Post noch im Briefkasten oder sind die Vorhänge noch nicht geöffnet, schlagen die Mitarbeiter von Essen auf Rädern Alarm, wodurch schon mehrfach rechtzeitig Hilfe geleistet werden konnte.

Kontakt und Infos: Rot-Kreuz-Bezirksstelle Steyr, Tel. 07252/53991-200, E-Mail: sr-office@o.rotekreuz.at, www.rotekreuz.at/oe

Das Rote Kreuz Steyr sucht Freiwillige, die das Team von Essen auf Rädern verstärken möchten.

LIWEST

Ein Kabel. Alle Medien.

**BESSER
SURFEN,
BESSER
FERNSEHEN!**

www.liwest.at



**„Mehr
Wissen,
mehr
Chancen“**



- Motivierte Nachhilfelehrer
- Individuelle Betreuung in Kleingruppen
- ISO-Zertifizierung

Schülerhilfe!®

MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN

STEYR, Pachergasse 1, Tel. 07252/45158
www.schuelerhilfe.at/steyr

BITTER

Sie liebt das **DESIGN**,
er die **TECHNIK**.
... und **DU?**

**LIEBST DU HERAUSFORDERUNGEN?
HAST DU IDEEN UND DEN BLICK FÜRS DETAIL?
WILLST DU ETWAS SICHTBARES, GREIFBARES, NUTZBARES,
WIRTSCHAFTLICHES SCHAFFEN?**

Dann starte Deine berufliche Zukunft in unserem Team von Spezialisten mit Standorten in Steyr, Wien, München und Stuttgart.

Wir forschen und entwickeln für die Automobilindustrie, deren Zulieferer und die Maschinenbau- und Elektronikindustrie.

Wenn Du so wie wir von Technik begeistert bist, dann freuen wir uns über Deine Bewerbung bei Herrn Mag. Armin Pachinger, bewerbung@bitter.at.

... von Technik begeistert!

BITTER GmbH, Gewerbestraße 12, A-4522 Sierning, Telefon: +43 (0)7259 322 23-0, www.bitter.at

Apotheken- Arztdienst



Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

Mai	Juni
7... Donnerstag, 19.	2... Mittwoch, 1.
8... Freitag, 20.	3... Donnerstag, 2.
9... Samstag, 21.	4... Freitag, 3.
1... Sonntag, 22.	5... Samstag, 4.
2... Montag, 23.	6... Sonntag, 5.
3... Dienstag, 24.	7... Montag, 6.
4... Mittwoch, 25.	8... Dienstag, 7.
5... Donnerstag, 26.	9... Mittwoch, 8.
6... Freitag, 27.	1... Donnerstag, 9.
7... Samstag, 28.	2... Freitag, 10.
8... Sonntag, 29.	3... Samstag, 11.
9... Montag, 30.	4... Sonntag, 12.
1... Dienstag, 31.	5... Montag, 13.
	6... Dienstag, 14.
	7... Mittwoch, 15.
	8... Donnerstag, 16.
	9... Freitag, 17.
	1... Samstag, 18.
	2... Sonntag, 19.
	3... Montag, 20.
	4... Dienstag, 21.

Hausärztlicher Notdienst (HÄND)

An Wochentagen ab 14 Uhr sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen gibt es **fixe Ordinationszeiten** von 9 bis 11.30 sowie 17.30 bis 19 Uhr im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 3).

Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

Mai	Adresse	Telefon
21.–22. Dr. Christoph Marszycki	Bad Hall, Hauptplatz 24	07258/2575
26.–29. Dr. Elfriede Monsberger	Großraming, Kirchenplatz 5	07254/7300
Juni		
4.–5. Dr. Heinz Schubert	Steyr, Preuenhueberstraße 5	07252/53777
11.–12. Dr. Csaba Sandor	Steyr, Siemensstraße 3–5	07252/73472
18.–19. Dr. Florian Ömer	Kronstorf, Hauptstraße 33	07225/8630

Der zahnärztliche Notdienst ist auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abrufbar.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefon
1 Hl.-Geist-Apotheke	Wieserfeldplatz 11	735 13
2 Bahnhofs-Apotheke	Bahnhofstraße 18	535 77
3 Apotheke Münchenholz	Wagnerstraße 8	735 83
3 St.-Berthold-Apotheke	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	531 31
3 Apotheke zu Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/22 10
4 Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	544 82
4 Steyrtal-Apotheke	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/59 00
5 Alte Stadtapotheke	Stadtplatz 7	520 20
6 Löwen-Apotheke	Enge 1	535 22
7 Tabor-Apotheke	Rooseveltstraße 12	720 18
8 Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	864 02
9 Gründberg-Apotheke	Sierninger Straße 174a	772 67

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, Tel. 07252/575-501 oder -502 Dw. **Alten- und Pflegeheim Tabor**, Kollerstraße 2, jeden Mi 8–9.30 Uhr; **Alten- und Pflegeheim Münchenholz**, Leharstraße 24, jeden Mi 10–11.30 Uhr; **Alten- und Pflegeheim Ennsleite**, Steinbrecherring 9a, jeden Mi 12–13.30 Uhr.
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 07252/41919, Mo, Di, Mi 10–12 Uhr, Do 13–15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe, „Vita Mobile“**, (Kollerstraße 2, Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 07252/86999 (Mo, Di, Mi, Fr 7–13 Uhr, Do 7–16 Uhr).
- **Tagespflegezentrum, Haus- und Heimservice, Oö. Hilfswerk Steyr**, Steinbrecherring 9a (Alten- und Pflegeheim Ennsleite), Tel. 07252/47778 (Mo bis Fr 8–17 Uhr).

- **Mobile Behinderten- und Altenbetreuung, Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Haushaltsservice, betreutes Wohnen, Tageszentrum für Demenzkranke inkl. Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr**, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Münchenholz), Tel. 07252/87624-0.
- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“**, Leopold-Werndl-Straße 11, Tel. 0676/87762495, Mo, Mi, Fr 9–13 Uhr
- **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“**, Redtenbachergasse 5, Tel. 07252/53991-222, 0664/8234274.
- **Österr. Krebshilfe OÖ, Beratungsstelle Steyr**, Kontakt: Monika Reiter, Tel. 0664/9111029, E-Mail: beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at
- **BeziehungLeben**, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, und Resthof, Siemensstraße 5 (Mutterberatungsstelle). Erstanmeldung unter Tel. 0732/773676.
- **ElternTelefon**, kostenlose Beratung rund um die Uhr unter Tel. 142.

- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, rund um die Uhr unter Tel. 07252/87700; kostenlose Beratung und Rechtsberatung nach Terminvereinbarung.
- **Notruf bei psychischen Krisen, rund um die Uhr: Psychosozialer Notdienst OÖ**, Tel. 0732/651015; **Bündnis für psychische Gesundheit**, Tel. 0810/977155; **psychosoziale Beratungsstelle Steyr**, Schiffmeistergasse 8, Tel. 07252/43990, Sprechstunden: Mo–Fr, 10–11 Uhr (telefonische Anmeldung).
- **Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, Opfer-Notruf: 0800/112112; Dr. Susanne Gahler (Tel. 0664/5487998); kostenlose Sprechstunde: jeden Do, 13–16 Uhr, Stelzhamerstr. 6.
- **Österr. Zivildisabledenverband**, Bezirksgruppe Steyr, Erika Strutzenberger, August-Riener-Gasse 2a, Tel. 0699/81457990.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 07252/45456

Stellen- Ausschreibungen

Beim Magistrat der Stadt Steyr ist in der Magistratsdirektion die Stelle des/der Leiters/in der Stabsstelle Controlling und Consulting ehestens zu besetzen:

Funktionslaufbahn 11.2 Leiter/in der Stabsstelle Controlling und Consulting

Aufgaben:

Weiterführung des magistratsumfassenden Controlling- und Berichtswesens
Betreuung der Kostenrechnungen in den verschiedensten Bereichen
Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen für die Organisationsentwicklung
Konzepterstellung und Maßnahmenfestlegung für die Optimierung der Entscheidungsprozesse
Kosten- und Leistungsrechnung sowie deren Evaluierung
Betriebswirtschaftliche Beratung und Beteiligungscontrolling
Mitarbeit bei der mittelfristigen Finanzplanung
Mitarbeit in steuerrechtlichen Angelegenheiten
Projekt- und Prozessmanagement

Voraussetzungen:

Absolvierung eines betriebswirtschaftlichen Universitätsstudiums oder eines Fachhochschulstudiums, vorzugsweise mit den Schwerpunkten Public & Non-Profit Management und Controlling
Zumindest 3-jährige Berufspraxis im Bereich des Controllings oder in der öffentlichen Verwaltung mit Arbeitsschwerpunkten Controlling und Organisationsentwicklung
Berufskennnisse im Bereich Buchhaltung, Personalverrechnung und Steuerrecht erwünscht
Sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office)
Kenntnisse in der Mitarbeiterführung
Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von fünf Jahren ab Dienst Eintritt ist die Dienstprüfung in Form der Absolvierung der Dienstausbildung gem. der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben. Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**, die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 11.2, und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr mindestens – je nach Vordienstzeitenanrechnung – € 3.904,99 pro Monat.

Für **Auskünfte die Tätigkeit** betreffend wenden Sie sich bitte an den Magistratsdirektor Dr. Kurt Schmidl (Tel. 07252/575-210), für **Auskünfte betreffend Einstellung und Entlohnung** an die Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

In den Alten- und Pflegeheimen Steyr ist nachstehend angeführter Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 15.1 PhysiotherapeutIn

Aufgaben:

Sämtliche Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung nach dem MTD-Gesetz vorgesehen sind.

Voraussetzungen:

Abgeschlossene Ausbildung als Dipl. Physiotherapeut/in
Bewilligung der freiberuflichen Ausübung des physiotherapeutischen Dienstes
Fähigkeit zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten
Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen
Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit
Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden
Bereitschaft zur Fortbildung
Die/Der Physiotherapeut/in hat nachzuweisen, dass sie/er mindestens ein Jahr nach Abschluss der Berufsausbildung (Diplom) den physiotherapeutischen Dienst im Dienstverhältnis zum Träger einer Krankenanstalt oder zum Träger sonstiger unter ärztlicher Leitung bzw. ärztlicher Aufsicht stehender Einrichtung, die der Vorbeugung, Feststellung oder Heilung von Krankheiten oder der Betreuung pflegebedürftiger Personen oder im Dienstverhältnis zu freiberuflich tätigen Ärzt(inn)en ausgeübt hat.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung

Innerhalb von fünf Jahren ab Dienst Eintritt ist die Dienstprüfung in Form der Absolvierung der Dienstausbildung gem. der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben. Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Wir bieten auch die freiberufliche Nutzung des Physiotherapieraumes gegen Umsatzbeteiligung an.

Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 15, und das Bruttogehalt beträgt bei Teilbeschäftigung mit 20 Wochenstunden im ersten Arbeitsjahr mindestens € 1.119,01 pro Monat.

Für **Auskünfte die Tätigkeit** betreffend wenden Sie sich bitte an Ursula Zeillinger (Tel. 07252/77333-544), für **Auskünfte betreffend Einstellung und Entlohnung** an die Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

In den Alten- und Pflegeheimen Steyr mit den Standorten Ennsleite, Münichholz und Tabor sind nachstehend angeführte Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 16.1 Diplomierter/r Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger

Aufgaben:

Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung und nach dem Gesundheits- und Krankenpflegegesetz vorgesehen sind.

Voraussetzungen:

Diplom über die mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung
Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen
Engagement für die Belange der Senioren
Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten
Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen
Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit
Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden
Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von fünf Jahren ab Dienst Eintritt ist die Dienstprüfung in Form der Absolvierung der Dienstausbildung gem. der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben. Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Voll- oder Teilbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 16, und das Bruttogehalt beträgt bei Vollbeschäftigung im ersten Arbeitsjahr mindestens – je nach Vordienstzeitenanrechnung – € 2.268,35 pro Monat. Nachdienste sowie Sonn- und Feiertagsdienste werden zusätzlich entlohnt.

Für **Auskünfte die Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Münichholz** betreffend wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleiterin

Voraussetzung für alle Stellenausschreibungen

Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne).

Bewerbung für die Stellen beim Magistrat, in den Alten- und Pflege- heimen Steyr und beim Reinholdungsverband Steyr und Umgebung

Ihre Bewerbung richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden bis **31. Mai 2016** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.gv.at herunterladen.

Brigitte Schodermayr (Tel. 07252/77333-510), für **Auskünfte die Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Tabor** betreffend an die Pflegedienstleiterin Tanja Schürrer (Tel. 07252/81777-510) und für **Auskünfte die Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Ennsleite** betreffend an die Pflegedienstleiterin Barbara Burgholzer (Tel. 07252/50500-510).

Auskünfte die Einstellung und Entlohnung betreffend erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Beim Reinholdungsverband Steyr und Umgebung ist nachstehend angeführter Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 23.3 Angelernte/r Arbeiter/in

Aufgaben:

Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten auf der Mülldeponie der Stadt Steyr, wie z. B. Rasenmähen, Gebäudereinigung, Reparaturarbeiten an diversen technischen Einrichtungen, Ausbesserungsarbeiten an den Gebäuden und den Außenanlagen usw.

Voraussetzungen:

Handwerkliches Geschick
Rasche Auffassungsgabe
Technisches Verständnis
Körperliche Belastbarkeit
Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen und Teamfähigkeit

Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzu-
stand
Gute Kenntnisse der deutschen Sprache in
Wort und Schrift
Mut zu eigenverantwortlichem Arbeiten

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von fünf Jahren ab Dienst Eintritt
ist die Dienstprüfung in Form der Absolvie-
rung der Dienstausbildung gem. der Prü-
fungsordnung erfolgreich abzulegen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung
für Personalverwaltung nach Vorauswahl.

Im Sinne des Gleichbehandlungspro-
gramms für die Mitarbeiterinnen und Mitar-
beiter der Stadt Steyr werden Frauen beson-
ders auf diese Stellenausschreibung
hingewiesen und damit ausdrücklich ein-
geladen, sich für diese Stelle zu bewerben.
Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zu-
sammenhang mit dem Auswahlverfahren
können nicht ersetzt werden.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Vollbe-
schäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten be-
fristet und wird bei zufriedenstellender
Dienstleistung in ein unbefristetes Vertrags-
bedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr um-
gewandelt.

Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsge-
setzlichen Bestimmungen in die Funktions-
laufbahn 23.3, und das Bruttogehalt beträgt
im ersten Arbeitsjahr bei Vollbeschäftigung
mindestens – je nach Vordienstzeitenan-
rechnung – € 1.610,25 pro Monat.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend** wen-
den Sie sich bitte an die techn. Geschäftsfü-
hrerin des RHV Steyr und Umgebung DI
Anita Schürer-Wizani (Tel. 07252/77381-
71), für **Auskünfte betreffend Einstellung
und Entlohnung** an die Fachabteilung für
Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor:
Dr. Kurt Schmid

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für
Bau-, Anlagen- und Wasserrecht; Bau-
Gru-19/2015

**Bebauungsplan Nr. 89 – Ennser Straße II
– Neuerstellung, Bebauungsplanänderung
Nr. 1.5 – Teilaufhebung, Bebauungsplanän-
derung Nr. 3.2.1 – Teilaufhebung, Bebau-
ungsplanänderung Nr. 3.5 – Teilaufhebung**

Verordnung

des Gemeinderates der Stadt Steyr vom
26.01.2016

Der Bebauungsplan Nr. 89 – Ennser Stra-
ße II, datiert mit 13.10.2015, sowie die Tei-
laufhebung der Bebauungspläne (Bebau-
ungsplanänderung Nr. 1.5 – Teilaufhebung,
Bebauungsplanänderung Nr. 3.2.1 – Teilauf-
hebung, Bebauungsplanänderung Nr. 3.5
– Teilaufhebung, sämtliche Pläne datiert mit
23.04.2015) werden entsprechend den Plä-
nen der Fachabteilung für Stadtplanung
und Stadtentwicklung und den Ausführun-
gen im Amtsbericht der FA für Bau-, Anla-
gen- und Wasserrecht vom 28.12.2015, ge-
mäß § 34 des Oö. Raumordnungsgesetzes,
LGBl. Nr. 114/1993, idgF., als Verordnung
der Stadt Steyr kundgemacht.

Seitens des Amtes der Oö. Landesregie-
rung wurden gegenständliche Pläne mit
Bescheid vom 06.04.2016 – Zahl RO-R-
503412/5-2016-Am – aufsichtsbehördlich
genehmigt.

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt
gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die
Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9, idgF., im
Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterla-
gen liegen vom Tage der Kundmachung an
in der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und
Wasserrecht sowie in der Fachabteilung für
Stadtplanung und Stadtentwicklung des
Magistrates der Stadt Steyr (Amtsgebäude
Reithoffer, Pyrachstraße 7, 4400 Steyr)
durch zwei Wochen zur öffentlichen Ein-
sichtnahme auf. Die Pläne liegen auch nach

Inkrafttreten während der Amtsstunden zur
Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für
Liegenschaftsverwaltung, Dienststelle Feu-
erwehr; FW-05/2016

**Ankauf eines Löschfahrzeug-Allrad „LF-A“
(Fahrgestell, Aufbau und Ausrüstung); offe-
nen Verfahren gemäß Bundesvergabege-
setz im Oberschwellenbereich (Lieferauf-
trag)**

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: Stadt Steyr, Stadtplatz 27,
4400 Steyr, Österreich, Tel. +43/(0)7252/
575-0

Angebots- und Korrespondenzsprache:
Deutsch

Technische Auskünfte: Stadt Steyr, Dienst-
stelle Feuerwehr, Hr. Praxmarer, Sierninger
Straße 53, 4400 Steyr, Österreich, Tel. +43/
(0)7252/72629-12, Fax: +43/(0)7252/
72629-29, E-Mail: praxmarer@steyr.gv.at
Administrative Auskünfte: siehe technische
Auskünfte

**Anforderung der Ausschreibungsunterla-
gen:** siehe technische Auskünfte. Nur
schriftlich, die Übermittlung erfolgt aus-
schließlich auf dem Postweg (keine persö-
nliche Behebung möglich).

Kosten der Ausschreibungsunterlagen:
keine

Vergabeverfahren: offenes Verfahren im
Oberschwellenbereich (Lieferauftrag), ge-
mäß Bundesvergabegesetz 2006

CPV-Klassifizierung: 34.14.42.13 (Löschfahr-
zeug)

Ort der Leistungserbringung: Standort der
Stationierungsfeuerwehr, A-4400 Steyr,
Sierninger Straße 53

Kurze Beschreibung: Löschfahrzeug-Allrad
„LF-A“ (Fahrgestell, Aufbau und Ausrüstung)
Teillagebote: sind nicht zulässig
Alternativangebote: sind nicht zulässig
Abänderungsangebote: sind nicht zulässig
Geforderte Sicherstellungsmittel: kein Vadi-
um gefordert. Haftungsrücklass beträgt 5 %
der gesamten Auftragssumme und wird
von der Schlussrechnung einbehalten. Sie-
he Ausschreibungsunterlagen.
Eignungskriterien und deren Nachweise:
siehe Ausschreibungsunterlagen
Die Wahl des Angebotes für den Zuschlag:
Bestbieterprinzip
Kriterien für die Auftragserteilung: Das
wirtschaftlich günstigste Angebot, aufgrund
der Reihenfolge der nachstehenden Krite-
rien: 1. Preis; 2. Fertigungsqualität/Funktiona-
lität/Bedienungsfreundlichkeit; 3. Kunden-
dienst/Serviceleistungen/Ersatzteilgarantie;
4. Design/Ästhetik
Zuschlagsfrist: 5 Monate nach Anbotseröf-
nung

Lieferzeit: max. 8 Monate ab Auftragsverga-
be

Die Bindefrist der Bieter an ihre Angebote
ist 5 Monate ab dem Schlusstermin für den
Eingang der Angebote.

Angebote sind schriftlich **bis spätestens 21.
Juli 2016, 10.30 Uhr**, verschlossen und ent-
sprechend gekennzeichnet (An den Magis-
trats Steyr, Geschäftsbereich I, FA für Liegen-
schaftsverwaltung, Anbot über Fahrgestell,
Aufbau und Ausrüstung für ein Löschfahr-
zeug Allrad „LF-A“ – NICHT ÖFFNEN!)
beim Stadtservice, Zimmer 001, des Magis-
trates der Stadt Steyr, 4400 Steyr, Stadt-
platz 27 (Rathaus, Erdgeschoß) einzubrin-
gen. Die **Öffnung der Angebote** findet am
selben Tag um 11 Uhr im 3. Stock, Zimmer
Nr. 328, im Amtsgebäude Reithoffer der
Stadt Steyr (4400 Steyr, Pyrachstraße 7)
statt.

Anwesend bei der Öffnung der Angebote
dürfen die Bieter oder von ihnen bevoll-
mächtigte Vertreter sein.

Für die Stadt Steyr:
i. V. Ing. Josef Nestler, MSC

Stellen- Ausschreibung

Bei den Kommunalbetrieben Steyr ist
nachstehend angeführter Dienstposten
zu besetzen:

Funktionslaufbahn 19.1

**Ein/e Facharbeiter/in für Stra-
ßenerhaltung und Winterdienst**

Aufgaben:

Alle anfallenden Arbeiten im Rahmen
der Straßenerhaltung und des Winter-
dienstes

Voraussetzungen:

Freude und Interesse an handwerkli-
chen Arbeiten im kommunalen Bereich
Positiver Lehrabschluss erforderlich
Handwerkliches Geschick
Führerschein der Gruppe B, Gruppe C
erwünscht
Bereitschaft für Bereitschaftsdienste,
Schicht- und Wechseldienste sowie
Mehrdienstleistungen
Sehr guter Gesundheits- und Allge-
meinzustand
Bereitschaft zur Weiterbildung
Flexibilität und Teamfähigkeit
Freundliches, aber bestimmtes Auftre-

ten im Kontakt mit dem Bürger
Sehr gute Umgangsformen
Kenntnis der deutschen Sprache in
Wort und Schrift

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in den Kommu-
nalbetrieben Steyr, 4403 Steyr, Ennser
Straße 10 (2. Stock, Zimmer 112) nach
Vorauswahl

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von fünf Jahren ab Dienst ein-
tritt sind jene Gegenstände, die laut
Prüfungsordnung vorgeschriebenen
sind, erfolgreich abzulegen.

Bei dienstlichem Interesse ist eine Ver-
setzung in eine andere Dienststelle
bzw. für eine ähnliche Tätigkeit jederzeit
möglich.

Im Sinne des Gleichbehandlungspro-
gramms für die Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter der Kommunalbetriebe
Steyr werden Frauen besonders auf
diese Stellenausschreibung hingewie-
sen und damit ausdrücklich eingeladen,
sich für diese Stelle zu bewerben.
Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im
Zusammenhang mit dem Auswahlver-
fahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Vollbe-**

schäftigung, ist vorerst mit 6 Monaten
befristet und wird bei zufriedenstellender
Dienstleistung in ein unbefristetes
Vertragsbedienstetenverhältnis zur
Stadt Steyr umgewandelt. Das Mindest-
bruttoentgelt beträgt monatlich
€ 1.900,44.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte –
abschließend unter Verwendung der auf-
gelegten Bewerbungsbögen – an die
Kommunalbetriebe Steyr, Ennser Stra-
ße 10, 4403 Steyr. Bewerbungen wer-
den **bis spätestens 31.5.2016** entgegen-
genommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im
Stadtservice im Rathaus (Parterre,
rechts) sowie in den Kommunalbetrie-
ben Steyr (Ennser Straße 10, 4403
Steyr) auf. Weiters können Sie die Be-
werbungsbögen auch im Internet von
der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.gv.at
herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**,
wenden Sie sich bitte an DI Alfred
Kremsmayr (Tel. 07252/899-700), für
Auskünfte betreffend **Einstellung und
Entlohnung** an Gregor Eiblwimmer
(07252/899-206).

Der Magistratsdirektor:
Dr. Kurt Schmid

45.000 Euro für Beleuchtungs-Programm

Der Stadtsenat genehmigte insgesamt
45.000 Euro für das Beleuchtungspro-
gramm der Stadt Steyr 2016.

Impressum 5

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber
Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27
Redaktion Presse und Information
4400 Steyr, Stadtplatz 27 | Telefon
0 72 52 / 575-354 | Fax 0 72 52 / 483 86
amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.at
Hersteller Friedrich Druck und Medien
GmbH | 4020 Linz, Zamenhofstraße
43–45
Verlags- und Herstellungsort Linz
Anzeigenannahme Friedrich Druck und
Medien GmbH | 4020 Linz, Zamenhof-
straße 43–45 | Peter Nimmervoll |
Tel. 0676/9535406 oder 0732/669627,
inerate.amtsblatt@tele2.at
Titelfoto B. Kastlunger
**Die Redaktion des Steyrer Amtsblatts
spricht mit der grammatikalisch männli-
chen Form Personen beiderlei Ge-
schlechts gleichermaßen an.**

Die Stadtbetriebe Steyr GmbH ist ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der Stadt Steyr, das im kommunalen Dienstleistungsbereich tätig ist.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt eine/n

Facharbeiter/in (Wasserleitungsinstallateur/in)

Aufgaben:

- Verlegung von Hauptleitungen
- Herstellung neuer Wasserhausanschlüsse
- Wartung und Betreuung des Rohrnetzes
- Wartung der Außenanlagen (Brunnen, Hochbehälter und Pumpwerke)
- Montage und Wartung der Wasserzähler
- Einsatz bei der Gebrechensbehebung im Rahmen des zu leistenden Bereitschaftsdienstes

Voraussetzungen:

- Positiv abgeschlossene Ausbildung zum Lehrberuf Sanitär- und Klimatechniker



- Wasserleitungsinstallation
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Wohnort in Steyr oder in der unmittelbaren Umgebung
- Bereitschaft zur Leistung von Bereitschaftsdiensten
- Führerschein B

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**. Mindestbruttomonatsentgelt ab € 1.900,44, Überzahlung abhängig von Qualifikation und Erfahrung.

Bewerbungen sind **bis 31. 5. 2016** an die Stadtbetriebe Steyr GmbH, z. H. Hrn. Gregor Eiblwimmer, Ennser Straße 10, 4400 Steyr (Tel. 07252/899-206, E-Mail: gregor.eiblwimmer@stadtbetriebe.at) zu richten.

Neue Mittelschulen Tabor: Sanierungen

In den Neuen Mittelschulen auf dem Tabor stehen Sanierungs-Projekte auf dem Programm. Geplant ist unter anderem die zweite Sanierungs-Etappe der Klassenräume in der Neuen Mittelschule (NMS) Tabor. Der Gemeinderat gab dafür 44.400 Euro frei. Bereits genehmigt hat der Stadtsenat den Bau eines Schleusenraumes vor dem Heizraum der NMS und Neuen Sportmittelschule (NSMS) Tabor um 43.800 Euro sowie den Bau einer barrierefreien WC-Anlage für beide Schulen um 35.900 Euro.

Ennsleite: Schulen werden saniert

Die Neue Mittelschule (NMS) und die Volksschule Ennsleite werden saniert. Geplant sind der Einbau von Akustikdecken, Reparaturen der Elektro-Installationen sowie der Einbau neuer Beleuchtungskörper. Der Gemeinderat gab dafür insgesamt 112.100 Euro frei. Der Stadtsenat beschloss die Erneuerung des Hauptkanals der NMS Ennsleite sowie neue Brandschutztüren (Gesamtsumme 79.500 Euro). Für die Sanierung des Turnsaals der Volksschule Ennsleite bewilligte der Gemeinderat 212.000 Euro.

Fundtiere



- Europ. Hauskatze, weiblich, braun-getigert mit weiß, 1 Jahr alt; Fundtier-Nr. 7626
- Europ. Hauskatze, männlich, weiß mit schwarzen Flecken, 8 Jahre alt; Fundtier-Nr. 7630
- Hund, Rottweiler-Mischling, männlich, schwarz-braun, 1 Jahr alt; Fundtier-Nr. 7676

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheim-steyr.at, Tel. 07252/71650 (Mo–Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr), **Notdienstbereitschaft Tierheim** unter Tel. 0650/6347234, **Notruf Rettungsalianz für Tiere Österreich (RATÖ)** unter Tel. 0664/6382741.
Fundtiersuche im Internet: www.tierschutzportal.ooe.gv.at

Subvention für Tierheim

Die Stadt Steyr unterstützt den Betreiber des Steyrer Tierheims, den oberösterreichischen Landestierschutzverein und Verein für Naturschutz, mit 13.000 Euro. Der Stadtsenat gab

Wertsicherung März 2016

Verbraucherpreisindex 2015 = 100

Februar.....	99,9
März.....	100,7

Verbraucherpreisindex 2010 = 100

Februar.....	110,6
März.....	111,5

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

Februar.....	121,1
März.....	122,0

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

Februar.....	133,9
März.....	134,9

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

Februar.....	140,9
März.....	142,0

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

Februar.....	184,2
März.....	185,7

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

Februar.....	286,3
März.....	288,6

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

Februar.....	502,5
März.....	506,5

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

Februar.....	640,3
März.....	645,4

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

Februar.....	642,4
März.....	647,5

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

Februar.....	4.848,4
März.....	4.887,3

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

Februar.....	4.778,2
März.....	4.816,5

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

Februar.....	5.625,7
März.....	5.670,7

den Betrag frei. Das Geld soll unter anderem für die Finanzierung des Betriebs und von Tierschutz-Projekten verwendet werden.




DER NEUE TIPO

11.900 € *

- 520l Kofferraumvolumen
- Größter Innenraum seiner Klasse
- Klimaanlage
- Radio mit USB und AUX Anschluss
- Rückfahrsektoren
- 6 Airbags
- 4-Jahre Garantie**

*** ÜBERRASCHEND VIEL FÜR ÜBERRASCHEND WENIG**

FIAT

FIAT.AT

Enns/Steyr
Cellinger

Gesamtverbrauch 3,7-6,3 l/100 km, CO₂-Emissionen 98-146 g/km.
*Sonderpreis: 11.900,- Euro (inkl. MwSt. über die FTA Bank über), nicht barzahlungsfähig. **3 Jahre Herstellergarantie mit 2 Jahre Durchlaufzeit. *Abnehm-Lieferer. **3 Jahre Herstellergarantie mit 2 Jahre Durchlaufzeit. *Abnehm-Lieferer. Angebot freibleibend, solange vorhanden. Details unter www.fiat.at. Stand 03/2018.

Brau T 07223 / 85233-0, F DW 21 * Brau St. Georg T 07232 / 84500-0, F DW 30
E office@cellinger.at * H www.cellinger.at

Ramingdorf 18
 4441 Behamberg
 Tel.: 07252 / 87281
 info@huwi-sonnenschutz.at
 www.huwi-sonnenschutz.at


 Markisen • Jalousien • Rollläden
20 Jahre Qualität und Service

MARKISEN- und INSEKTENSCHUTZAKTION

Erleben Sie die Vielfalt und Qualität unserer Sonnen- und Insektenschutzprodukte!

- Jalousien
- Markisen
- Rollläden
- Insektenschutz
- Pergolamarkisen
- Terrassendächer
- Innenbeschattungen
- Rollstore
- Senkrechtrollos
- Markisoletten
- Wintergartenbeschattungen
- Sonnensegel





Wohnen auf der Drachenwiese

18 geförderte Eigentumswohnungen / Steyr



– Wohnen im familiären Umfeld
 – Balkone oder Terrassen mit Eigengärten
 – Wohnflächen von 71m² bis 90m²
 – Neubauprojekt mit dem attraktivsten Preis-Leistungsverhältnis in Steyr – Preis ab € 190.324,-

WAG
 Beratung & Verkauf
 team.verkauf1@wag.at
 050338-6018
 0664/88129961
 www.wag.at


 Zukunft baut auf Erfahrung



Gertrude Lehner

Geschäftsführerin RE/MAX One
Expertin für Häuser und
Eigentumswohnungen
4400 Steyr-Neuschöna
Marienstraße 1
Tel. 0 72 52 / 52 149
g.lehner@remax-one.at

Einfamilienhaus in sonniger Stadtrandlage, Garsten, Sand



+ ca. 959 m² Grund, ca. 124 m² Wfl., Garage
 + Öl-Zentralheizung, HWB 169,03
B. Hofstetter Kaufpreis € 229.000,-
 0 664 / 244 8242 Objekt-Nr. 2273/1351

Barrierefreie Top-Eigentumsw. Steyr, Schlüßlmayrstraße



+ ca. 95 m² Wfl., 3 Zimmer, Balkon
 + Darlehensübernahme, HWB 33
F. Mitteregger Kaufpreis € 158.000,-
 0 664 / 7510 2425 Objekt-Nr. 2273/1304

Gepflegtes Ein-/Zweifamilienhaus 4522 Sierning - Zentrum



+ 172 m² Wfl. = je 2 x 85 m² Bj. 1953 - 1959
 + sonniger 491 m² Grund, HWB 226, Garage
KP € 165.000,- Gertrude Lehner
 Obj.-Nr. 2486/572 **0664/53 16 460**

Zentrale ETW mit Parkplatz 4400 Steyr, Wolfenstraße



+ NEU 82 m² Wohnfläche, HWB 34
 + 29 m²-Terrasse mit Aussicht ins Grüne
KP € 199.000,- Gertrude Lehner
 Obj.-Nr. 2486/553 **0664/53 16 460**

Schöne Gartenwohnung in Top-Lage, 4400 Steyr-Zentrum



+ 118 m² Wfl, Garten, Loggia, Terrasse
 + TG-Abstellplatz, Küche, HWB 67
Anita Celik KP gefördert: € 258.000,-
 0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1355

NEUE Doppelhaushälfte in begehrter Lage, 4400 Steyr/Saaß



Schlüsselfertig - Provisionsfrei
 + ca. 94 m², 2 Terrassen, Eigengarten
 + Keller, 2 Stellplätze, HWB 45
Anita Celik KP: € 295.000,-
 0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1363

Romantische Traumliegenschaft 4400 Steyrdorf - Zentrum



+ 530 m² Nutzfl. - davon 280 m² Wfl. 1. OG
 + schöner Hof, Grund 650 m², HWB: 208
KP € 295.000,- Gertrude Lehner
 Obj.-Nr. 2486/550 **0664/53 16 460**

Haus in renommiert u. ruhiger Lage, Steyr-Reichenschwall



+ 62 + 56 m² Wohnfläche, kompl. unterkellert
 + 465 m² sonniger Grund, Laube, HWB: 107
KP ab € 162.000,- Gertrude Lehner
 Obj.-Nr. 2486/561 **0664/53 16 460**

Mehrfamilienhaus in Aussichtslage Neuhofen an der Kreams



+ ca. 190 m² Wohnfl., Gasheizung, Kachelofen
 + vollunterkellert, Garage, Carport, HWB 91
Romana Eggendorfer KP: € 279.000,-
 0 664 / 7509 3639 Objekt-Nr. 2273/1360

Top Mischgrund in Bestlage Weyer



+ ca. 2.413 m² gemischtes Bauland
 + sonnige Lage, aufgeschl. Wasser und Kanal
B. Hofstetter Kaufpreis € 153.600,-
 0 664 / 244 8242 Objekt-Nr. 2273/1362

Ein- oder Zweifamilienhaus 4442 Kleinraming



+ 270 m² Wohnfl., viele Zimmer, 2 neue Bäder
 + 3 Garagen, 1.289 m² Grund, HWB: 211
NEUER KP € 239.000,- Gertrude Lehner
 Obj.-Nr. 2486/485/486 **0664/53 16 460**

Schöne Baugründe Sierning-Schiedberg-Aschach



+ 800 bis 1.939 m², kein Bauzwang
 + sonnig, aufgeschlossen
KP € 45,- bis € 99,-/m² Gertrude Lehner
 Obj.-Nr. 2486/342/526/544/564 **0664/53 16 460**

Gepflegtes Ein-Zweifamilienhaus 4441 Behamberg/Steyr



+ 197 m² Wohnfl., fabelhafte Aussicht
 + Garage, Keller, sonniger Garten, HWB 196
Anita Celik Kaufpreis: € 275.000,-
 0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1344

NEU - Doppelhaushälfte 4523 Neuzeug/Waldrandlage



Tag der offenen Tür am 29. Mai 2016
Anm. 0664/5894267 od. a.celik@remax-alpha.at
 + 114 m², ab 545 m² Grund, schlüsselfertig
 + Garage, Geräteraum, provisionsfrei, HWB 26
Anita Celik Kaufpreis: € 275.000,-
 0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1342

EFH in angesehener Siedlung 4400 Steyr - Reichenschwall



+ 154 m² Wohnfl., 5 helle Zimmer, HWB: 142,8
 + Doppelgarage, 423 m² sonniger Grund
KP € 263.000,- Gertrude Lehner
 Obj.-Nr. 2486/568 **0664/53 16 460**

Ordentliches Wohnhaus 4523 Neuzeug - Krankenhausnähe



+ 156 m² Wohnfl., voll unterkellert, HWB: 171
 + ebener 670 m² Grund, 2 Garagen, Pool
KP € 251.000,- Gertrude Lehner
 Obj.-Nr. 2486/570 **0664/53 16 460**



DI Friedrich Mader

Geschäftsführer RE/MAX Alpha
Ihr RE/MAX-Büro im Herzen von
Steyr, Berggasse 50

0664 7502 4388

f.mader@remax-alpha.at